



BISTUM
PASSAU

DIRECTORIUM

LITURGISCHER KALENDER

für das Kirchenjahr 2022 / 2023

Lesejahr A

Redaktion Domvikar Msgr. Dr. Bernhard Kirchgessner
Leiter des Diözesanen Zentrums für Liturgische Bildung DZLB

Skript Michaela Schinabeck, Sekretariat

Layout Kommunikationsdesign Bistum Passau

Druck Rothe Druck und Medien GmbH & CO. KG, Passau

Hinweis Änderungswünsche für das Directorium 2023 / 2024 müssen bis zum 31. Mai 2023 bei der Redaktion vorliegen.

Korrekturen, Hinweise und Ergänzungen zum Liturgischen Kalender melden Sie bitte per Mail an das Diözesane Zentrum für Liturgische Bildung (DZLB): liturgie@bistum-passau.de

DIRECTORIUM

Liturgischer Kalender

des Bistums Passau

für das Kirchenjahr 2022 / 2023

Lesejahr A

Herausgegeben im Auftrag
des H. H. Diözesanbischofs

Dr. Stefan Oster SDB

Bischöfliches Ordinariat Passau
2022

Gebetsanliegen von Papst Franziskus 2023

Januar

Beten wir für alle, die an der Erziehung junger Menschen mitwirken, dass sie glaubwürdige Zeugen seien, mehr zu Geschwisterlichkeit als zu Konkurrenzdenken erziehen und vor allem den Jüngsten und Verletzlichsten helfen.

Februar

Beten wir für die Pfarreien, dass sie ihre Beziehung zu Gott und ihr Miteinander in die Mitte stellen und so erfüllt werden vom Glauben und von der Bereitschaft zur Geschwisterlichkeit und zur Offenheit gegenüber jenen, die es am meisten brauchen.

März

Beten wir für alle, die an Verletzungen leiden, die ihnen von Mitgliedern der Kirche zugefügt wurden; mögen sie auch innerhalb der Kirche eine konkrete Antwort auf ihren Schmerz und ihre Leiden finden.

April

Beten wir um Ausbreitung von Frieden und Gerechtigkeit durch den Verzicht auf den Einsatz von Waffen.

Mai

Beten wir für kirchliche Gruppen und Bewegungen, dass sie ihre Sendung zum Evangelisieren täglich neu entdecken und ihre eigenen Charismen in den Dienst der Nöte der Welt stellen.

Juni

Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft sich zu konkreten Schritten zur Abschaffung der Folter verpflichtet und den Opfern, sowie ihren Familien, Hilfe zusichert.

Juli

Beten wir für Katholikinnen und Katholiken, dass sie die Feier der Eucharistie zur Mitte ihres Lebens machen, welche die menschlichen Beziehungen in tiefer Weise wandelt und zur Begegnung mit Gott und allen ihren Schwestern und Brüdern öffnet.

August

Beten wir für die jungen Menschen, dass der Weltjugendtag in Lissabon ihnen helfe, das Evangelium in ihrem eigenen Leben zu leben und zu bezeugen.

September

Beten wir für die Menschen, die unter oft unmenschlichen Bedingungen an den Rändern der Gesellschaft leben, dass sie von Einrichtungen weder übersehen, noch als unwichtig betrachtet werden.

Oktober

Beten wir für die Kirche, dass die Gläubigen auf allen Ebenen einen Lebensstil führen, der vom Hören und vom Dialog geprägt ist, und sich vom Heiligen Geist an alle Orte und in alle Lebensbereiche der Menschen führen lässt.

November

Beten wir für den Heiligen Vater, dass er in Erfüllung seiner Sendung die ihm anvertraute Herde mit Hilfe des Heiligen Geistes begleite.

Dezember

Beten wir für die Menschen, die mit Behinderungen leben, dass sie im Zentrum gesellschaftlicher Aufmerksamkeit stehen und ihnen von Einrichtungen inklusive Angebote gemacht werden, die ihre aktive Teilnahme wertschätzen.

ZEITTADEL FÜR DAS KIRCHENJAHR 2022/23

LESEORDNUNG

Lesejahr für die Sonntage	A/I
Lesereihe für die Wochentage	I
Lesereihe für das Offizium	I/1 – 8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn	7
Woche nach Pfingsten	8. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr	53

BEWEGLICHE FESTE

1. Adventssonntag	27. November 2022
Fest der Heiligen Familie	30. Dezember 2022
Taufe des Herrn	8. Januar 2023
Aschermittwoch	22. Februar 2023
Ostersonntag	9. April 2023
Christi Himmelfahrt	18. Mai 2023
Pfingsten	28. Mai 2023
Dreifaltigkeitssonntag	4. Juni 2023
Fronleichnam	8. Juni 2023
Heiligstes Herz Jesu	16. Juni 2023
Christkönigssonntag	26. November 2023
Ende des Kirchenjahres	2. Dezember 2023

ZEIT FÜR DIE OSTERKOMMUNION

Die Zeit für den Empfang der österlichen Sakramente beginnt mit dem Aschermittwoch (22. Februar) und endet am Pfingstsonntag (28. Mai)

ZEITUMSTELLUNG

Umstellung auf die Sommerzeit	26. März 2023
Umstellung auf die Normalzeit	29. Oktober 2023

VORSCHAU AUF DAS KIRCHENJAHR 2023/24

LESEORDNUNG

Lesejahr für die Sonntage	B/II
Lesereihe für die Wochentage	II
Lesereihe für das Offizium	II/1 – 8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn	6
Woche nach Pfingsten	7. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr	52

BEWEGLICHE FESTE

1. Adventssonntag	03. Dezember 2023
Fest der Heiligen Familie	31. Dezember 2023
Taufe des Herrn	7. Januar 2024
Aschermittwoch	14. Februar 2024
Ostersonntag	31. März 2024
Christi Himmelfahrt	9. Mai 2024
Pfingsten	19. Mai 2024
Dreifaltigkeitssonntag	26. Mai 2024
Fronleichnam	30. Mai 2024
Heiligstes Herz Jesu	7. Juni 2024
Christkönigssonntag	24. November 2024
Ende des Kirchenjahres	30. November 2024

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Rubrizistische Rangstufen der liturgischen Feiern

H	Hochfest (Sollemnitas)
F	Fest (Festum)
G	gebotener Gedenktag (Memoria obligatoria)
g	nicht gebotener Gedenktag (Memoria ad libitum)

Die Buchstaben am Rand vor den Angaben zur Messfeier (M) zeigen die liturgische Farbe an:

GR	oder	gr	=	grün
R	oder	r	=	rot
W	oder	w	=	weiß
V	oder	v	=	violett
S	oder	s	=	schwarz

Die Angabe der Farbe in Kleinbuchstaben bedeutet, dass das angegebene Messformular zur Auswahl steht und nicht geboten ist.

Abkürzungen

+	Pfarrer appliziert für seine Pfarrei
AEM	Allgemeine Einführung in das Römische Messbuch
AES	Allgemeine Einführung in das Stundengebet
Ant, Antt	Antiphon(en)
APs	Antwortpsalm
AuswL	Auswahllesungen
BenAnt	Benedictus-Antiphon
Com	Commune-Texte für ...
	Ap = Apostel
	Bi = Bischöfe

	Erz = Erzieher
	Gb = Glaubensbote
	Hl = Heilige Männer und heilige Frauen
	Ht = Hirten der Kirche
	Jf = Jungfrauen
	Kl = Kirchenlehrer
	My = Märtyrer
	Nl = Heilige der Nächstenliebe
	Or = Ordensleute
	Pp = Päpste
	Ss = Seelsorge
CIC	Codex Iuris Canonici (von 1983)
Cr	Credo
eig	eigene
DK	Diözesankalender (Der DK ist mit dem Eigenkalender identisch)
Einl	Einleitung
Ep	Epistel
ErgPs	Ergänzungspsalmodie
Ev	Evangelium
Gg	Gabengebet
GK	Römischer Generalkalender
GL	Gotteslob. Katholisches Gebet- und Gesangbuch (2013)
Gl	Gloria
GOK	Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen Römischen Generalkalenders Handreichung Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung (Trier 2020)
Hg	Eucharistisches Hochgebet
hl.	heilige(r)
i. J.	im Jahreskreis
KH	Kleine Horen (Terz, Sext, Non)

Komm	Kommemoration
Kompl	Komplet
L, LL	Lesung, Lesungen
Ld	Laudes
LH	Lesehore
LitHor	Liturgia Horarum
LO	Leseordnung
M	Messe, (Eucharistiefeyer)
MagnAnt	Magnificat Antiphon
MartRom	Martyrologium Romanum
MB I,II	Messbuch Teil 1 (rot) (1975), Teil II (blau) (1975), II ² (2. Auflage 1988)
MB Eig	Messbuch. Eigenfeiern des Bistums Passau, ² 1988
MB Ergänzungsheft	Ergänzungsheft zum Messbuch II (1988), zum Messbuch II ² 1 (1995) und 2 (2010)
MB Handreichung	Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung (Trier 2010, ³ 2017, ⁴ 2020)
Messbuch Kleinausgabe	Messbuch. Kleinausgabe (2. Auflage 1988, erw. Nachdruck 2007)
MB Maria	Die Feier der heiligen Messe. Messbuch. Sammlung von Marienmessen (1990)
MB Ostern	Messbuch Karwoche und Osteroktav (1996)
MD	manche Diözesen (in einigen Diözesankalendern)
ML	Messlektionar
ML Eig	Lektionar. Eigenfeiern des Bistums Passau, ² 1989
ML Maria	Die Feier der heiligen Messe. Lektionar. Sammlung von Marienmessen (1990)
MR	Missale Romanum (lateinisches Messbuch der ordentlichen Form) (Editio typica tertia 2002)

Off	Offizium, (Stundengebet bzw. Tagzeitenliturgie)
PEM	Pastorale Einführung in das Messlektionar
Prf	Präfation
	Advent = vom Advent
	Ap = von den Aposteln
	Engel = von den Engeln
	Ersch = von Erscheinung des Herrn
	Euch = von der hl. Eucharistie
	Fastenzeit = für die Fastenzeit
	Herz Jesu = vom Heiligsten Herzen Jesu
	Himmelfahrt = von Christi Himmelfahrt
	Hl = von den Heiligen
	Ht = von den Hirten der Kirche
	Josef = vom hl. Josef
RK	Regionalkalender
sel.	selige(r)
Sg	Schlussgebet
StB	Stundenbuch
SBEig	Die Feier des Stundengebetes. Eigenfeiern des Bistums Passau, 1983
Tg	Tagesgebet
Vp	Vesper

Rangordnung der liturgischen Tage

Der Vorrang eines liturgischen Tages (vor allem beim Zusammentreffen mit anderen liturgischen Feiern) ist aus der folgenden Vorrangtabelle ersichtlich.

I. Hochfeste und gleichgestellte Tage

1. Triduum Paschale, die drei österlichen Tage des Leidens und der Auferstehung des Herrn (Gründonnerstag: Vom Letzten Abendmahl, Karfreitag: Die Feier vom Leiden und Sterben Christi, Ostersonntag: Die Feier der Osternacht).
2. Weihnachtstag, Erscheinung des Herrn, Christi Himmelfahrt und Pfingstsonntag. Die Sonntage der Advents-, Fasten- und Osterzeit. Der Aschermittwoch. Die Tage der Heiligen Woche vom Montag bis einschließlich Gründonnerstag. Die Tage der Osteroktav.
3. Die übrigen Hochfeste des Herrn, die Hochfeste der Gottesmutter und der Heiligen im liturgischen Kalender der Gesamtkirche sowie das Gedächtnis aller Verstorbenen.
4. Die Hochfeste des Eigenkalendariums:
 - a) Hochfest eines Orts- oder Stadtpatrons.
 - b) Hochfest der Kirchenweihe und ihres Jahresgedächtnisses in der eigenen Kirche.
 - c) Hochfest des Kirchentitels bzw. Kirchenpatrons.

II. Feste und gleichgestellte Tage

5. Herrenfeste.
6. Die Sonntage der Weihnachtszeit und die Sonntage der Jahresreihe.
7. Die Feste der Gottesmutter und der Heiligen im liturgischen Kalender der Gesamtkirche.

8. Die Eigenfeste:
 - a) Die Feste der Patrone des Bistums.
 - b) Das Fest des Jahrestages der Domkirchenweihe.
 - c) Das Fest des Hauptpatrons der Region, der Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes.
 - d) Andere Feste, die im Kalender eines einzelnen Bistums, eines Ordens oder einer Kongregation verzeichnet sind.
9. Die Wochentage des Advents vom 17. bis einschließlich 24. Dezember.
Die Tage der Weihnachtsoktav.
Die Wochentage der österlichen Bußzeit.

III. Gedenktage und andere Tage

10. Die gebotenen Gedenktage des Generalkalenders.
11. Die gebotenen Gedenktage des Eigenkalenders:
 - a) Die Gedenktage des zweiten Patrons der Ortskirche, der Region oder Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes, eines Ordens, einer Kongregation oder einer Ordensprovinz.
 - b) Andere gebotene Gedenktage im Eigenkalender eines Bistums, eines Ordens oder einer Kongregation.
12. Nichtgebotene Gedenktage. Gebotene Gedenktage, die in die österliche Bußzeit fallen, werden dort wie nichtgebotene Gedenktage behandelt.
13. Die Wochentage des Advents bis einschl. 16. Dezember. Die Wochentage der Weihnachtszeit von 2. Januar bis zum Samstag nach Erscheinung. Die Wochentage der Osterzeit vom Montag nach der Osteroktav bis einschließlich Samstag vor Pfingsten. Die Wochentage im Jahreskreis.

Regeln bei Zusammentreffen von liturgischen Tagen

1. Der Vorrang eines liturgischen Tages ergibt sich aus I. bis III.
2. In der „Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen Römischen Generalkalenders“ (Calendarium Romanum vom 21.3.1969), ist folgendes festgelegt: Wenn mehrere Feiern auf einen Tag treffen, wird jene gehalten, die im Verzeichnis der liturgischen Tage höher steht. Dabei gilt jedoch:
 - a) Im Falle eines dauernden Zusammentreffens sind jene Hochfeste, Feste und Gedenktage eines Eigenkalenders, die im ganzen Bistum (bzw. in der ganzen Ordensgemeinschaft oder Provinz) verdrängt werden, auf den nächstgelegenen Tag zu verlegen, an welchem sie nicht durch ein Hochfest oder Fest verdrängt sind. Es entfallen jedoch die Gedenktage des Generalkalenders, die durch den Eigenkalender verdrängt werden, und auch die Gedenktage eines Bistums oder einer Ordensgemeinschaft, die nur in einer einzelnen Kirche verdrängt werden.
 - b) Im Falle eines gelegentlichen Zusammentreffens wird ein Hochfest, das von einem ranghöheren verdrängt wird, auf den nächstgelegenen Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1 bis 8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist, andere Feiern entfallen für das betreffende Jahr (Nr. 60).
3. Wenn an einem Tag die Vesper des heutigen und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat; bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor (Nr. 61).

Die Feier des Sonntags und der gebotenen Feiertage

1. In der Regel werden an den Sonntagen immer das Stundengebet und das Messformular vom treffenden Sonntag genommen. Die Gläubigen besuchen am Sonntag den eucharistischen Gottesdienst nicht wegen möglicherweise einfallender besonderer Feiern, sondern wegen ihrer Verpflichtung zum Messbesuch am Sonntag, und um den Tag des Herrn mitzufeiern.
2. An den Sonntagen im Jahreskreis ist es möglich, aus besonderem Anlass ein anderes als das vorgesehene Messformular zu verwenden. Man handle jedoch mit Bedacht und trage als Seelsorger nicht seine allzu persönlichen Anliegen in den Gemeindegottesdienst. Äußere Feiern von Hochfesten sind gestattet, falls sie sich beim Volk einer wirklichen Beliebtheit erfreuen.
3. An den Sonntagen der Festzeiten, also in der Advents- und Weihnachtszeit, in der Fasten- und Osterzeit, ist nur das vorgeschriebene Messformular erlaubt. Das gilt ohne Ausnahmen.
4. An den staatlich gebotenen kirchlichen Feiertagen ist kein anderes Messformular erlaubt, als im Direktorium angegeben.

Sonntägliche WORT-GOTTES-FEIER

Aufgrund pastoraler Anfragen konkretisierte H.H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB in Absprache mit der Bischöflichen Kommission für Liturgie und Kirchenmusik folgende Regelung:

1. Seit den Tagen der Urkirche begeht die Kirche in der Feier der Heiligen Messe das Gedächtnis von Jesu Tod und Auferstehung. Daher ist die Messfeier die Hochform der sonntäglichen liturgischen Gemeindeversammlung.
2. Wenn dies aus diversen Gründen nicht möglich ist, ist die Gemeinde eingeladen, an der Messfeier in einer der Nachbargemeinden bzw. im Pfarrverband teilzunehmen.

3. Ist auch dies nicht möglich, kommt die Gemeinde zu einer Wort-Gottes-Feier zusammen. Dabei werden die biblischen Texte des entsprechenden Sonn- und Feiertages verkündet.
4. Dazu bieten sich nebst der Wort-Gottes-Feier, die sich am Werkbuch der Liturgiekommission der Deutschen Bischofskonferenz orientiert, auch die Feier von Laudes und Vesper an.
5. Wenn in einer Pfarrei eine sonntägliche Messfeier samstags als Vorabendmesse oder am Sonntag gefeiert wird, kann an diesem Sonntag (inkl. Vorabend) keine Wort-Gottes-Feier anberaumt werden.
6. Sowohl in der Wort-Gottes-Feier als auch im Stundengebet, das sonn- und feiertags im Notfall an Stelle der Eucharistie tritt, wird wegen der theologischen Zusammengehörigkeit von Feier und Empfang des Herrenmahles am Herrentag keine Hl. Kommunion ausgeteilt. Ausgenommen hiervon sind Krankenhäuser und Altenheime aufgrund deren speziellen Situation.

Offizium an Hochfesten

1. 1. Vesper wie im Proprium oder aus dem Commune.
2. Komplet vom Sonntag nach der 1. Vesper (Samstagskomplet).
3. Lesehore: alles wie im Proprium oder Commune; Te Deum.
4. Laudes: alles wie im Proprium oder Commune mit den Sonntagspsalmen der ersten Woche.
5. Kleine Hore: Hymnus aus dem Ordinarium; Antiphon, lectio brevis, Versikel und Oration von Proprium oder Commune, entweder eigene Psalmen oder Ergänzungspsalmodie.
6. 2. Vesper wie im Proprium oder Commune.
7. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper (Sonntagskomplet).

Offizium an Festen

1. 1. Vesper nur an Herrenfesten der universalen Kirche, die auf einen Sonntag fallen. Nachfolgende Komplet vom Sonntag nach der 1. Vesper.
2. Lesehore: alles vom Proprium oder Commune; Te Deum.
3. Laudes: alles wie im Proprium oder Commune mit den Sonntagspsalmen der ersten Woche.
4. Kleine Hore: Hymnus aus dem Ordinarium; lectio brevis, Versikel und Oratio aus dem Proprium, Psalmen und Antiphon vom Wochentag (Ausnahmen möglich).
5. Vesper: alles aus dem Proprium oder Commune.
6. Komplet vom Wochentag.

Offizium an Sonntagen

1. Alles wird gebetet, wie es im Ordinarium, im Psalterium und im Proprium, je nach Kirchenjahreszeit, angegeben ist.
2. Es werden 1. und 2. Vesper gebetet.
3. In der Lesehore wird nach der 2. Lesung und deren Responsorium das „Te Deum“ gebetet, ausgenommen in der österlichen Bußzeit.

Offizium an Gedenktagen

1. Zur Laudes, Vesper und Lesehore:
 - a) Psalmen mit Antiphonen vom Wochentag.
 - b) Invitatorium, Hymnen, lectio brevis mit Responsorium, Antiphon zum Benedictus und Magnificat, Fürbitten – entweder propria oder vom Wochentag oder vom Commune.
 - c) Die Oratio immer vom Gedenktag.

2. Lesehore:

Die biblische Lesung mit Responsorium von der Zeit; die zweite Lesung, die hagiographische, mit eigenem Responsorium oder vom Commune. Fehlt eine hagiographische Lesung, nimmt man die patristische Lesung des laufenden Tages.

3. Kleine Hore und Komplet: alles vom Wochentag.

Wenn ein Gedenktag Eigentexte an Antiphonen und Hymnen oder ein eigenes Invitatorium hat, haben diese den Vorrang vor den Texten des Commune oder des Wochentags.

Messen für Verstorbene

1. Die Begräbnismesse hat den ersten Rang unter den Messen für Verstorbene. Sie kann an allen liturgischen Tagen gefeiert werden, außer Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag, den Hochfesten, die gebotene Feiertage sind, und außer den Sonntagen der Advents-, Fasten- und Osterzeit.
2. Nach Erhalt der Todesnachricht und an jedem Jahrestag ist die Messe für Verstorbene möglich an gebotenen Gedenktagen und an allen Wochentagen des Jahres, außer Aschermittwoch und den Wochentagen der Karwoche.
3. Andere Messen für Verstorbene sind nur möglich an Wochentagen und nichtgebotenen Gedenktagen in der festkreisfreien Zeit (per annum), wenn die Messe wirklich für Verstorbene appliziert wird.
4. In Begräbnismessen ist eine Homilie erwünscht. In anderen Messen für Verstorbene wird die Homilie empfohlen. Die Erinnerung an die Lebensumstände des Verstorbenen (Vita) möge unbedingt eingebettet werden in die Verknüpfung der christlichen Botschaft der Auferstehung der Toten (Verkündigung).
5. Die Gläubigen sollen dazu angehalten werden, dass sie vor allem auch durch die Teilnahme an der Kommunion die Mitfeier der hl. Messe für den Verstorbenen bekunden.

6. Schließt sich das Begräbnis an die Messfeier an, so fällt nach dem Schlussgebet der Entlassungsritus weg. Ist der Leichnam des Verstorbenen anwesend, so folgt der sog. Ritus der Aussegnung (1. Station) gleich hier und nicht in der Friedhofskapelle, sonst geht man in Prozession zur Friedhofskapelle.
7. Bei der Wahl der Orationen, Lesungen und Fürbitten nehme man Rücksicht auf die Angehörigen, besonders auch auf Nichtkatholiken. Der Priester ist Verkünder der Frohen Botschaft für alle Menschen.

Messen am Vorabend vor Sonn- und Feiertagen

Wo solche Messen gefeiert werden, sollen die Priester Sorge tragen, dass der Sinn des Sonntags vermittelt werde. Der Sinn dieser Erlaubnis besteht darin, möglichst vielen Gläubigen die Möglichkeit zu geben, den Tag der Auferstehung des Herrn auch mit der Teilnahme an der hl. Eucharistie zu feiern.

Solche Messen dürfen nur am Abend gefeiert werden. Man nimmt die Messe vom folgenden Tag, so wie sie im Kalendarium angegeben ist. Am Samstag vor Pfingsten trifft die bisherige Vigilmesse mit Credo. Am Heiligen Abend trifft ebenfalls die bisherige Vigilmesse als Festmesse, in weißen Paramenten mit Halleluja, Gloria, Credo und Weihnachtspräfatation. Eine eigene Vigilmesse haben außerdem die Hochfeste Mariä Aufnahme in den Himmel, Johannes der Täufer und Peter und Paul.

Die Gläubigen, die auf diese Weise die Feier des Sonntags oder des Festtags schon am Vorabend beginnen, können kommunizieren, auch wenn sie am Morgen die hl. Kommunion schon empfangen haben.

Die Trauungsmesse

Wenn eine Trauung auf einen Sonntag oder ein Hochfest trifft, wird nicht die übliche Trauungsmesse genommen, sondern die Messe vom Tag, unter Einbeziehung des Segens über die Brautleute und gegebenenfalls eines eigenen Schlussegens.

Da jedoch der Wortgottesdienst der Trauungsmesse eine große Bedeutung hat für die Unterweisung über dieses Sakrament und über die Pflichten der Brautleute, kann eine von den für die Brautmesse vorgesehenen Lesungen genommen werden, wenn die Brautmesse selbst verhindert ist (ausgenommen bleiben die drei österlichen Tage, die Hochfeste von Weihnachten, Erscheinung, Himmelfahrt, Pfingsten, Fronleichnam oder andere gebotenen Feiertage). Zudem kann an den Sonntagen der Weihnachtszeit und im Jahreskreis die ganze Trauungsmesse verwendet werden, sofern es sich nicht um einen öffentlichen Gottesdienst der Gemeinde handelt.

Bei Trauungen im Advent oder in der österlichen Bußzeit oder an anderen Tagen mit Bußcharakter möge der Pfarrer die Brautleute ermahnen, auf den besonderen Sinn dieser liturgischen Zeiten Rücksicht zu nehmen.

Messe am Anbetungstag

Am Tag der „Eucharistischen Anbetung“ kann in der Aussetzungskirche eine feierliche Votivmesse vom heiligsten Altarsakrament zelebriert werden. Diese Votivmesse wird an allen Hochfesten und an den Sonntagen des Advents, der Fasten- und Osterzeit nicht gefeiert. Sie hat Gloria, aber kein Credo (außer an Sonntagen), Eucharistische Präfation. Für die Dauer dieser eucharistischen Votivmesse ist die Aussetzung in der Monstranz zu unterbrechen.

Äußere Feier von Festen

1. Das Fest des Kirchenpatrons wird als Hochfest gefeiert. Es muss auf den nächsten freien Tag verlegt werden, wenn es auf einen Tag der Osteroktav, auf ein anderes Hochfest oder auf einen Sonntag des Advents, der Fasten- oder Osterzeit fällt. Die Festmesse hat immer Credo.
2. Die äußere Feier des Festes des Kirchenpatrons kann auf den darauffolgenden Sonntag im Jahreskreis verlegt werden. An diesem Sonntag wird sie als Votivmesse mit Credo begangen.
3. Die äußere Feier jedes Hochfestes und Festes kann mit Genehmigung des Bischofs wegen seiner Beliebtheit beim Volk am vorhergehenden oder darauffolgenden Sonntag in einer Votivmesse geschehen.

Votivmessen aus besonderen Anlässen

Folgende Votivmessen können, ausgenommen an Hochfesten und den Sonntagen der Adventszeit, der Fasten- und Osterzeit, gefeiert werden:

1. Zu einem größeren Jubiläum der Pfarrei oder des Pfarrers.
2. Am Beginn und am Ende eines Schuljahres.
3. Bei Einkleidungs- und Professfeiern sowie 25-jährigen und 50-jährigen Professjubiläen.

Die allsonntägliche Zelebration für die Pfarrgemeinde

An allen Sonntagen und an den gebotenen Feiertagen ist von den Pfarrseelsorgern eine Messe für das Pfarrvolk ohne Stipendium zu zelebrieren. In der Regel handelt es sich um den Hauptgottesdienst der Pfarrei, das Hochamt. (In Klosterkirchen wird das Conventamt

gesondert gefeiert.) Im Kalender wird die Zelebration pro populo eigens vermerkt durch folgendes Zeichen: +

Jahresgedächtnis der Kirchweihe

Das Kirchweihfest ist am Jahrestag der Kirchweihe als Hochfest zu feiern. Ausgenommen sind die Sonntage der Advents-, Fasten- und Osterzeit, an denen das Gedächtnis nicht möglich ist. Das Fest wird dann auf den vorausgehenden Samstag verschoben.

Herz-Jesu-Freitag, Mariensamstag

Am Herz-Jesu-Freitag und Herz-Mariä-Samstag ist die Feier einer Votivmesse üblich. Diese Votivmessen sind in der Regel nur an Tagen erlaubt, an denen kein Hochfest, Fest oder gebotenes Gedächtnis trifft. Ebenso sind sie nicht erlaubt in der Advents-, Weihnachts-, Fasten- und Osterzeit. Der Kirchenrektor kann jedoch, falls ein wirklich notwendiges pastorales Anliegen damit verbunden ist, die Feier dieser Votivmessen auch in diesen Zeiten erlauben, jedoch nicht an Hochfesten und Festen.

Auswahl des Messformulars an Wochentagen

In der Regel halte man sich an das Direktorium. An den Wochentagen im Jahreskreis ist jedoch an allen Tagen, an denen der Vermerk steht: »M vom Tag« folgende Möglichkeit gegeben.

1. Man wählt ein Formular der 34 Sonntagsmessen im Jahreskreis; sie sind an Wochentagen austauschbar, auch in einzelnen Stücken; man kann auch dem Vierwochenschema (MB II, 275) folgen;

ebenso kann man die Orationen zur Auswahl verwenden, wie sie in diesem Liturgischen Kalender vorgesehen sind.

2. Man wählt das Messformular vom nichtgebotenen Gedenktag; ebenso kann man an diesen Tagen die Messfeier von jedem Heiligen zelebrieren, dessen Gedächtnis an diesem Tage im Martyrologium Romanum verzeichnet ist.
3. Ebenso kann man eine Messe für ein besonderes Anliegen oder aus besonderem Anlass zelebrieren; ebenso ist jede Votivmesse erlaubt.
4. Man kann auch die allgemeine Messe für die Verstorbenen wählen, vorausgesetzt, sie wird wirklich für Verstorbene appliziert.

Ergänzungen zum Direktorium

Diesem Kalender fügen alle Kirchenrektoren folgende Feiern hinzu:

1. Das Hochfest des Hauptpatrones der politischen Gemeinde (z. B. Passau, St. Stephanus; Griesbach, St. Konrad etc.)
2. Das Fest des Regionalpatrones (z. B. Oberland, St. Rupertus).
3. Das Hochfest der eigenen Kirchweihe am wirklichen Jahrestag. Das gilt auch für Nebenkirchen und Oratorien, falls sie konsekriert sind (z. B. Seminarkirche St. Stephan am 13. November).
4. Das Hochfest des Kirchenpatrons, auch bei Nebenkirchen und Kapellen.
5. Das Hochfest des Kirchentitels, falls ein solcher neben dem Patrozinium besteht (z. B. Niedernburg: Patrozinium St. Pantaleon; Titel Kreuzauffindung am 3. Mai).
6. Das Gedächtnis eines Heiligen oder Seligen, dessen Leib in der Kirche oder im Oratorium aufbewahrt wird (z. B. Altötting: St. Felizitas).
7. Das Gedächtnis des zweiten Patronen eines Ortes oder einer Kirche (kann auch als Fest begangen werden).

Feier der Gedenktage in der Fastenzeit

Wenn es in der österlichen Bußzeit heißt: Feier des Gedächtnisses möglich, dann kann man den Heiligen in Laudes und Vesper commemorieren und in der Wochentagsmesse das Tagesgebet vom Heiligen beten.

Quatemberwoche

Quatemberwoche: gemäß Beschluss der Deutschen Bischofskonferenz DBK von 1972 die erste Fastenwoche, die Woche vor Pfingsten, die erste Oktober-, sowie die erste Adventswoche.

Intention: Eine Woche des Fastens, der Abstinenz, des Almosengebens und des Gebetes um Erneuerung der Kirche und für geistliche Berufe.

Sinn: Dank für die Schöpfung, Bewahrung der Schöpfung, Zuwendung zu den Menschen am Rande der Gesellschaft.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie 2023

Januar

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (27. Jan.)
- Berücksichtigung des Sonntags des Wortes Gottes (29. Jan.)
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

Längerfristige Planungen und Überlegungen

Österliche Bußzeit:

- Aschermittwoch
- Besondere Gottesdienste:
 - Bußgottesdienste in der Österlichen Bußzeit; für besondere Gruppen: Erstkommunionkinder, Jugend, Senioren...
 - Kreuzweg- und Passionsandachten
 - Jugendkreuzweg
 - Bußgänge
- Fastenpredigten: Wer? Welche Thematik?
- Gestaltung der Feiertage
- Belebung von Fastenbrauchtum
- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März

Diskussionsthemen für Januar – Februar:

Barrierefrei

Öffentliche Räume haben heute in der Regel mindestens einen auch für Rollstuhlfahrer geeigneten Zugang. Dennoch gibt es noch Kirchenräume, die nur über Stufen zu erreichen sind. Oder bei denen wohl das Hauptportal offen, aber der rollstuhlgerechte Zugang abgesperrt ist.

Barrieren anderer Art beegnen Menschen mit anderen körperlichen Einschränkungen:

- Sehbehinderte, die ein ausliegendes Programm- und Liedblatt und den Liedanzeiger nicht lesen können?
- Hörgeschädigte, beim Vortrag von Lesungen und Gebeten,
- Menschen mit eingeschränktem Sprachvermögen angesichts von langen Sätzen und Fremdwörtern
- ...

Barrieren innerlicher Art können entstehen

- durch eine Sprache, die bestimmte Gruppen ausschließt oder unsichtbar macht,
- durch eine Sprache oder durch bestimmte Ausdrücke, die auf bestimmte Menschen oder Gruppen verletzend wirken,
- durch eine Gottesdienstgestaltung, die aufgrund einer Zielgruppenorientierung andere Teilnehmende nicht beachtet oder verletzt oder ausschließt,
- durch eine Gestaltung des Kirchenraums, die sich störend auf die persönliche Andacht oder die liturgische Feier auswirkt (z.B. abgestellte Gegenstände, Sicht behindernde Blumen, ...),
- durch...

In einem Brainstorming im Sachausschuss Liturgie oder im Pfarrgemeinderat können Behinderungen aller Art zusammengetragen werden, die den Mitgliedern schon einmal aufgefallen sind, und Wege zur Abhilfe erörtert werden.

Februar

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen
- Internationaler Tag des Gebets und der Reflexion gegen den Menschenhandel (8. Februar)

Österliche Bußzeit:

- Aschermittwoch
- Einladung an Gruppen zu Gottesdiensten an bestimmten Wochentagen, besonders an Freitagen
- Tagzeitenfeiern, „Früh- und Spätschichten“
- Besondere Gottesdienste in der Österlichen Bußzeit
- Bußgottesdienste
- Kreuzweg- und Passionsandachten
- Jugendkruzweg
- Bußwege, Bußgänge
- Fastenbrauchtum, Fastenpredigten
- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März

Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Woche der Brüderlichkeit (Anfang März)

Die Heilige Woche und das Triduum Sacrum im Pfarrverband:

- Ort und Zeit der liturgischen Feiern
- Palmsonntag: Öffentliche Prozession, Glaubenszeugnis
- Gründonnerstag: Fußwaschung
- Karfreitag: Kreuzverehrung
- Osternacht: Taufe?
- Musikalische Gestaltung
- Lektorenplan

Diskussionsthemen: *Barrierefrei (s. Januar)*

März

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März
- Woche der Brüderlichkeit (Anfang März)

Österliche Bußzeit:

- Kreuzweg- und Passionsandachten
- Jugendkreuzweg
- Berücksichtigung von Misereor-Aktion

Heilige Woche:

- Palmsonntag, Palmprozession, Gesänge (Chor, Kantor, Gemeinde)
- Beichtgelegenheit
- Bußgottesdienst am Beginn der Karwoche
- Gründonnerstag:
 - Hauskommunion für Kranke
 - Übertragung der Hl. Öle
 - Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
 - Anbetung (Ölbergwache)
- Karfreitag:
 - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
 - Trauermette, Lesehore
 - Kreuzweg
 - Grablegung
- Karsamstag:
 - Trauermette, Lesehore
 - Wortgottesdienst
 - Andacht (ggf. am Heiligen Grab)
- Osternacht:
 - Taufe
 - Nachtwache einer Gruppe
- Osterhochamt
- Ostervesper

- Osterbrauchtum
- Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit/Weißer Sonntag –
Erstkommunion
- Verkündigung des Herrn

Diskussionsthema für März – April:

Liturgie in der Erfahrung Fernstehender

An den Feiern der Taufe, der Erstkommunion, der Trauung, der Bestattung nehmen häufig Menschen teil, die wenig oder keine Beziehung zum kirchlichen Leben haben. Das ist für beide Seiten nicht ohne Belastung: für die Liturgie als eine Feier, die vom Glauben der Mitfeiernden getragen sein muss; für die Menschen, die sich nicht, kaum oder nur teilweise mit den Inhalten und Aussagen, die in ihrem Namen gemacht werden, identifizieren (können). Zu überlegen ist:

- Wie erleben Fernstehende die konkreten Feiern: das Verhalten der unmittelbar Handelnden (Priester, Diakon, andere/r Leiter/in, Lektor/in, Kirchenmusiker/in usw.), die Texte, Gesänge, Riten; den Raum, die Verortung der Handlung im Raum?
- Was kann positiv beeindrucken, was ist mitvollziehbar, was kann abstoßen?
- Welche zusätzlichen Hilfen zum Verständnis des Geschehens wären möglich: Hinweise im Vorfeld der Feier, ausliegende Faltblätter, konkrete Dienste, Formulierungen für problematische Situationen (z. B. zum Kommunionempfang).
- Sind grundsätzliche Entscheidungen zu treffen, z. B. zugunsten eines Wortgottesdienstes anstelle einer Eucharistiefeier bei Trauungen, Bestattungen ...?
- Müssen Details dringend verändert werden? auf die Gabenprozession und den Kommunionempfang (z. B. Kelchkommunion)?

April

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

Heilige Woche (siehe März)

Osterzeit

- Maiandachten
- Berücksichtigung des Weltgebetstags um geistliche Berufungen (8. Mai)
- Bittwoche, Bittprozessionen
- Christi Himmelfahrt

Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Pfingstnovene
- Pfingstvigil
- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte

Diskussionsthema: *Liturgie in der Erfahrung Fernstehender* (s. März)

Mai

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Christi Himmelfahrt
- Pfingstnovene
- Pfingstvigil
- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte
- Pfarrfest/Pfarrwanderung

Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Fronleichnam
- Herz-Jesu-Fest
- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien (evtl. Sonntagsgottesdienste ohne Priester)
- Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

Diskussionsthema für Mai – Juni – Juli: *Gabenbereitung - Gabenprozession*

Die Gabenbereitung bei der Eucharistiefeier ist zunächst das, was das Wort schon sagt: Es werden die notwendigen Gaben Brot und Wein bereitgestellt. Mit dem Herbeibringen dieser Gaben verbinden die Gläubigen ihre Geldgabe für karitative und kirchliche Zwecke. Es ist angemessen, darin auch einen Ausdruck ihres persönlichen Eingehens in das Opfer Christi zu sehen.

In einer entsprechend gestalteten Gabenprozession wird der enge Zusammenhang von Liturgie und Diakonie – von Gottesdienst und Menschendienst – deutlich, den schon die ersten Christen gepflegt haben, als sie zum sonntäglichen Gottesdienst Gaben mitbrachten, von denen im Anschluss an die Eucharistie auch die Armen gesättigt wurden. Eine bewusst gestaltete Gabenprozession und das Entgegennehmen der Gaben durch den Diakon oder Priester ist ein wichtiges Element aktiver und lebendiger Teilnahme an der Eucharistiefeier. (Die Geldgabe kann am Fuß des Altares oder an einem anderen geeigneten Ort, nicht aber auf dem Altar selbst abgestellt werden.)

Juni – Juli

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte
- Pfarrfest/Pfarrwanderung
- Fronleichnam
- Herz-Jesu-Fest
- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien
- Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Gottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- Erntedank

Diskussionsthema: *Gabenbereitung - Gabenprozession (s. Mai)*

August – September

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Schulgottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- Ökumenischer Tag der Schöpfung
- Berücksichtigung des Welttags der Kommunikationsmittel (2. Sonntag im September)
- Erntedanksonntag
- Rosenkranzgebet im Oktober

Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags

- Allerheiligen / Allerseelen
- Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
- Gräberbesuch, Gräbersegnung
- Vorstellung der Erstkommunionkinder in einem sonntäglichen Gemeindegottesdienst.

Diskussionsthema für August – September – Oktober: *Gottesdienstleitung durch Laien*

Vielerorts werden Pfarrgemeinden zusammengelegt. Da Priester am Werktag nicht zweimal zelebrieren sollen, geht damit aufgrund der Anzahl von Begräbnismessen und Trauungen häufig der Verlust bisheriger Werktagsmessen einher. Damit Kirchen nicht die Woche über „kalt“ werden, ist es wichtig, rechtzeitig Gottesdienstformen vorzusehen und auch durchzuführen, die von Laien geleitet werden können. Dazu stehen unsere Gottesdienstbeauftragten zur Verfügung. Die Ausbildung erfolgt durch das DZLB, rechtzeitige Anmeldung erforderlich!

Oktober

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags
- Allerheiligen / Allerseelen:
 - Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
 - Gräberbesuch, Gräbersegnung

Längerfristige Planungen und Überlegungen

- St. Martins-Brauchtum
- Tag des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs (um den 18. November)
- Christkönigssonntag
- Musikalische Feierstunde im Advent

Diskussionsthema: *Gottesdienstleitung durch Laien (s. September)***November****Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- St. Martins-Brauchtum
- Tag des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs (um den 18. November)
- Christkönigssonntag
- Gottesdienste im Advent:
 - Messfeier an den Adventssonntagen
 - Segnung des Adventskranzes
 - Rorate
 - Adventsandachten, Vesper (vom 17.-23. Dezember O-Antiphonen beachten)
- Bußgottesdienst(e) / Beichtgelegenheit
 - Musikalische Feierstunde im Advent
 - Berücksichtigung der Adveniat-Aktion

Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Weihnachten:
 - Zeitansatz der Gottesdienste
 - Wortgottesdienst für Kinder an Heiligabend
 - Christmette
 - Hochamt an Weihnachten (musikalische Gestaltung)
 - Vesper
- Fest der Heiligen Familie: Familiensonntag
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Jahresschlussgottesdienst, Hochfest der Gottesmutter Maria
- Aussendung der Sternsinger

Diskussionsthema für November – Dezember: *Ort der Verkündigung*

„Die Würde des Wortes Gottes verlangt einen geeigneten Ort in der Kirche, von dem aus es verkündigt wird und dem sich in der Liturgie des Wortes die Aufmerksamkeit der Gläubigen von selbst zuwendet. (...) Vom Ambo aus werden ausschließlich die Lesungen, der Antwortpsalm und der österliche Lobgesang (Exsultet) vorgetragen; es können dort auch die Homilie gehalten und die Anliegen des Allgemeinen Gebetes gesprochen werden. Die Würde des Ambos verlangt, dass allein der Diener des Wortes an ihn herantritt.“ Mit diesen Worten beschreibt die „Allgemeine Einführung in das Römische Messbuch“ (AEM) in Artikel 272 die Funktion des Ambos in der Kirche. In der Praxis dient der Ambo oft auch für viele andere Funktionen: Zum Beispiel wird er als Pult für Gruß- und Dankesworte und für alle Arten von Erklärungen genutzt. Auch die anderen Handlungsorte im Gottesdienstraum werden oft unreflektiert verwendet. Wie lassen sich die verschiedenen Orte in der Kirche so nutzen, dass der Sinn der jeweiligen Handlung deutlicher hervortritt?

- Wie ist der Priester- bzw. Vorstehersitz aufgestellt? Ist es möglich, von dort die sowohl Begrüßung der Gemeinde als auch das Tages- und Schlussgebet zu sprechen? Kann sich der Vorsteher von dort auch als „Hörer“ dem Ort der Schriftverkündigung zuwenden?
- Wie kann es unter den gegebenen räumlichen Verhältnissen gelingen, eine Evangeliumsprozession zum Verkündigungsort zu halten, die ihren Namen verdient?

Dezember

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Vorgesehene Adventsgottesdienste (siehe November)
- Weihnachten:
 - Wortgottesdienst für Kinder am Heiligabend
 - Christmette
 - Hochamt am Weihnachten
 - Vesper
- Fest der Heiligen Familie: Familiensonntag
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Jahresschlussgottesdienst
- Gottesdienste an Neujahr
- Erscheinung des Herrn
 - Aussendung der Sternsinger, Häusersegnung
 - Segnung an Epiphanie: Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch

Längerfristige Planungen und Überlegungen:

- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- Berücksichtigung des Sonntags des Wortes Gottes (letzter Sonntag im Januar)
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

Diskussionsthema: *Ort der Verkündigung (s. November)*

Diözesankalender des Bistums Passau

- | | | |
|--------|-----------------------|--|
| 05.01. | g* | Hl. Johannes Nepomuk Neumann , Bischof,
Glaubensbote |
| 08.01. | G | Hl. Severin , Mönch im Norikum |
| 21.04. | F* | Hl. Bruder Konrad von Parzham ,
patronum secundarium
dioecesis: Nebenpatron (Prot. Nr. 942/84
v. 24.05.1984, CCDDS)* |
| 01.05. | H | Maria Schutzfrau Bayerns |
| 04.05. | G | Hl. Florian , Märtyrer
Erster Märtyrer der Kirche von Passau |
| 05.05. | g* | Hl. Godehard , Bischof von Hildesheim |
| 07.05. | g* | Sel. Gisela , Königin |
| 01.07. | H | Hl. Valentin , Bischof von Rätien
1. Patron der Diözese Passau |
| 05.08. | H
F* | Domkirchweihe
im Hohen Dom St. Stephan
im Bistum Passau |
| 12.08. | G | Hl. Altmann , Bischof von Passau |
| 05.10. | g | Hl. Anna Schäffer , Jungfrau |
| 09.10. | g* | Hl. Gunther , Einsiedler |

- 12.10. **F** **Hl. Maximilian**, Bischof, Märtyrer,
patronum secundarium
dioecesis: Nebenpatron
(Prot. Nr. 186/83, CCDDS)*
3. So i. Okt. **H** **Jahrestag der Weihe der eigenen Kirche**
- 12.12. **g** **Sel. Hartmann**, Bischof
- 26.12. **F** **Hl. Stephanus**, erster Märtyrer
Patron des Hohen Doms
H im Hohen Dom St. Stephan

Die mit * gekennzeichneten Veränderungen im Diözesankalender erklären sich aufgrund der Aktenlage nach ausgiebiger Recherche im Diözesanarchiv und in der Gottesdienstkongregation. Sobald die vom H.H. Bischof initiierte Revision des Diözesankalenders abgeschlossen, vom H.H. Bischof approbiert und von der Gottesdienstkongregation konfirmiert wurde, wird dies im Amtsblatt bekannt gemacht.

NOVEMBER 2022

DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen dreifachen Charakter:

- Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen.
- Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten.
- Schließlich thematisiert der Advent die Ankunft Jesu im Leben eines jeden Christen. („Wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren, doch nicht in dir, du wärest ewiglich verloren.“ Angelus Silesius) Unter allen drei Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr A** für die Sonntagslesungen (ML A/I).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt).

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl):

- **Messe vom Wochentag**
- **Messe eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- **Rorate**

Aufgrund pastoraler Anfragen konkretisierte H.H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB in Absprache mit der Bischöflichen Kommission für Liturgie und Kirchenmusik folgende Regelung:

- **Rorate** wird die **Marienmesse** im Advent, bis einschließlich 16. Dezember, genannt.
- Beim Rorate sollte/kann anstelle des Tagesevangeliums jenes von der Verkündigung des Herrn gewählt werden.
- Das Rorate kann früh morgens oder spät abends bei Kerzenschein gefeiert werden.
- **Ab dem 17. Dezember ist die Feier des Rorate nicht mehr möglich (AEM 333).**
- Wo Aussetzung des Sanctissimum, Anbetung und eucharistischer Segen im Advent üblich sind, kann dies gemäß „Kommunionsspendung und Eucharistieverehrung“ Nr. 83 nach Abschluss der Messfeier (Entlassungsruf) erfolgen. Die Gemeinde könnte dazu mit diesen oder ähnlichen Worten eingeladen werden: *„Wir beschließen nun die Messfeier mit dem Segen und laden Sie anschließend zur eucharistischen Anbetung ein.“*

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“; „Rorate caeli“ zu wählen (GL 234).

- **Messen für Verstorbene** (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Pastoralliturgische Hilfen 4. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1991).

Offizium: Stundenbuch I, Lektionar I/1; LH vol. I.

Nach der Komplet: Marianische Antiphon: „Erhabene Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530); „Alma Redemptoris Mater“ (GL 666,1)).

Segnung des **Adventkranzes:** s. Benediktionale 25 und GL 24.

27 So + 1. ADVENTSONNTAG

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Jes 2,1–5

APs: Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 1b; GL 633,5)

L 2: Röm 13,11–14a

Ev: Mt 24,37–44 oder Mt 24,29–44

EA Malching

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207; GL 124, 125, 491) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekentnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**. Eigene Quatembermesse im Advent (MB II 265).

- 28 Mo** | **der 1. Adventwoche**
Off vom Tag
V | **M** vom Tag
L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6
Ev: Mt 8,5–11
EA Landau-St. Marien
- 29 Di** | **der 1. Adventswoche**
Off vom Tag
V | **M** vom Tag
L: Jes 11,1–10
Ev: Lk 10,21–24
EA Congregatio Jesu (CJ), Neue Rieser Str., Passau
- 30 Mi** | **HL. ANDREAS, Apostel**
F **Off** vom F, Te Deum
R | **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)
L: Röm 10,9–18
APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)
Ev: Mt 4,18–22
EA Pleiskirchen

DEZEMBER 2022

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für ehrenamtliche Organisationen im Einsatz für menschliche Entwicklung, dass sie gute Mitarbeiter finden, die mit wachem Blick das Gemeinwohl im Auge behalten und unablässig neue Wege internationaler Zusammenarbeit suchen

1 Do **der 1. Adventswoche**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.

Leitwort: „Wer den Willen meines Vaters tut, wird in das Himmelreich kommen“ (vgl. Mt 7,21). Intention: *Diakone
Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 26,1–6

Ev: Mt 7,21.24–27

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Altötting-Anbetungskapelle

2 Fr **der 1. Adventswoche**

g **Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 29,17–24

Ev: Mt 9,27–31

- R **M** vom hl. Luzius (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jak 1,12–18
Ev: Joh 10,11–16
- W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II² 1132*),
Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Ringelei

3 Sa **HL. Franz Xaver**, Ordenspriester, Glaubensbote in

G Indien und Ostasien

Off vom G

1. Vp vom So

- W **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)

L: Jes 30,19–21.23–26

Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Mk 16,15–20

EA Unterneukirchen

2003 Martin Haitzmann Pfarrer i. R. in Altötting

4 So **+ 2. ADVENTSSONNTAG**

Der g der hl. Barbara, der g des hl. Johannes von Damaskus
und der g des sel. Adolph Kolping entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent III, feierlicher

Schlusssegen (*MB II 532*)

L 1: Jes 11,1–10

APs: Ps 72,1–2.7–8.12–13.17 (Kv: vgl. 7; GL 47,

oder GL 263)

L 2: Röm 15,4–9

Ev: Mt 3,1–12

		EA Emmersdorf
2018		Johann Schoßleitner, BGR, Pfarrer i. R. in Bad Birnbach
5	Mo	der 2. Adventswoche
	g	Hl. Anno , Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)
		Off vom Tag oder vom g
		V M vom Tag
		L: Jes 35,1–10
		Ev: Lk 5,17–26
	W	M vom hl. Anno (Com Bi)
		L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
		L: Eph 4,1–7.11–13
		Ev: Mt 23,8–12
		EA Schaibing
2008		Albert Albrecht, Stiftskanonikus in Altötting
6	Di	der 2. Adventswoche
	g	Hl. Nikolaus , Bischof von Myra
		Off vom Tag oder vom g
		V M vom Tag
		L: Jes 40,1–11
		Ev: Mt 18,12–14
	W	M vom hl. Nikolaus (Com Bi)
		L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
		L: Jes 6,1–8
		Ev: Lk 10,1–9
		<i>Fürbitte für die orthodoxen Kirchen</i>
		EA Bergham
7	Mi	Hl. Ambrosius , Bischof von Mailand, Kirchenlehrer
	G	Off vom G
		1. Vp vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

W **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)

L: Jes 40,25–31

Ev: Mt 11,28–30

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Joh 10,11–16

EA Rathsmannsdorf

**8 Do HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN
H JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA**

Off vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,
feierlicher Schlusseggen (MB II 554)

L 1: Gen 3,9–15.20

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: 1ab; GL 55,1)

L 2: Eph 1,3–6.11–12

Ev: Lk 1,26–38

EA Schöllnach

2011 Josef Krumbachner, BGR, Prälat, Pfr. i.R. in Passau-
Mariahilf

2018 Emmanuel Jungclaussen OSB, Abt der Benediktiner-
abtei Niederaltaich

**9 Fr der 2. Adventswoche
g Hl. Johannes Didacus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin),
Glaubenszeuge**

Off vom Tag oder vom g (Com Hl)

V M vom Tag

L: Jes 48,17–19

Ev: Mt 11,16–19

W **M** vom hl. Johannes Didacus (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auf-
lage, 2010, S. 20 bzw. Handreichung 42020, S. 55 bzw. Kleinaus-
gabe 2007, S. 1249) (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Hl):

L: ML IV 643 f.

Ev: ML IV 648 ff.

EA Burgkirchen an der Alz

10 Sa
g

der 2. Adventswoche

Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto

Off vom Tag oder vom g (Com Maria)

1. Vp vom So

V

M vom Tag

L: Sir 48,1–4.9–11

Ev: Mt 17,9a.10–13

W

M vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (*Com Maria, oder zB Maria, die auserwählte Tochter Israels, Marien-MB 4,2*)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14; 8,10 (ML IV 56)

Ev: Lk 1,26–38 (ML IV 57)

EA Vilshofen

Das Heiligtum von Loreto ist der Ursprung einer Marienverehrung, die besonders das Geheimnis der Menschwerdung Jesu Christi und das evangelische Beispiel der Heiligen Familie von Nazareth betrachtet. Der Überlieferung nach haben Engel in der Nacht vom 9. auf den 10. Dezember 1294 das Haus von Nazareth nach Loreto in der Nähe von Ancona getragen. Die Lauretanische Litanei hat hier ihren Ursprung. Das Heilige Haus von Loreto wurde an vielen Orten nachgebaut. Papst Benedikt XV. erklärte Unsere Liebe Frau von Loreto zur Patronin der Luftfahrt.

11 So

+ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)

Der g des hl. Damasus I. entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

V oder
ROSA

M vom Sonntag, Cr, Prf Advent II,
feierlicher Schlussesegn (MB II 532)

L 1: Jes 35,1–6a.10
 APs: Ps 146,6–7.8–9a.9b–10
 (Kv: vgl. Jes 35, 4; GL 229)

L 2: Jak 5,7–10

Ev: Mt 11,2–11

EA Altenmarkt

2020 Max Huber, BGR, Prälat, Domkapitular i.R. in Passau

12 Mo

der 3. Adventwoche

g

Sel. Hartmann, Bischof, (DK)

g

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe

Off vom g (SB Eig 9-11)

W

M vom sel. Hartmann (MBEig 82, Com Bi)

L: Ez 34,11–16 (MLEig 49–51)

Ev: Mt 9,35–38

V M vom Tag

L: Num 24,2–7.15–17a

Ev: Mt 21,23–27

W

M vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage 2010, S. 21 bzw. Handreichung 42020, S. 57 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1250*) (*Com Maria*), *Prf Maria*

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14; 8,10 (ML IV [2007] 410)

oder Jes 7,10–14 (ML IV 512)

Ev: Lk 1,39–48 (ML IV [2007] 411)

oder Lk 1,39–47 (ML IV 668)

EA Karlsbach

13 Di

der 3. Adventswoche

g

HL. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)

g

HL. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus

Off vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt)

		und MagnAnt)
V	M	vom Tag L: Zef 3,1–2.9–13 Ev: Mt 21,28–32
W	M	von der hl. Odilia (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Jes 35,1–4a.5–6.10 Ev: Lk 11,33–36
R	M	von der hl. Luzia (Com My oder Jf) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 10,17 – 11,2 Ev: Mt 25,1–13 EA Künzing
14 Mi	G	Hl. Johannes vom Kreuz , Ordenspriester, Kirchenlehrer, Mystiker Off vom G
W	M	vom hl. Johannes L: Jes 45,6b–8.18.21b–25 Ev: Lk 7,18b–23 oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 2,1–10a Ev: Lk 14,25–33 EA Pfarrkirchen
15 Do		der 3. Adventswoche Off vom Tag V M vom Tag L: Jes 54,1–10 Ev: Lk 7,24–30 EA Otterskirchen

16 Fr | **der 3. Adventswoche****Off** vom TagV | **M** vom Tag

L: Jes 56,1–3a.6–8

Ev: Joh 5,33–36

EA Bayerbach

Anmerkungen für die Tage vom 17. bis 24. Dezember

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebotene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoratio in Lesehore, Laudes und Vesper möglich.

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden.

Zur Auswahl der Perikopen vgl. ML IV 47.

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen. Die O-Antiphonen (vgl. GL 222) können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

17 Sa | **der 3. Adventswoche****Off** vom 17. Dez.

1. Vp vom So, MagnAnt vom 17. Dez.

V | **M** vom 17. Dez.

L: Gen 49,1a.2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

EA Neustift bei Vilshofen

- 18 So + 4. ADVENTSSONNTAG**
Off vom Sonntag bzw. 18. Dez., 4. Woche, Te Deum
V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher Schlusssegnen (MB II 532)
L 1: Jes 7,10–14
APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 7c.10b; GL 633,3)
L 2: Röm 1,1–7
Ev: Mt 1,18–24
EA Triftern
- 19 Mo der 4. Adventswoche**
Off vom 19. Dez.
V **M** vom 19. Dez.
L: Ri 13,2–7.24–25a
Ev: Lk 1,5–25
EA Grafenau
- 20 Di der 4. Adventswoche**
Off vom 20. Dez.
V **M** vom 20. Dez.
L: Jes 7,10–14
Ev: Lk 1,26–38
EA Zell
- 21 Mi der 4. Adventswoche**
Off vom 21. Dez.
V **M** vom 21. Dez.
L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17
Ev: Lk 1,39–45
EA Hartkirchen

- 22 Do** | **der 4. Adventswoche**
Off vom 22. Dez.
 V | **M** vom 22. Dez.
 L: 1 Sam 1,24–28
 Ev: Lk 1,46–56
 EA Holzkirchen
 2011 | Georg Scheichenzuber, BGR, Pfarrer i. R. in Grafenau
- 23 Fr** | **der 4. Adventswoche**
g | **Hl. Johannes von Krakau**, Priester
Off vom 23. Dez., Kommemorations des g möglich
 V | **M** vom 23. Dez., Tagesgebet vom Tag oder vom
 hl. Johannes
 L: Mal 3,1–4.23–24
 Ev: Lk 1,57–66
 EA Johanniskirchen
- 24 Sa** | **der 4. Adventswoche**
Off vom 24. Dez.
 1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt
 für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht
 mitfeiern.
 V | **M** am Morgen, Prf Advent V
 L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16
 Ev: Lk 1,67–79
 V | **M** Vigilmesse: am Heiligen Abend (vgl. Anmerkung MB II 38
 bzw. II² 36), Prf Advent (V)
 L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25
 APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3)
 Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)
 EA Kloster Neustift

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbaren Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

- | | | | |
|--------------|----------|--|---|
| 25 So | H | + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN | |
| | | Weihnachten | |
| | | Off vom H, Te Deum | |
| | W | M | in der Heiligen Nacht , Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)
L 1: Jes 9,1-6
APs: Ps 96,1-2.3 u. 11.12-13a (R: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)
L 2: Tit 2,11-14
Ev: Lk 2,1-14 |
| | W | M | am Morgen , Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)
L 1: Jes 62,11-12
APs: Ps 97,1 u. 6.11-12 (Kv: GL 635,4)
L 2: Tit 3,4-7
Ev: Lk 2,15-20 |
| | W | M | am Tag , Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)
L 1: Jes 52,7-10
APs: Ps 98,1.2-3b.3c-4.5-6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1)
L 2: Hebr 1,1-6
Ev: Joh 1,1-18 (oder 1,1-5.9-14)
EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting |

- 2018 | Johann Ev. Lempertseder, Msgr., Pfarrer i. R. in Eggenfelden
- Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.
- Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.
- 26 Mo** | **+ ZWEITER WEIHNACHTSTAG**
- F** | **HL. STEPHANUS, erster Märtyrer,
Patron des Hohen Doms**
- H** | Im Hohen Dom St. Stephan
Namenstag von H.H. Bischof Stefan
Fürbitte für Bischof Stefan sowie für verfolgte Christen
- Off** vom F, eig Ps und 1. Woche, Te Deum
Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
- R** | **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schluss-
segnen (MB II 560 oder 534)
L1: 2 Chr 24,18-22
APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17 (R: vgl. 6a; GL 308,1)
L2: Apg 6,8-10; 7,54-60
Ev: Mt 10,17–22
EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 2018 | P. Dominikus Holzhauser OSB, Pfarrer in Niederalteich u. Seebach (1992-2017), Benediktinerabtei Niederaltaich
- 27 Di** | **HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist**
- F** | **Off** vom F, Te Deum
Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
- W** | **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schluss-
segnen (MB II 558 oder 534)

L: 1 Joh 1,1-4
 APs: Ps 97,1-2.5-6.11-12 (Kv: 12a; GL 444)
 Ev: Joh 20,2-8
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

28 Mi UNSCHULDIGE KINDER

F **Off** vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

R **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schluss-
 segnen (MB II 534)

L: 1 Joh 1,5 - 2,2

APs: Ps 124,2-3.4-5.7-8 (Kv: 7a; GL 651,3)

Ev: Mt 2,13-18

EA Heiligenstatt

2013 Alois Joschky, Pfarrer i. R. in Altötting

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

29 Do 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

g **Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer

Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration
 des g möglich

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

W **M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl.
 Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,3-11

APs: Ps 96,1-2.3-4.5-6 (Kv: 11a; GL 635,6)

Ev: Lk 2,22-35

EA Burghausen St. Konrad

30 Fr	FEST DER HEILIGEN FAMILIE
F	Off vom F, Te Deum Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
W	M vom F (MB II 44 bzw. II ² 42), Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 534) L: Sir 3,2–6.12–14 oder Kol 3,12–21 APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1) Ev: Mt 2,13–15.19–23 EA Mettenhausen
2009	Josef Pimmer, BGR, Stiftskanonikus in Altötting Das diesjährige Leitthema zur Familienpastoral und zugehörige Arbeitshilfen sind zu finden unter www.ehe-familie-kirche.de . Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresmotto einzubringen und diese ggf. an einem Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.
31 Sa	7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV
g	Hl. Silvester I. , Papst Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich 1. Vp vom H der Gottesmutter Maria
W	M vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez. L: 1 Joh 2,18–21 APs: Ps 96,1–2.11–12.13 (Kv: 11a; GL 635,6) Ev: Joh 1,1–18 EA Altötting-Anbetungskapelle

JANUAR 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für alle, die an der Erziehung junger Menschen mitwirken, dass sie glaubwürdige Zeugen seien, mehr zu Geschwisterlichkeit als zu Konkurrenzdenken erziehen und vor allem den Jüngsten und Verletzlichsten helfen.

1 So + Neujahr, Oktavtag von Weihnachten H HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

Heute ist Weltfriedenstag.

Off vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554 oder 536 oder 548/I)

L 1: Num 6,22-27

APs: Ps 67,2-3.5.6 u. 8 (Kv: 2a; GL 46,1)

L 2: Gal 4,4-7

Ev: Lk 2,16-21

EA Passau-Dom St. Stephan

Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll.

- 2 Mo G** **Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz**
Bischöfe, Kirchenlehrer
Off vom G, 2. Woche, eig BenAnt und MagnAnt
- W M** von den hl. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl),
Prf Weihn
L: 1 Joh 2,22–28
Ev: Joh 1,19–28
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
Ev: Mt 23,8–12
EA Passau-St. Anton
- 3 Di g** **der Weihnachtszeit**
Heiligster Name Jesu
Off vom 3. Jan. oder vom g
- W M** vom 3. Jan., Prf Weihn
L: 1 Joh 2,29 – 3,6
Ev: Joh 1,29–34
- W M** vom heiligsten Namen Jesu (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 5 bzw. Handreichung 42020, S. 11 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1233*), Prf Weihn
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 2,1–11 (ML IV [2007] 764 oder ML I/A 325)
Ev: Lk 2,21–24 (ML IV [2007] 765)
EA Passau-Hacklberg
- 2016 Michael Bichler, Pfarrer im Pv Wurmansquick

Die Verehrung des heiligsten Namens Jesu kommt im Mittelalter auf und wird vor allem durch den Franziskanerorden verbreitet. Seit 1721 fand sich das Namen-Jesu-Fest an verschiedenen Daten im Kalender. Die Namensgebung Jesu war bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils mit dem 1. Januar verbunden worden. Im römischen Messbuch vom Jahre 2002 wird die Namensgebung wieder als eigener Gedenktag begangen. Das

Geheimnis dieses Tages lässt sich zusammenfassen in dem Wort des Philipperbriefes: Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: Jesus Christus ist der Herr – zur Ehre Gottes des Vaters (Phil 2,9–11).

4 Mi **der Weihnachtszeit**

Off vom 4. Jan.

W **M** vom 4. Jan., Prf Weihn
 L: 1 Joh 3,7–10
 Ev: Joh 1,35–42
 EA Windorf

5 Do **der Weihnachtszeit**

g* **Hl. Johannes Nepomuk Neumann**, Bischof,
 Glaubensbote (DK)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.

Leitwort: „Folge mir nach!“ (Joh 1,43).

Intention: Eheleute/Eltern/Familien

Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung

Off vom g (SB eig 12f.)

1. Vp vom H Erscheinung des Herrn

W **M** vom 5. Jan., Prf Weihn
 L: 1 Joh 3,11–21
 Ev: Joh 1,43–51

W **M** vom hl. Johannes Nepomuk Neumann
 (Com Bi oder Gb MBEig 48)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7-10 (MLEig 1)
 Ev: Joh 10,11-16

W **M** um geistliche Berufe
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Schwestern v. Hl. Kreuz, Neuötting

2012 Heinz Alois Kinateder, Msgr., StD. i.R. in Straßkirchen

6 Fr + ERSCHEINUNG DES HERRN

H Off vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I-III eig Einschub,
 feierlicher Schlusssegen (MB II 538)

L 1: Jes 60,1-6
 APs: Ps 72,1-2.7-8.10-11.12-13 (Kv: 11; GL 260)
 L 2: Eph 3,2-3a.5-6
 Ev: Mt 2,1-12
 EA Karpfham

*Segnungen zum H Erscheinung des Herrn, s. Benediktionale 41.
 Sternsingeraktion*

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden

7 Sa der Weihnachtszeit (GK; DK: 1. Juli)

Das H des Hl. Valentin wurde auf Antrag von Bischof Dr. Stefan Oster mit Genehmigung der Gottesdienstkongregation (Nr. 59/17, Card. Sarah) auf den 1. Juli verlegt.

g Hl. Raimund von Peñafort, Ordensgründer
Off vom 7. Jan. (Invitatorium vom H Erscheinung des Herrn, StB I, S. 358 oder S. 371), oder von einem g
 1. Vp vom F Taufe des Herrn

W **M** vom 7. Jan., Prf Ersch oder Weihn
 L: 1 Joh 3,22 – 4,6

W **M** Ev: Mt 4,12–17.23–25
 vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder Weihn
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 5,14–20
 Ev: Lk 12,35–40
 EA Kirchham

8 So + TAUFE DES HERRN

Der **G** des hl. Severin entfällt in diesem Jahr.

F Off vom F, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegens
 (MB II 548–553)

L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7

APs: Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (Kv: vgl. 11b; GL 263)

L 2: Apg 10,34–38

Ev: Mt 3,13–17

EA Beutelsbach

Mit diesem Sonntag endet die Weihnachtszeit.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlussegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
 - die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
 - Wochentagsmessen (MB II 275–304)
 - Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
 - Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
 - Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für besondere Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben. Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit

derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Offizium: Stundenbuch III, Lektionar II/4; LH vol. III.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Sei begrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

- 9 Mo** **der 1. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag, 1. Woche
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 282; Gg 301; Sg 276
 L: Hebr 1,1–6
 Ev: Mk 1,14–20
 EA Dorfbach
 2003 Kaspar Unverdorben, Pfarrer i. R. in Osterhofen
 2022 Anton Pius Vollath, BGR, Pfarrer i. R. in Tiefenbach
- 10 Di** **der 1. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,3; Gg 286; Sg 288
 L: Hebr 2,5–12
 Ev: Mk 1,21–28
 EA Tittling
 2022 Hermann Herzig, Prälat, Dompropst i.R. in Passau St. Paul,
- 11 Mi** **der 1. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 11; Gg 280; Sg 280
 L: Hebr 2,11–12.13c–18
 Ev: Mk 1,29–39
 EA Dornach

- 12 Do** **der 1. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 286; Sg 286
 L: Hebr 3,7–14
 Ev: Mk 1,40–45
 EA Amsham
- 13 Fr** **der 1. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 302; Sg 303
 L: Hebr 4,1–5.11
 Ev: Mk 2,1–12
 w **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 2,18–25
 Ev: Mt 5,13–19
 EA Eichendorf
- 14 Sa** **der 1. Woche im Jahreskreis**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 278; Sg 278
 L: Hebr 4,12–16
 Ev: Mk 2,13–17
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Galgweis
- 15 So** **+ 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen

L 1: Jes 49,3.5–6

APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 31,1)

L 2: 1 Kor 1,1–3

Ev: Joh 1,29–34

EA Haarbach

2013 Heribert Jaintner, Msgr., StD i. R. in Simbach am Inn
2022 Ladislaus Balazs Dr., Pfarrer i. R. in Postmünster

16 Mo **der 2. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15

L: Hebr 5,1–10

Ev: Mk 2,18–22

EA Aigen-Pfarrkirchen

17 Di **Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten**

G **Off** vom G

W **M** vom hl. Antonius

L: Hebr 6,10–20

Ev: Mk 2,23–28

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 6,10–13.18

Ev: Mt 19,16–26

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

Vom 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen. Thema: „Tut Gutes! Sucht das Recht!“ (Jes 1,17) In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069, eig Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

- 18 Mi** | **der 2. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 350,7; Sg 525,2
 L: Hebr 7,1–3.15–17
 Ev: Mk 3,1–6
 EA Uttigkofen
- 19 Do** | **der 2. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,4; Sg 525,2
 L: Hebr 7,25 – 8,6
 Ev: Mk 3,7–12
 EA Uttlau
- 20 Fr** | **der 2. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Fabian**, Papst, Märtyrer
 g **Hl. Sebastian**, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)
 L: Hebr 8,6–13
 Ev: Mk 3,13–19
 r **M** vom hl. Fabian (Com My oder Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 5,1–4
 Ev: Joh 21,1.15–17
 r **M** vom hl. Sebastian (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 3,14–17
 Ev: Mt 10,28–33
 EA Rotthalmünster
- 21 Sa** | **der 2. Woche im Jahreskreis**

g	Hl. Meinrad , Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (RK)
g	Hl. Agnes , Jungfrau, Märtyrin in Rom
g	Marien-Samstag Off vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: Ld eig) 1. Vp vom So
gr	M vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 131 (129) L: Hebr 9,2–3.11–14 Ev: Mk 3,20–21
r	M vom hl. Meinrad (Com Or oder My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Petr 4,12–19 Ev: Mt 16,24–27
r	M von der hl. Agnes (Com My oder Jf) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 1,26–31 Ev: Mt 13,44–46
w	M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Roßbach
2006	Matthias Geyer, Pfarrer i. R. in Neuötting
2009	Josef Breitenfellner, Msgr., StD i. R. in Piding
22 So	+ 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS Der g des hl. Vinzenz entfällt in diesem Jahr. Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
GR	M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen L 1: Jes 8,23b – 9,3 APs: Ps 27,1.4.13–14 (Kv: 1a; GL 38,1) L 2: 1 Kor 1,10–13.17 Ev: Mt 4,12–23 (oder 4,12–17) EA Asbach
2014	Karl Hausner, BGR, Pfarrer i. R. in Osterhofen

- 23 Mo** **der 3. Woche im Jahreskreis**
g **Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester, Mystiker (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 1104,1 (1136,1); Gg 1105 (1137); Sg 1107 (1139)
 L: Hebr 9,15.24–28
 Ev: Mk 3,22–30
w **M** vom sel. Heinrich (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 6,12–19
 Ev: Mt 5,13–19
 EA Breitenberg
- 24 Di** **Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf**,
G Ordensgründer, Kirchenlehrer
Off vom G
W **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kl)
 L: Hebr 10,1–10
 Ev: Mk 3,31–35
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,8–12
 Ev: Joh 15,9–17
 EA Regen
 2011 Michael Fischer, Pfarrer i. R. in Ingolstadt
- 25 Mi** **BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**
F **Off** vom F, Te Deum
W **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusseggen (MB II 556)
 L: Apg 22,1a.3–16 oder Apg 9,1–22
 APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)
 Ev: Mk 16,15–18
 EA Kößlarn
 2010 Josef Städele, BGR, Pfarrer i. R. in Rotthalmünster

- 26 Do** **Hl. Timotheus und hl. Titus**, Bischöfe, Apostelschüler
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
W **M** von den hl. Timotheus und Titus (Com Bi)
 L: 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5
 Ev: Mk 4,21–25
 oder aus den AuswL, zB:
 Lk 10,1–9
 EA Pocking
 2022 Alois Reiter, BGR, Geistl. Beirat der KLB im Bistum und
 Seelsorger im Dekanat Pocking
- 27 Fr** **der 3. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Angela Meríci**, Jungfrau, Ordensgründerin
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 221 (220); Sg 1048 (1070)
 L: Hebr 10,32–39
 Ev: Mk 4,26–34
w **M** von der hl. Angela (Com Jf oder Ezr)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 4,7b–11
 Ev: Mk 9,34–37
 EA Mittich
- Heute ist Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus.
 Fürbitte!*
- 28 Sa** **Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester**,
G Kirchenlehrer
Off vom G, eig BenAnt
 1. Vp vom So
W **M** vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)
 L: Hebr 11,1–2.8–19
 Ev: Mk 4,35–41

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.15–16

Ev: Mt 23,8–12

EA Weihmörting

2017 Rainer Göllner, Diakon im Pfarrverband Passau-Heining

29 So + 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens

L 1: Zef 2,3; 3,12–13

APs: Ps 146,5 u. 7.8–9a.9b–10 (Kv: Mt 5,3; GL 71,1)

L 2: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 5,1–12a

EA Würding

Heute ist der **Sonntag des Wortes Gottes** – zusätzliches Zeichen der besonderen Verehrung des Wortes Gottes!

In Deutschland feiern viele christliche Gemeinden seit über 40 Jahren am letzten Sonntag im Januar den Ökumenischen Bibelsonntag. In Anerkennung dieser sehr lebendigen Tradition hat die Deutsche Bischofskonferenz das Anliegen des Papstes mit der ökumenischen Praxis in Deutschland verbunden und festgelegt, dass der Sonntag des Wortes Gottes künftig immer am letzten Sonntag im Januar gefeiert wird und damit Ökumenischer Bibelsonntag und Sonntag des Wortes Gottes immer an einem gemeinsamen Termin begangen werden.

30 Mo der 4. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1080 (1110); Sg 303

L: Hebr 11,32–40

Ev: Mk 5,1–20

EA Ulbering

2020 P. Helmut Moosmann SAC, i.R. in Immenstaad-Hersberg,
früher Pfr. in Grafenau 1987-1998

31 Di **Hl. Johannes Bosco**, Priester, Ordensgründer

G **Off** vom G

W **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Ezr)

L: Hebr 12,1-4

Ev: Mk 5,21-43

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4-9

Ev: Mt 18,1-5

EA Altötting-Anbetungskapelle

FEBRUAR 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für die Pfarreien, dass sie ihre Beziehung zu Gott und ihr Miteinander in die Mitte stellen und so erfüllt werden vom Glauben und von der Bereitschaft zur Geschwisterlichkeit und zur Offenheit gegenüber jenen, die es am meisten brauchen.

1 Mi **der 4. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 348,2; Sg 527,7

L: Hebr 12,4–7.11–15

Ev: Mk 6,1b–6

EA Preying

2 Do **DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess**

Heute ist der Tag des gottgeweihten Lebens

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Ich sende meinen Boten“ (Mal 3,1).

Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung

F **Off** vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 548/I)

L: Mal 3,1–4 oder

Hebr 2,11–12.13c–18

APs: Ps 24,7–8.9–10 (Kv: vgl. 10b; GL 52,1)

Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)

2003

EA Zeitlarn

Anton Ummenhofer, Pfarrer i. R. in Waldkirchen

Die **Kerzensegnung** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Weihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.

2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Heute Nachmittag und morgen kann der **Blasiussegen** erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit einem geeigneten Gebet (Benediktionale 51) gesegnet worden sind.

3 Fr

der 4. Woche im Jahreskreis

g

Hl. Ansgar, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (RK)

g

Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g

gr

M vom Tag, zB: Tg 233; Gg 225 (224); Sg 225

L: Hebr 13,1–8

Ev: Mk 6,14–29

- w **M** vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
Ev: Mk 1,14–20
- r **M** vom hl. Blasius (Com My oder Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 5,1–5
Ev: Mk 16,15–20
- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II² 1132*), Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 2004 Josef Oberhuber, Kaplan i. R. in Eging am See
2019 Helmuth Schuler, Prälat, Pfarrer i. R. in Niederaichbach

4 Sa **der 4. Woche im Jahreskreis**

- g **Hl. Rabanus Maurus**, Bischof von Mainz (RK)
- g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 350,8; Sg 527,8
L: Hebr 13,15–17.20–21
Ev: Mk 6,30–34
- w **M** vom hl. Rabanus (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 9,1–6.9–10.12a
Ev: Mt 5,13–16
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Ruderting
- 2022 Otto Egger, BGR, Pfarrer i. R. in Künzing

- 5 So + 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der G der hl. Agatha entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens
 L 1: Jes 58,7–10
 APs: Ps 112,4–5.6–7.8–9 (Kv: 4a; GL 61,1)
 L 2: 1 Kor 2,1–5
 Ev: Mt 5,13–16
 EA Aidenbach
 2010 Ernest Flachberger, Pfarrer i. R. in Altötting
 2019 P. Dr. Rudolf Wenk SM, Seels.an der Votivkirche Passau u.
 Telefonseels. (1987-2010), i.R. im Maristenkloster Meppen
- 6 Mo HL. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki**
 G **Off** vom G
 R **M** von den hl. Paul und Gefährten (Com My)
 L: Gen 1,1–19
 Ev: Mk 6,53–56
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 2,19–20
 Ev: Mt 28,16–20
 EA Pörndorf
- 7 Di der 5. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 228; Gg 348,3; Sg 527,7
 L: Gen 1,20 – 2,4a
 Ev: Mk 7,1–13
 EA Aholming
 2008 Walter Bezold, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting
- 8 Mi der 5. Woche im Jahreskreis**
 g **HL. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer**

- g** **Hl. Josefine Bakhita**, Jungfrau
Off vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus Ämiliani:
 Com Ezz: StB III 1257; hl. Josefine: Com Jf)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 242; Sg 525,1
 L: Gen 2,4b–9.15–17
 Ev: Mk 7,14–23
- w** **M** vom hl. Hieronymus (Com Ezz)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Tob 12,6–13
 Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)
- w** **M** von der hl. Josefine (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 6 bzw. Handreichung 42020, S. 14 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1234*) (Com Jf)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 7,25–35 (ML V 612)
 Ev: Mt 25,1–13 (ML V 576)
 EA St. Salvator

2013 Johann Forster, Pfarrer i. R. in Reischach

Heute ist „Internationaler Tag des Gebets und der Reflexion gegen den Menschenhandel“ – Fürbitte!

9 Do der 5. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 177 (175); Gg 134 (132); Sg 527,7
 L: Gen 2,18–25
 Ev: Mk 7,24–30
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

10 Fr Hl. Scholastika, Jungfrau

- G** **Off** vom G (Com Jf: StB III 1172), eig BenAnt
- W** **M** von der hl. Scholastika (Com Jf oder Or)
 L: Gen 3,1–8

Ev: Mk 7,31–37
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Hld 8,6–7
 Ev: Lk 10,38–42
 EA Kirchberg vorm Wald

11 Sa **der 5. Woche im Jahreskreis**

g Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes
Heute ist Welttag der Kranken – Fürbitte!
Krankensegnung: Benedictionale S. 249-252

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt)
 1. Vp vom So

gr M vom Tag, zB: Tg 314,26; Gg 286; Sg 286
 L: Gen 3,9–24
 Ev: Mk 8,1–10

w M vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 66,10–14c
 Ev: Joh 2,1–11
 EA Grafendorf

12 So **+ 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen
 L 1: Sir 15,15–20
 APs: Ps 119,1–2.4–5.17–18.33–34 (Kv: vgl. 1; GL 31,1)
 L 2: 1 Kor 2,6–10
 Ev: Mt 5,17–37
 (oder 5,20–22a.27–28.33–34a.37)
 EA Engertsham

2017 Msgr. Franz Xaver Schmid, Studiendirektor i. R. in Regen

- 13 Mo** | **der 6. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 280; Sg 280
 L: Gen 4,1–15.25
 Ev: Mk 8,11–13
 EA Feichten
 2004 Franz Josef Allner, Pfarrer i. R. in Pocking
 2015 Anton Stillrich, BGR, Pfarrer i. R. in Heiligkreuz
- 14 Di** | **HL. CYRILL Mönch, UND HL. METHODIUS,**
 Bischof, Glaubensboten bei den Slawen, Schutzpatrone
 Europas
 Fürbitte für Europa!
 F **Off** vom F (Com Ht: StB III 1130), Te Deum
 W **M** vom F (MB II² 631 oder Ergänzungsheft S. 7), Gl, Prf Ht
 oder Hl, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)
 L: Apg 13,46–49
 APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)
 Ev: Lk 10,1–9
 EA Passau-Heining
- 15 Mi** | **der 6. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 104 (102); Sg 104 (102)
 L: Gen 8,6–13.15–16a.18a.20–22
 Ev: Mk 8,22–26
 EA Margarethenberg
- 16 Do** | **der 6. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 348,2; Sg 529,14
 L: Gen 9,1–13

Ev: Mk 8,27–33

EA Mehring

- 17 Fr** **der 6. Woche im Jahreskreis**
g Hll. Sieben Gründer des Servitenordens
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt)
- gr M** vom Tag, zB: Tg 279; Gg 279; Sg 279
 L: Gen 11,1–9
 Ev: Mk 8,34 – 9,1
- w M** von den hll. Sieben Gründern (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,26–30
 Ev: Mt 19,27–29
 EA Raitenhaslach
- 18 Sa** **der 6. Woche im Jahreskreis**
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
- gr M** vom Tag, zB: Tg 306,4; Gg 737 (738); Sg 740
 L: Hebr 11,1–7
 Ev: Mk 9,2–13
- w M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Tyrlaching
- 2008 Alfons Hackl, BGR, Pfarrer i. R. in Frauenau
- 19 So** **+ 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
- GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen
 L 1: Lev 19,1–2.17–18
 APs: Ps 103,1–2.3–4.9–10.12–13 (Kv: vgl. 8; GL 657,3)
 L 2: 1 Kor 3,16–23

Ev: Mt 5,38–48
EA Fürstenzell

20 Mo **der 7. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 276; Gg 276; Sg 277
L: Sir 1,1–10
Ev: Mk 9,14–29
EA Reutern

21 Di **der 7. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Petrus Damiani**, Bischof, Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,8; Gg 247; Sg 525,1
L: Sir 2,1–11
Ev: Mk 9,30–37

w **M** vom hl. Petrus Damiani (Com Bi oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 4,1–5
Ev: Joh 15,1–8
EA Marktl am Inn

DIE QUADRAGESIMA FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

„Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße“ (GOK 27).

(Vgl. Kongregation für den Gottesdienst: Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, 16.1.1988, in: Messbuch. Karwoche und Osteroktav, 1996, S. 9*–30)

1. Die **gebotenen Gedenktage (G)** werden an den Ferialtagen der Quadragesima wie nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Ferialtage. Bei der **Messfeier** kann jedoch anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages (G oder g) gesprochen werden.

2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das »**Halleluja**« in allen Gottesdiensten, und zwar auch an den Hochfesten und Festen, und wird durch einen anderen **Ruf v. d. Evangelium** ersetzt („Herr Jesus, dir sei Ruhm und Ehre!“ etc. GL 176,3-5)

3. An Gedenktagen von Heiligen kann in der Lesehore, den Laudes und der Vesper der **Heilige commemoriert** werden.

4. Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine der **Fasten-Prf** gesprochen.

5. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der **Segensgebete** über das Volk (MB II 568–575).

6. **Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene** (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, am Begräbnistag und am ersten Jahrestag, vgl. AEM 337) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe und vom Herz-Jesu-Freitag.

7. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) darf der Altar nicht mit **Blumen** geschmückt werden.

8. Kirchenmusik in der Fastenzeit

Aufgrund pastoraler Anfragen konkretisierte H.H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB in Absprache mit der Bischöflichen Kommission für Liturgie und Kirchenmusik folgende Regelung:

Wie in der Adventszeit (vgl. Direktorium Passau 2021/2022, S. 84) sind die Orgel und andere Instrumente jenseits der Gemeindegottesangbegleitung so einzusetzen, dass im Sinne einer gestuften Feierlichkeit (vgl. AES 271) der Liturgie auch im Verlauf des Kirchenjahres der Charakter dieser Zeit angemessen und eindringlich mitvollzogen werden kann. Gleichzeitig soll der für diese Kirchenjahreszeit entstandene Schatz der überlieferten Kirchenmusik (vgl. SC 112 und 114) gepflegt und durch die heutigen Kirchenmusiker, von christlichem Geist erfüllt, auch gemehrt werden (vgl. SC 121).

9. Die **Gesänge**, die bei Gottesdiensten, besonders der Messfeier, aber auch bei Andachten, gebraucht werden,

müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.

10. Die **Volksandachten**, die zur Quadragesima gehören, wie z.B. die Kreuzwegandachten, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, sodass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.

11. Durch Bußfeiern sollen die **Taufbewerber** zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche **Bußfeier** am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen (vgl. *Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung*, Nr. 6–10 und 37).

12. Empfang der Ostersakramente

Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige **Kommunion** zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. *Katechismus der Katholischen Kirche 1417, can. 920 CIC*).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, muss im **Bußsakrament** seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit ihm im Namen Gottes die Vergebung zugesagt werden kann und so die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche wiederhergestellt ist (vgl. *can. 916 CIC*).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung **die öftere Feier des Bußsakramentes** empfohlen. Sie fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei. (Vgl. „Weisungen der Deutschen Bischöfe zur kirchlichen Bußpraxis“ 24.11.1986).

Das Gebot der Kirche lautet daher **für alle Gläubigen**: „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (GL 29,7,2; vgl. KKK 2042)

13. Wird in der Quadragesima eine **Trauung** gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Karsamstag ist die Feier der Trauung verboten (vgl. *Die Feier der Trauung*, ²1992, Nr. 31, *Prænotanda* Nr. 32; *Pastorale Einführung* Nr. 22). (vgl. *Die Feier der Trauung*, ²1992, Nr. 31, *Prænotanda* Nr. 32; *Pastorale Einführung* Nr. 22).

14. Fasten- und Abstinenzgebot

Wenn nicht ein Hochfest auf einen Freitag fällt, ist Abstinenz von Fleischspeisen oder von einer anderen Speise an allen Freitagen des Jahres, insbesondere an den Freitagen der Quadragesima, zu halten

Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden.

Das Abstinenz- und Fastengebot ist zu halten am Aschermittwoch und am Karfreitag. Das Abstinenzgebot ver-

pflichtet alle, die das 14. Lebensjahr vollendet haben; das Fastengebot verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des 60. Lebensjahres.

Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (*vgl. can. 1251–1252 CIC*).

Perikopen an den Wochentagen: ML IV.

Offizium: Stundenbuch II, Lektionar I/2, LH vol. II.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“ - „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2).

22 Mi

ASCHERMITTWOCH, Fast- und Abstinenztag

Das F Kathedra Petri entfällt in diesem Jahr.

Off vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

V

M vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV

L 1: Joël 2,12–18

APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 3; GL 639)

L 2: 2 Kor 5,20 – 6,2

Ev: Mt 6,1–6.16–18

EA Bad Höhenstadt

2009

Eberhard Gaida, BGR, Pfarrer i. R. in Zimmern

Segnung und Auflegung der Asche

Die Segnung und Auflegung der Asche wird in jeder Messfeier vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, zubereitet werden. Das Allgemeine Schuldbekenntnis entfällt. Nach dem Einzugslied und der Eröffnung

folgen Kyrie und Tagesgebet. Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet.

Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Auflegung der Asche folgen die Fürbitten.

Segnung und Auflegung der Asche können auch ohne Messfeier vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vaterunser und Segen.

23 Do

nach Aschermittwoch

G

Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich

V

M vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Polykarp

L: Dtn 30,15–20

Ev: Lk 9,22–25

EA Unteriglbach

24 Fr

Hl. MATTHIAS, Apostel (RK; GK: 14. Mai)

F

Off vom F, Te Deum

R

M vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)

L: Apg 1,15–17.20ac–26

APs: Ps 113,1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2; GL 62,1)

Ev: Joh 15,9–17

EA Eggstetten

2016

Edmund Hauner, BGR, Pfarrer i. R. in Bad Birnbach

2020

Hans Lang, Prälat, Pfr. i.R. in Pocking früher Pfr.

in Pocking u. Schönburg

- 25 Sa** **nach Aschermittwoch**
g **Hl. Walburga**, Äbtissin von Heidenheim in Franken (RK)
Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g
möglich
1. Vp vom So
- V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von der hl.
Walburga
L: Jes 58,9b–14
Ev: Lk 5,27–32
EA Kirchdorf am Inn
- 26 So** **+ 1. FASTENSONNTAG**
Aufnahme der Katechumenen durch den Bischof im Hohen
Dom St. Stephan
Off vom Sonntag, 1. Woche
- V **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen
(MB II 540)
L 1: Gen 2,7–9; 3,1–7
APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17
(Kv: vgl. 3; GL 639,1)
L 2: Röm 5,12–19 (oder 5,12.17–19)
Ev: Mt 4,1–11
EA Ruhstorf
- Diese Woche ist **Quatemberwoche**. Eigene Quatember-
messe in der Fastenzeit (MB II 266).
- 27 Mo** **der 1. Fastenwoche**
g **Hl. Gregor von Narek**, Abt und Kirchenlehrer
Off vom Tag. Kommemoration des g möglich
(Com Kl oder Or)

- V **M** vom Tag. Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Gregor
 L: Lev 19,1–2.11–18
 Ev: Mt 25,31–46
 EA Tettenweis

Gregor, 951 in Armenien geboren, wuchs in einer Familie auf, in der die Wissenschaften eifrig gepflegt wurden. Er trat in das Kloster Narekawank in Narek beim Vansee ein und wirkte als Priester und Abt über viele Jahre auch in der berühmten Klosterschule.

Gregor war geprägt von einer mystischen Liebe zur Jungfrau Maria und legte seine Erfahrungen in verschiedenen theologischen und mystischen Werken nieder. Er war überzeugt, das wahre Leben bestehe in der Vereinigung mit Gottes Wesen. 1003 verfasste er das berühmte „Buch der Klagelieder“. Er starb 1005.

Gregor gehört zu den Vätern der armenischen Liturgie. Papst Franziskus erhob ihn im Gedenken an den Völkermord an die Armenier am 12. April 2015 zum 36. Kirchenlehrer der römisch-katholischen Kirche. Er ist somit der erste Kirchenlehrer, der zu Lebzeiten nicht in Gemeinschaft mit der Kirche in Rom stand.

28 Di **der 1. Fastenwoche**

- Off** vom Tag
 V **M** vom Tag
 L: Jes 55,10–11
 Ev: Mt 6,7–15
 EA Thannberg

MÄRZ 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für alle, die an Verletzungen leiden, die ihnen von Mitgliedern der Kirche zugefügt wurden; mögen sie auch innerhalb der Kirche eine konkrete Antwort auf ihren Schmerz und ihre Leiden finden.

1 Mi **der 1. Fastenwoche**

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jona 3,1–10

Ev: Lk 11,29–32

EA Hartkirchen am Inn

2003 Josef Geiger, Pfarrer i. R. in Deggendorf

2 Do **der 1. Fastenwoche**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Sucht und ihr werdet finden“ (Mt 7,7). Intention: Theologiestudierende

Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Est 4,17k.17l–m.17r–t

Ev: Mt 7,7–12

EA Kumreut

- 3 Fr** | **der 1. Fastenwoche**
Off vom Tag
 V **M** vom Tag
 L: Ez 18,21–28
 Ev: Mt 5,20–26
 EA Böhmzwiesel
 2006 Max Sinzinger, Pfarrer i. R. in Pfarrkirchen
 2016 Franz Mußner, Prof. em. DDR., Apostolischer Protonotar,
 Domkapitular i. R. in Passau
- Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.*
Weltgebetsstag – Frauen aller Konfessionen laden ein.
- 4 Sa** | **der 1. Fastenwoche**
g **Hl. Kasimir**, Königssohn
Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemorations des g
 möglich
 1. Vp vom So
 V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Kasimir
 L: Dtn 26,16–19
 Ev: Mt 5,43–48
 EA Schönburg
- 5 So** | **+ 2. FASTENSONNTAG**
Off vom Sonntag, 2. Woche
 V **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen
 (MB II 540)
 L 1: Gen 12,1–4a
 APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: 22; GL 64,1)
 L 2: 2 Tim 1,8b–10
 Ev: Mt 17,1–9
 EA Arnstorf

Heute beginnt die Woche der Brüderlichkeit. Jahresthema: „Öffnet Tore der Gerechtigkeit – Freiheit Macht Verantwortung“. Material für jüdisch-christliche Gemeinschaftsfeiern wird herausgegeben vom Koordinierungsrat der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Otto-Weiß-Straße 2, 61231 Bad Nauheim, Tel. 06032 / 9111 -0, Fax -25; www.deutscher-koordinierungsrat.de; info@deutscher-koordinierungsrat.de.

- 6 Mo** **der 2. Fastenwoche**
g **Hl. Fridolin von Säckingen**, Mönch, Glaubensbote (RK)
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Fridolin
 L: Dan 9,4b–10
 Ev: Lk 6,36–38
 EA Egglfing
- 7 Di** **der 2. Fastenwoche**
G **Hl. Perpetua und hl. Felizitas**, Märtyrinnen in Karthago
Off vom Tag, Kommemoration des G möglich
V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von der hl. Perpetua und hl. Felizitas
 L: Jes 1,10.16–20
 Ev: Mt 23,1–12
 EA Wald an der Alz
- 2018 Franz Roth, BGR, Pfarrer i. R. in Wisselsing
- 8 Mi** **der 2. Fastenwoche**
g **Hl. Johannes von Gott**, Ordensgründer
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes
 L: Jer 18,18–20
 Ev: Mt 20,17–28
 EA Griesbach

- 9 Do** | **der 2. Fastenwoche**
g | **Hl. Bruno von Querfurt**, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK)
g | **Hl. Franziska von Rom**, Witwe, Ordensgründerin in Rom
Off vom Tag, Kommemorations eines g möglich
V | **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag, vom hl. Bruno oder von der hl. Franziska
 L: Jer 17,5–10
 Ev: Lk 16,19–31
 EA Iggensbach
- 10 Fr** | **der 2. Fastenwoche**
Off vom Tag
V | **M** vom Tag
 L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28
 Ev: Mt 21,33–43.45–46
 EA Lalling
- 11 Sa** | **der 2. Fastenwoche**
Off vom Tag
 1. Vp vom So
V | **M** vom Tag
 L: Mi 7,14–15.18–20
 Ev: Lk 15,1–3.11–32
 EA Emmerting
- 12 So** | **+ 3. FASTENSONNTAG**
Off vom Sonntag, 3. Woche
V | **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 540)
 L 1: Ex 17,3–7
 APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)
 L 2: Röm 5,1–2.5–8

Ev: Joh 4,5–42
(oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Ex 17,1–7

Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

EA Niederalteich

2019

Siegfried Kroiß, BGR, Pfarrer i. R. in Tiefenbach

2022

Adolf Josef Fritscher, BGR, Pfarrer i. R. in Stammham

13 Mo **der 3. Fastenwoche**

Heute ist Jahrestag (2013) der Wahl von Papst Franziskus Fürbitte!

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: 2 Kön 5,1–15a

Ev: Lk 4,24–30

EA Spiegelau

14 Di **der 3. Fastenwoche**

g **Hl. Mathilde**, Gemahlin König Heinrichs I. (RK)

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von der hl. Mathilde

L: Dan 3,25.34–43

Ev: Mt 18,21–35

EA Hengersberg-Schwarzach

- 15 Mi** **der 3. Fastenwoche**
g **Hl. Klemens Maria Hofbauer**, Ordenspriester (RK)
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Klemens Maria
 L: Dtn 4,1,5–9
 Ev: Mt 5,17–19
 EA Sandbach
- 16 Do** **der 3. Fastenwoche**
Off vom Tag
V **M** vom Tag
 L: Jer 7,23–28
 Ev: Lk 11,14–23
 EA Ering
 2019 Konrad Seidl, Msgr., Studiendirektor i. R. in Röhrenbach
- 17 Fr** **der 3. Fastenwoche**
g **Hl. Gertrud**, Äbtissin von Nivelles (RK)
g **Hl. Patrick**, Bischof, Glaubensbote in Irland
Off vom Tag, Kommemoration eines g möglich
V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag, von der hl. Gertrud oder vom hl. Patrick
 L: Hos 14,2–10
 Ev: Mk 12,28b–34
 EA Passau - St. Bartholomäus
 2004 Anton Grillinger, Domkapitular i. R. in Fürstenzell
- 18 Sa** **der 3. Fastenwoche**
g **Hl. Cyrill von Jerusalem**, Bischof, Kirchenlehrer
Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g

	möglich
	1. Vp vom So
V	M vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Cyrill
	L: Hos 6,1–6
	Ev: Lk 18,9–14
	EA Garham
19 So	+ 4. FASTENSONNTAG (Laetare)
	Das H des hl. Josef wird gemäß Dekret der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung 500/89 (in: Notitiae 26, 1990, S.160f) in diesem Jahr auf Montag, den 20. März, verlegt.
	Off vom Sonntag, 4. Woche
	2. Vp vom So
ROSA/V	M vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 540)
	L 1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b
	APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)
	L 2: Eph 5,8–14
	Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)
	EA Fürstenstein-Pfarrkirche
	Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).
	Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:
	L: Mi 7,7–9
	Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)
	Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

- 20 Mo** | **HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA**
H | **Off** vom H, Te Deum
W | **M** vom H, Gl, Cr, Prf Josef, feierlicher Schlussegen
 (MB II 560)
 L 1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16
 APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29 (Kv: Lk 1,32b; GL 60,1)
 L 2: Röm 4,13.16–18.22
 Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a
 EA Unterdietfurt
- 21 Di** | **der 4. Fastenwoche**
Off vom Tag
V | **M** vom Tag
 L: Ez 47,1–9.12
 Ev: Joh 5,1–16
 EA Postmünster
- 22 Mi** | **der 4. Fastenwoche**
Off vom Tag
V | **M** vom Tag
 L: Jes 49,8–15
 Ev: Joh 5,17–30
 EA Denkhof
- 23 Do** | **der 4. Fastenwoche**
g | **HL. Turibio von Mongrovejo, Bischof von Lima**
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
V | **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Turibio
 L: Ex 32,7–14
 Ev: Joh 5,31–47
 EA Reut

24 Fr	der 4. Fastenwoche
	Off vom Tag 1. Vp vom H Verkündigung des Herrn
V	M vom Tag L: Weish 2,1a.12–22 Ev: Joh 7,1–2.10.25–30 EA Simbach a. Inn – St. Marien
25 Sa	VERKÜNDIGUNG DES HERRN
H	Off vom H, Te Deum 1. Vp vom So
W	M vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 548 oder 554: ... Euch und allen, die heute das Fest der Verkündigung des Herrn begehen, schenke Gott die wahre Freude und den ewigen Lohn. ...) L 1: Jes 7,10–14 APs: Ps 40,7–8.9–10.11 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 649,5) L 2: Hebr 10,4–10 Ev: Lk 1,26–38 EA Kirn

Gemmen-Kreuze (Prunkkreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

Beginn der Sommerzeit.

26 So

+ 5. FASTENSONNTAG

Der g des hl. Liudger entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche

V

M vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen
(MB II 540)

L 1: Ez 37,12b–14

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 639.3)

L 2: Röm 8,8–11

Ev: Joh 11,1–45

(oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

EA Kastl

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

Offizium: In der Lesehore, den Ld und der Vp können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

27 Mo

der 5. Fastenwoche**Off** vom Tag

V

M vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62 (oder 13,41c–62)

Ev: Joh 8,1–11

EA Oberbuch

2007 Johannes Maria Mosler, Prälat, Domvikar i. R. in Passau
 2019 Josef Kohlbauer, Msgr., Studiendirektor i. R. in Passau

28 Di der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Num 21,4–9
 Ev: Joh 8,21–30
 EA Neukirchen am Inn

29 Mi der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Dan 3,14–21.49a.91–92.95
 Ev: Joh 8,31–42
 EA Berg

30 Do der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Gen 17,1a.3–9
 Ev: Joh 8,51–59
 EA Mitterhausen

2014 Rudolf Gebauer, BGR, Pfarrer i. R. in Ulbering

31 Fr der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Jer 20,10–13
 Ev: Joh 10,31–42
 EA Altötting-Anbetungskapelle

2014 Georg Audinger, BGR, Pfarrer i. R. in Passau-Mariahilf

APRIL 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir um Ausbreitung von Frieden und Gerechtigkeit durch den Verzicht auf den Einsatz von Waffen.

1 Sa der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Ez 37,21–28

Ev: Joh 11,45–57

EA Schweiklberg

Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

2 So + PALMSONNTAG

Der g des hl. Franz von Páola entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche

R **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**

Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit Casel oder Pluviale)

Ev: Mt 21,1–11

oder einfacher Einzug

R **M** vom Sonntag (*wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tagesgebet*), Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB Karwoche und Osteroktav 14 bzw. MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540)

L 1: Jes 50,4–7

- APs: Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–24 (Kv: 2; GL 293)
 L 2: Phil 2,6–11
 Ev: Mt 26,14 – 27,66 (oder 27,11–54)
 EA Indersbach
 2020 Lorenz Rauschecker, BGR, Pfarrer i. R. in Hen-gersberg
- 3 Mo DER KARWOCHE**
 Diakonen- und Priestertag
 Missa chrismatis im Hohen Dom St. Stephan
Off vom Tag
 V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf
 L: Jes 42,5a.1–7
 Ev: Joh 12,1–11
 EA Sulzbach am Inn
 2012 Rudolf Braun, BGR, Pfarrer i. R. in Neureichenau
- 4 Di DER KARWOCHE**
 Der g des hl. Isidor entfällt in diesem Jahr.
Off vom Tag
 V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-P
 L: Jes 49,1–6
 Ev: Joh 13,21–33.36–38
 EA Adldorf
 2022 Werner Eckstein, Pfarrvikar im PV Osterhofen
- 5 Mi DER KARWOCHE**
 Der g des hl. Vinzenz Ferrer entfällt in diesem Jahr.
Off vom Tag
 V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-P
 L: Jes 50,4–9a
 Ev: Mt 26,14–25
 EA Oberpörling
 2003 Martin Kufner, Pfarrer i. R. in Osterhofen

6 Do **GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Ich habe euch ein Beispiel gegeben, damit auch ihr so handelt, wie ich an euch gehandelt habe.“ (Joh 13,15). Intention: Priester

Off vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Die V wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium.

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind heute nicht erlaubt.

Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind an den Drei Österlichen Tagen nicht erlaubt.

W **M vom Letzten Abendmahl**

Gl (Glocken und Orgel), Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I-III eig Einschub

L 1: Ex 12,1-8.11-14

APs: Ps 116,12-13.15-16.17-18

(Kv: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)

L 2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Joh 13,1–15

EA Hainersdorf entfällt in diesem Jahr

- Nach dem Schlussgebet wird das Eucharistische Brot für die Kommunionfeier des Karfreitags an einen geeigneten Ort übertragen.
- Der Altar wird ohne besonderen Ritus nach der Feier abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder verhüllt werden.
- Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

7 Fr

KARFREITAG

Strenger Fast- und Abstinenztag

Zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den Hinweis vor dem Aschermittwoch.

Der G des hl. Johannes Baptist de la Salle entfällt in diesem Jahr.

Off eig

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 307,1–9);

liturgische Farbe: violett.

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responso-
rium.

R

Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

- Wortgottesdienst:

L 1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25

(Kv: Lk 23,46; GL 308,1)

L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Ev: Joh 18,1 – 19,42

- Große Fürbitten (Auswahl möglich)
 - Kreuzverehrung (GL 308,2.3.4.5; GL 300)
 - Kommunionfeier
 - Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.
 - Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.
- EA Neuhaus am Inn entfällt in diesem Jahr

8 Sa KARSAMSTAG

Off eig

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 310,1–10);

liturgische Farbe: violett.

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

EA Exing entfällt in diesem Jahr

2006 Josef Eichinger, Pfarrer i. R. in Landau/Isar

2020 Josef Vogl, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting

Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet.

Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung gereicht werden.

DIE OSTERZEIT

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“ gesungen (vgl. GOK 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (GOK 24).

Offizium: Lektionar I/3.

- 9 So + HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**
OSTERSONNTAG
- W DIE FEIER DER OSTERNACHT**
- Beginn in der Nacht: Nicht vor Einbruch der Dunkelheit.**
Beginn am Morgen: Beim Übergang der Nacht in den Sonnenaufgang.
- **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession, (GL 312,1) Osterlob (Exsultet)
 - **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:
 - L 1: Gen 1,1 – 2,2** (oder 1,1.26–31a)
 APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab
 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)
 oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22
 (Kv: vgl. 5b; GL 62,1))
 - L 2: Gen 22,1–18** (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)
 APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1; GL 312,3)
 - L 3: Ex 14,15 – 15,1**
 APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18
 (Kv: vgl. 1bc; GL 312,4)
 - L 4: Jes 54,5–14**

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b

(Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)

L 5: Jes 55,1–11

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)

L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c; GL 312,7)

L 7: Ez 36,16–17a.18–28

APs: Ps 42,3.5bcd; 43,3–4 (Kv: vgl. 42,2; GL 312,8)

oder Ps 51,12–13.14–15.18–19

(Kv: vgl. 12a: GL 301)

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, wenigstens drei aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten sind auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L 3) darf nie ausfallen.

Gl (Glocken und Orgel)

Epistel: Röm 6,3–11

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja (GL 312,9)

Ev: Mt 28,1–10

- **Tauffeier:** Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten
- **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; nach dem feierlichen Schlusssegen: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

Speisensegnung, siehe MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale S. 58.

AM OSTERTAG**Off** eig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore.

Am Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „O Himmelskönigin, frohlocke“; „Freu dich, du Himmelskönigin“ (GL 3,7; GL 525); „Regina caeli“ (GL 666,3).

W M am Ostertag (*anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich das Taufgedächtnis mit Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser*), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I-III eig Einschübe, nach dem feierlichen Schlusssegen: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“

L 1: Apg 10,34a.37-43

APs: Ps 118,1-2.16-17.22-23 (Kv: vgl. 24; GL 66,1)

L 2: Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8

Ev: Joh 20,1-9 oder Joh 20,1-18

oder Mt 28,1-10

bei der Abendmesse: wie am Tag

oder Lk 24,13-35

EA Unterframmering

2014 Konrad Steiglechner, BGR, Pfarrer i. R. in Oberneukirchen (ED München und Freising)

10 Mo + OSTERMONTAG**Off** von der Osteroktav, Te Deum

Während der Osteroktav wird täglich die Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vesper, eig Responsorium, gebetet.

W M vom Tag, Gl, (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I-III eig Einschübe, feierlicher Schlusssegen und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 322 bzw. 317 (Segensgebet); oder: feierlicher Schlusssegen: MB II 542, Entlassungs-

ruf: MB II 531
 L 1: Apg 2,14.22–33
 APs: Ps 89,2–3.4–5 (Kv: 2a; GL 657,3)
 L 2: 1 Kor 15,1–8.11
 Ev: Lk 24,13–35 oder Mt 28,8–15
 EA Prunn

11 Di DER OSTEROKTAV

Der G des hl. Stanislaus entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 2,14a.36–41
 APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b; GL 401)
 Ev: Mt 28,8–15
 EA Vornbach

12 Mi DER OSTEROKTAV

Off von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 3,1–10
 APs: Ps 105,1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: 3b; GL 60,1)
 Ev: Joh 20,11–18
 EA Reichersdorf

2007 Josef Mautner, Pfarrer i. R. in Winzer

13 Do DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Martin I. entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 3,11–26
 APs: Ps 8,2 u. 5.6–7.8–9 (Kv: 2ab; GL 33,1)
 Ev: Lk 24,35–48
 EA Zeholfing

- 14 Fr** | **DER OSTEROKTAV**
Off von der Osteroktav, Te Deum
- W | **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 4,1–12
 APs: Ps 118,1 u. 2.22–23.24 u. 26–27a
 (Kv: 22; GL 643,3)
 Ev: Joh 21,1–14
 EA Alzgern
- 2008 | Georg Stetter, Pfarrer i. R. in Fürsteneck
- 15 Sa** | **DER OSTEROKTAV**
Off von der Osteroktav, Te Deum
 1. Vp vom So
- W | **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 4,13–21
 APs: Ps 118,1–2.14–15.16–17.18–19.20–21
 (Kv: 21a; GL 643,3)
 Ev: Mk 16,9–15
 EA Arbing bei Neuötting
- 2018 | Josef Starnecker, Stiftskanonikus in Altötting
- 16 So** | **+ 2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder**
SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT
Weißer Sonntag
Off von der Osteroktav, Te Deum
- W | **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig
 Einschübe, feierlicher Schlusssegen und Entlassungsruf:
 MB Karwoche und Ostern 314 bzw. 317 (Segensgebet);
 oder: feierlicher Schlusssegen: MB II 542, Entlassungs-
 ruf: MB II 531
 L 1: Apg 2,42–47
 APs: Ps 118,2 u. 4.14–15. 22–23.24 u. 28 (Kv: 1; GL 444)
 L 2: 1 Petr 1,3–9

Ev: Joh 20,19–31
EA Erlbach

Der **Abläss am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit** wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) beten.

Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten. (Rom, 29.6.2002; AAS 94.2002, 634–636).

Festfreie Tage der Osterzeit

Als **Messformulare** stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag.
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist.
- Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337).
- wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt.

Die **Perikopen** der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

- 17 Mo** **der 2. Osterwoche**
Off vom Tag, 2. Woche
 W **M** vom Tag
 L: Apg 4,23–31
 Ev: Joh 3,1–8
 EA Perach am Inn
- 18 Di** **der 2. Osterwoche**
Off vom Tag
 W **M** vom Tag
 L: Apg 4,32–37
 Ev: Joh 3,7–15
 EA Nonnberg
- 19 Mi** **der 2. Osterwoche**
 g **Hl. Leo IX.**, Papst (RK)
 g **Sel. Marcel Callo**, Märtyrer (1945) (DK)
Off vom Tag oder von einem g
 W **M** vom Tag
 L: Apg 5,17–26
 Ev: Joh 3,16–21
 W **M** vom hl. Leo (Com Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Ez 34,11–16
 Ev: Joh 15,9–17
 R **M** vom sel. Marcel Callo (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 24 bzw. Handreichung 42020, S. 15) (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 6,4–10 (ML IV 609)
 Ev: Mt 10,28–33 (ML IV 585)
 EA Stubenberg
- 2008 Günter Augenstein, Pfarrer i. R. in Hengersberg

Das Leben von **Marcel Callo**, geboren am 6. Dezember 1921 in Rennes (Frankreich) als zweites von neun Kindern, wird von der Pfadfinderbewegung und der Christlichen Arbeiterjugend (CAJ) geprägt. Zunächst arbeitet Marcel Callo in einer Buchdruckerei. Zur Zwangsarbeit verpflichtet, fährt er am 19. März 1943 „als Missionar“, wie er selbst sagt, nach Deutschland. Dort baut er zusammen mit fünf katholischen jungen Arbeitern, zwei Pfadfindern und Seminaristen von neuem die CAJ auf, wird aber am 19. April 1944 verhaftet: Durch seine katholische und religiöse Aktion hat er sich als „Schädling“ für die Regierung der nationalsozialistischen Partei und für das „Heil“ des deutschen Volkes erwiesen. Es ist der Anfang eines Kreuzweges, der ihn ins Gefängnis nach Gotha und in das Konzentrationslager Mauthausen führt. Für einen seiner Mithäftlinge, der ihn aus dem Massengrab, in das er vor Erschöpfung gefallen ist, herausholt und der deshalb Zeuge seines kurz darauf erfolgenden Todes am 19. März 1945 ist, „war es eine Offenbarung: Sein Blick verriet die tiefe Überzeugung, dass er auf das Glück zugeht“.

20 Do **der 2. Osterwoche**

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 5,27–33

Ev: Joh 3,31–36

EA Benediktinerinnen Neustift

21 Fr **der 2. Osterwoche**

F* **Hl. Bruder Konrad von Parzham**, patronum secundarium dioecesis: Nebenpatron (Prot. Nr. 942/84 vom 24.05.1984 CCDDS)

g **Hl. Anselm**, Bischof von Canterbury, Kirchenlehrer

Off vom F (SBEig 35–45)

W **M** vom hl. Konrad, Gl, Prfeigen (MBEig 55)

L: 1 Petr 4,7b–11 oder

1 Kor 1,18–20,25–30 (MLEig 12)

		Ev: Mt 11,25-30
W	M	vom Tag L: Apg 5,34-42 Ev: Joh 6,1-15
W	M	vom hl. Anselm (Com Bi oder Kl) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Eph 3,14-19 Ev: Mt 7,21-29 EA Endlkirchen
22 Sa		der 2. Osterwoche Off vom Tag 1. Vp vom So
W	M	vom Tag L: Apg 6,1-7 Ev: Joh 6,16-21 EA Seibersdorf
2003		Konrad Ringelmann, Pfarrer i. R. in Waldkirchen
23 So		+ 3. SONNTAG DER OSTERZEIT Der g des hl. Adalbert und der g des hl. Georg entfallen in diesem Jahr. Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
W	M	vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531) L 1: Apg 2,14.22b-33 APs: Ps 16,1-2 u. 5.7-8.9-10 (Kv: 11a; GL 629,3) L 2: 1 Petr 1,17-21 Ev: Lk 24,13-35 oder Joh 21,1-14 EA Tüßling
2014		Konrad Unterhitzberger, Prälat, BGR, Domvikar i. R. in Passau-Mariahilf

- 24 Mo** | **der 3. Osterwoche**
g | **Hl. Fidelis von Sigmaringen**, Ordenspriester, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
- W** | **M** vom Tag
 L: Apg 6,8–15
 Ev: Joh 6,22–29
- R** | **M** vom hl. Fidelis (Com Or oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 3,7b–8.11–12
 Ev: Joh 10,11–16
 EA Winhöring
- 25 Di** | **HL. MARKUS, Evangelist**
F | **Off** vom F (Lesehore: Hymnus und Psalmodie aus
 Com Ap), Te Deum
- R** | **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)
 L: 1 Petr 5,5b–14
 APs: Ps 89,2–3.6–7.16–17 (Kv: 2a; GL 657,3)
 Ev: Mk 16,15–20
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 2015 | Alfred Dröge, BGR, Pfarrer i. R. in Unteriglbach
- 26 Mi** | **der 3. Osterwoche**
Off vom Tag
- W** | **M** vom Tag
 L: Apg 8,1b–8
 Ev: Joh 6,35–40
 EA Gottsdorf
- 27 Do** | **der 3. Osterwoche**
g | **Hl. Petrus Kanisius**, Ordenspriester, Kirchenlehrer
 (RK; GK: 21. Dez.)
Off vom Tag oder vom g

- W **M** vom Tag
L: Apg 8,26–40
Ev: Joh 6,44–51
- W **M** vom hl. Petrus Kanisius (Com Ss oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,1–10a
Ev: Mt 5,13–19
EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 2019 P. Felix Kraus PilsI, OFM Cap, Wallfahrtskustos, Guardian
im Kapuzinerkloster Altötting
- 28 Fr** **der 3. Osterwoche**
- g** **Hl. Peter Chanel**, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien
- g** **Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort**, Priester
Off vom Tag oder von einem g (hl. Ludwig: Com Ht)
- W **M** vom Tag
L: Apg 9,1–20
Ev: Joh 6,52–59
- R **M** vom hl. Peter Chanel (Com My oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
Ev: Mk 1,14–20
- W **M** vom hl. Ludwig (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 7 bzw. Handreichung 42020, S. 16 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1236*) (Com Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25 (ML IV 480)
Ev: Mt 28,16–20 (ML IV 697)
EA Untergriesbach

Ludwig Maria Grignion wurde 1673 in Montfort in der Bretagne geboren und 1700 in Paris zum Priester geweiht. Papst Klemens XI. bestellte ihn zum Volksmissionar. Daraufhin zog er unermüd-

lich durch den Nordwesten Frankreichs und lehrte einen Weg der Heiligkeit, der durch Maria zu Jesus führt. Die marianische Spiritualität förderte er durch zahlreiche Schriften und konnte für sein Werk Priester, Ordensbrüder und -schwestern, die „Töchter der Weisheit“ oder „Montfort-Schwestern“, gewinnen. Ludwig Maria Grignion starb am 28. April 1716 in St. Laurent-sur-Sèvre in der Diözese Luçon und wurde 1947 heiliggesprochen.

29 Sa HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau,

F Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas

Fürbitte für Europa

Off vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum

1. Vp vom So

W M vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlusssegens (MB II 560)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a; GL 57,1)

Ev: Mt 11,25–30

EA Aunkirchen

2011 Friedrich Karl, BGR, Pfarrer i. R. in Söllhuben

30 So + 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Heute ist Weltgebetstag für geistliche Berufungen – Fürbitten

Der g des hl. Pius V. und der g des Hl. Josef, der Arbeiter, entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

W M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlusssegens (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 2,14a.36–41

APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)

L 2: 1 Petr 2,20b–25

Ev: Joh 10,1–10

EA Altötting-Anbetungskapelle

MAI 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für kirchliche Gruppen und Bewegungen, dass sie ihre Sendung zum Evangelisieren täglich neu entdecken und ihre eigenen Charismen in den Dienst der Nöte der Welt stellen.

- | | | |
|----------|-----------|--|
| 1 | Mo | MARIA SCHUTZFRAU BAYERNS |
| | H | Off vom H (SBEig. 45 - 52) Hymnen und Pss aus dem Com Maria, Kompl vom So |
| | W | M vom H, Gl, Cr, Prf Maria, feierlicher Schlussegens (MBEig 59)
L 1: Offb 11,19; 12,1-6a.10ab (MLEig 15-18)
L 2: Gal 4,4-7
Ev: Joh 2,1-11
EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting |
| 2009 | | Gerhard Pettirsch, Msgr., StD i. R. in Passau |
| 2014 | | Ludwig Jungbauer, BGR, Pfarrer i. R. in Tittling |
| | | |
| 2 | Di | Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, |
| | G | Kirchenlehrer
Off vom G |
| | W | M vom hl. Athanasius (Com Bi oder Kl)
L: Apg 11,19-26
Ev: Joh 10,22-30
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1-5
Ev: Mt 10,22-25a
EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting |

- 3 Mi** | **HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel**
F **Off** vom F, Te Deum
R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)
 L: 1 Kor 15,1–8
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 35,1)
 Ev: Joh 14,6–14
 EA Riedlhütte
- 2012 | Max Thurnreiter, Apostol. Protonotar, Prälat, Domdekan i.
 R. in Passau
- 4 Do** | **der 4. Osterwoche**
G **HL. Florian, Märtyrer, und heilige Märtyrer von Lorch**
 (RK, DK)
 Erster Märtyrer der Kirche von Passau
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema:
 „Durch ihr Wort und ihr Zeugnis“ (Offb 12,11). Intention:
 Religionslehrer/innen
Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mit-
glieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB)
und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates
sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in
diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfar-
rei zur Verfügung
Off vom G (SB Eig 53–55)
R **M** vom hl. Florian und den hl. Märtyrern von Lorch
 (Com My) (MB Eig 63)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 12,10–12a (ML Eig 19–21)
 Ev: Mt 10,17–22
W **M** vom Tag
 L: Apg 13,13–25
 Ev: Joh 13,16–20
M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Passau-St. Peter

- 5 Fr** **der 4. Osterwoche**
g* **Hl. Godehard**, Bischof von Hildesheim (RK, DK)
Off vom g (SB Eig 56-59)
- W **M** vom hl. Godehard (Com Bi) (MB Eig 65)
L: Röm 12,1-6a.9-11 (ML Eig 21-24)
Ev: Lk 9,57-62
- W **M** vom Tag
L: Apg 13,26-33
Ev: Joh 14,1-6
- W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II² 1132*),
Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Salzweg
- 6 Sa** **der 4. Osterwoche**
Off vom Tag
1. Vp vom So
- W **M** vom Tag
L: Apg 13,44-52
Ev: Joh 14,7-14
EA Niedergottsau
- 7 So** **+ 5. SONNTAG DER OSTERZEIT**
der g* der Seligen Gisela, Königin (DK) entfällt in
diesem Jahr
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schluss-
segens (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)
L 1: Apg 6,1-7
APs: Ps 33,1-2.4-5.18-19 (Kv: 22; GL 56,1)

L 2: 1 Petr 2,4–9

Ev: Joh 14,1–12

EA Bad Füssing

8 Mo der 5. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 14,5–18

Ev: Joh 14,21–26

EA Thanndorf

2003 Josef Moosbauer, Pfarrer i. R. in Passau

9 Di der 5. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 14,19–28

Ev: Joh 14,27–31a

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

10 Mi der 5. Osterwoche

g Hl. Johannes von Ávila, Priester und Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g (Com Ht oder Kl)

W **M** vom Tag

L: Apg 15,1–6

Ev: Joh 15,1–8

W **M** vom hl. Johannes von Ávila (Com Ss oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 13,46–49 (ML IV 459)

Ev: Mt 5,13–19 (ML IV 555)

EA Langfurth

Johannes von Ávila war jüdischer Abstammung und wurde 1526 zum Priester geweiht. Er starb am 10. Mai 1569. Als begnadeter Volksmissionar gilt er als Apostel von Andalusien. Er verfasste für das Konzil von Trient eine Denkschrift zur Kirchenreform. Johannes hinterließ zahlreiche weitere Schriften, v. a. als Hilfen für die Priester, u. a. zur Eucharistie und Reden über Maria. 1946 wurde er zum „Patron der Weltpriester in Spanien“ ernannt, und Papst Benedikt XVI. hat ihn 2012 zum 34. Kirchenlehrer erhoben.

- 11 Do** **der 5. Osterwoche**
Off vom Tag
- W **M** vom Tag
L: Apg 15,7–21
Ev: Joh 15,9–11
EA Neukirchen vorm Wald
- 12 Fr** **der 5. Osterwoche**
g **Hl. Nereus und hl. Achilleus**, Märtyrer
g **Hl. Pankratius**, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g
- W **M** vom Tag
L: Apg 15,22–31
Ev: Joh 15,12–17
- R **M** von den hl. Nereus und Achilleus (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 7,9–17
Ev: Mt 10,17–22
- R **M** vom hl. Pankratius (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 19,1,5–9a
Ev: Mt 11,25–30
EA Ranfels

- 13 Sa** **der 5. Osterwoche**
g **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima**
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
 1. Vp vom So
- W** **M** vom Tag
 L: Apg 16,1–10
 Ev: Joh 15,18–21
- W** **M** vom Gedenktag (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 8 bzw. Handreichung 42020, S. 18 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1238*) (*Com Maria*), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 (ML IV [2007] Anhang IV, 768)
 L: Jes 61,9–11 (ML IV 655)
 Ev: Lk 11,27–28 (ML IV 673)
 EA Peterskirchen

- 14 So** **+ 6. SONNTAG DER OSTERZEIT**
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- W** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlusssegens (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)
 L 1: Apg 8,5–8.14–17
 APs: Ps 66,1–3.4–5.6–7.16 u. 20 (Kv: 1; GL 643,3)
 L 2: 1 Petr 3,15–18
 Ev: Joh 14,15–21
 EA Münchsdorf
- 2015 Konrad Loibl, BGR, Pfarrer i. R. in Hengersberg

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen. Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“

(MB II 272–274; ML VIII 298–302) entnommen werden.
Anstelle des Schlussegens der Messe können an den Bitt-
tagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der
Segensgebete über das Volk mit dem Schlussegen (MB
II 569–575) gebetet werden.

Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale
59–63) kann bis zur Einbringung der Ernte gebetet werden.

- 15 Mo** **der 6. Osterwoche**
Off vom Tag
W **M** vom Tag
L: Apg 16,11–15
Ev: Joh 15,26 – 16,4a
M vom Bitttag
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Eppenschlag
2004 Franz Gscheider, Pfarrer i. R. in Tittling
- 16 Di** **der 6. Osterwoche**
g **Hl. Johannes Nepomuk**, Priester, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
W **M** vom Tag
L: Apg 16,22–34
Ev: Joh 16,5–11
R **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 5,1–5
Ev: Mt 10,28–33
M vom Bitttag
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Simbach bei Landau
2010 Franz Seraph Gabriel, Prälat, BGR, Domdekan i. R. in
Passau

17 Mi **der 6. Osterwoche****Off** vom Tag

1. Vp vom H Christi Himmelfahrt

W **M** vom Tag

L: Apg 17,15.22 – 18,1

Ev: Joh 16,12–15

M vom Bitttag

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

2010

Johann Wenig, BGR, Pfarrer i. R. in Deggendorf

18 Do **+ CHRISTI HIMMELFAHRT****H** Der g des hl. Johannes I. entfällt in diesem Jahr.**Off** vom H, Te DeumW **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,
feierlicher Schlussegen (MB II 544), Entlassungsruf
(MB II 531)

L 1: Apg 1,1–11

APs: Ps 47,2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 6; GL 340)

L 2: Eph 1,17–23

Ev: Mt 28,16–20

EA Auerbach bei Hengersberg

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (Pfingstnovene) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen. Pfingstnovenen erhalten Sie unter www.neuevangelisierung-passau.de/pfingstnovene und bei liturgie@bistum-passau.de

19 Fr **der 6. Osterwoche****Off** vom TagW **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,9–18
 Ev: Joh 16,20–23a
 EA Frohnstetten

- 20 Sa** **der 6. Osterwoche**
g **Hl. Bernhardin von Siena**, Ordenspriester, Volksprediger
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 18,23–28
 Ev: Joh 16,23b–28
- W **M** vom hl. Bernhardin (Com Gb), Oster-Prf oder Prf
 Himmelfahrt
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 4,8–12
 Ev: Lk 9,57–62
 EA Grattersdorf
- 2022 Alois Kaiser, Pfarrer im PV Haidmühle
- 21 So** **+ 7. SONNTAG DER OSTERZEIT**
 Der g des hl. Hermann Josef und der g des hl. Christophorus
 Magallanes und der Gefährten entfallen in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
- W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt,
 feierlicher Schlusssegn (MB II 542 oder 544), Entlas-
 sungsruf (MB II 531)
 L 1: Apg 1,12–14
 APs: Ps 27,1.4.7–8 (Kv: vgl. 13; GL 38,1)
 L 2: 1 Petr 4,13–16
 Ev: Joh 17,1–11a
 EA Seebach
- 2020 Manfred Ertl, Msgr., BGR, Domkapitular in Passau

Diese Woche ist **Quatemberwoche**. Eigene Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267).

**22 Mo
g**

der 7. Osterwoche

Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau

Off vom Tag oder vom g (Com Or)

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 19,1–8

Ev: Joh 16,29–33

W **M** von der hl. Rita (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 9 bzw. Handreichung 42020, S. 20 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1239*) (Com Or), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9 (ML IV 600)

Ev: Lk 6,27–38 (ML IV 421)

EA Sammarei

2016
2020

Ludwig Hödl, Prof. em. Dr., Prälat i. R. in Bochum
Josef Wenig, BGR, Pfarrer i. R. in Schaufling
früher Pfarrer im PV Grattersdorf

Rita, geboren um 1370 bei Cascia in Umbrien, wurde entgegen ihrem Wunsch in jungen Jahren zur Ehe mit einem Mann gezwungen, dessen Rohheit sie mit größter Geduld ertrug. Nachdem ihr Gatte und ihre beiden Söhne ermordet worden waren, trat sie im Alter von 33 Jahren in das Augustinerinnen-Kloster in Cascia ein. Sie zeichnete sich durch strenge Askese und tiefe Liebe zum leidenden Jesus aus. Rita starb am 22. Mai 1447 in Cascia.

23 Di

der 7. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,17–27

Ev: Joh 17,1–11a

EA Passau-Niedernburg
 2003 Johann Ev. Eichinger, Pfarrer i. R. in Deggendorf
 2022 Gotthard Würzinger, BGR, Pfarrer im PV Otterskirchen

24 Mi der 7. Osterwoche

Off vom Tag

W **g** **Maria, Hilfe der Christen** (Marienmessbuch 269-272)
 Ausrufung der Mariahilfwoche
*Natalis episcopi: Jahrestag der Bischofsweihe von Bischof
 Dr. Stefan Oster SDB – Fürbitte!*

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 20,28–38
 Ev: Joh 17,6a.11b–19
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz Altötting

Heute ist der Tag des Gebetes für die Kirche in China. Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (27. Mai 2007) dazu aufgerufen, den 24. Mai als „Tag des Gebetes für die Kirche in China“ weltweit zu begehen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligtum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird. Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und ihre Verbundenheit mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.

25 Do der 7. Osterwoche

g **Hl. Beda der Ehrwürdige**, Ordenspriester, Kirchenlehrer

g **Hl. Gregor VII.**, Papst

g **Hl. Maria Magdalena von Pazzi**, Ordensfrau

Off vom Tag oder von einem g

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 22,30; 23,6–11
 Ev: Joh 17,20–26

W **M** vom hl. Beda (Com Kl oder Or), Oster-Prf oder Prf

Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,10b–16

Ev: Mt 7,21–29

W **M** vom hl. Gregor (Com Pp), Oster-Prf oder Prf
Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Mt 16,13–19

W **M** von der hl. Maria Magdalena (Com Jf oder Or),
Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 7,25–35

Ev: Mk 3,31–35

EA Wegscheid

2006 Rupert Ledermüller, Pfarrer i. R. in Sonnen

26 Fr **Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums**

G **Off** vom G

W **M** vom hl. Philipp (Com Ss oder Or), Oster-Prf oder Prf
Himmelfahrt

L: Apg 25,13–21

Ev: Joh 21,1.15–19

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

Ev: Joh 17,20–26

EA Congregatio Jesu (CJ), Neue Rieser Str., Passau

2007 P. Anton Huber SM, Pfarrer in Wenig

2021 Horst Otto Prieschl, Pfarrer i. R. in Schönbrunn am Lusen

27 Sa **der 7. Osterwoche**

g **Hl. Augustinus, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in
England**

- Off** vom Tag oder vom g
1. Vp vom H Pfingsten
- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 28,16–20.30–31
Ev: Joh 21,20–25
- W **M** vom hl. Augustinus (Com Gb oder Bi), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Thess 2,2b–8
Ev: Mt 9,35–38
EA Passau-Hals
- R **M von Pfingsten**
am Vorabend: Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)
L 1: Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20
oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5
APs: Ps 104,1–2.24–25.27–28.29–30
(Kv: vgl. 30; GL 312,2)
L 2: Röm 8,22–27
Ev: Joh 7,37–39

- Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe: Pfingsten, „am Tag“ genommen werden.
- Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingstvigil erweitert werden (*MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 1995, S.5 bzw. Handreichung 42020, S.5 bzw. Kleinausgabe 2007, S.1228*).
- Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

- 28 So + PFINGSTEN**
- H Off** vom H, Te Deum
2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.
- R M** am Tag: Gl, Sequenz, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusseegen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)
L 1: Apg 2,1–11
APs: Ps 104,1–2.24–25.29–30.31 u. 34
(Kv: vgl. 30; GL 312,2)
L 2: 1 Kor 12,3b–7.12–13
Sequenz „Veni Sancte Spiritus“ – „Komm herab, o Heilger Geist“ (GL 343/344)
Ev: Joh 20,19–23
EA Zeilarn
- 29 Mo + PFINGSTMONTAG**
- Der Gedenktag des hl. Paul VI. entfällt in diesem Jahr.
- R M** vom Pfingstmontag
Es kann die Messe von Pfingsten (MB II 203 oder II² 201) oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. II² 1133–1141) mit den jeweiligen Perikopen genommen werden oder die folgende Messe: MB II 207 bzw. II² 205, Gl, Prf So VIII
L 1: Apg 10,34–35.42–48a
oder Ez 36,16–17a.18–28
APs: Ps 117,1–2 (Kv: Apg 1,8; GL 454)
L 2: Eph 4,1b–6
Ev: Joh 15,26 – 16,3.12–15
EA Straßkirchen
- 2008 P. Siegfried Klavers, SM, Maristenkloster Fürstenzell
2011 Johannes Liehr, Stiftskanonikus in Altötting

Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg bzw. an die Urne gestellt werden.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ beginnt wieder am Montag nach Pfingsten und dauert bis zum Samstag der 34. Woche im Jahreskreis. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegnen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die **Messfeier** folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
- die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
- Wochentagsmessen (MB II 275–304)
- Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
- Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
- Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für ein besonderes Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben. Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Offizium: Stundenbuch III, Lektionar I/5; LH vol. III.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Sei gegrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

30 Di **der 8. Woche im Jahreskreis**

G **Maria, Mutter der Kirche**

Off vom G (Com Maria)

Off vom Tag, 4. Woche

w **M** von Maria, Mutter der Kirche (MB 2007, 1141)

L und Ev:

(MB Maria 158-175) (ML Maria 92-99)

gr **M** vom Tag,

L: Gen 3,9–15.20 (ML V 802)

oder Apg 1,12-14 (ML V 810)

Ev: Joh 19,25–27 (ML V 826)

EA Thyrnau

2016 Peter Ziach, Pfarradministrator i. R. in Breslau/Polen

31 Mi **der 8. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 350,7; Sg 529,13

L: Sir 36,1–2.5–6.13.16–22

Ev: Mk 10,32–45

EA Altötting-Anbetungskapelle

2010 Andreas Hofer, Pfarrer i. R. in Eggenfelden

JUNI 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft sich zu konkreten Schritten zur Abschaffung der Folter verpflichtet und den Opfern, sowie ihren Familien, Hilfe zusichert.

- 1 Do** **Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer**
- G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Ihr seid das Salz der Erde“ (Mt 5,13). Intention: Kirchenmusiker/innen
Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung
- R** **M** vom hl. Justin
 L: Sir 42,15–25
 Ev: Mk 10,46–52
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,18–25
 Ev: Mt 5,13–19
- M** um geistliche Berufe
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Klingenbrunn
- 2 Fr** **der 8. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Marcellinus** und **hl. Petrus**, Märtyrer in Rom
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 170 (168); Gg 170 (168); Sg 171 (169)
 L: Sir 44,1.9–13

		Ev: Mk 11,11–25
r	M	von den hl. Marcellinus und Petrus (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 6,4–10 Ev: Joh 17,6a.11b–19
W	M	vom Herz-Jesu-Freitag (<i>MB II 1100 bzw. II² 1132</i>), Prf Herz Jesu L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Heiligenberg
2008		P. Thomas Schluck SDS, Pfarradministrator in Bayerbach u. Asenham
2014		Max Rosenauer, BGR, Pfarrer i. R. in Hauzenberg
3	Sa	Hl. Karl Lwanga und Gefährten , Märtyrer in Uganda
	G	Off vom G 1. Vp vom H Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH III 467, LH III ² 505)
	R	M vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My) L: Sir 51,12c–20 Ev: Mk 11,27–33 oder aus den AuswL, zB: L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14 Ev: Mt 5,1–12a EA Handlab
2007		Raimund Winklhofer, Stiftsdekan in Altötting
2015		Klaus-Peter Gambitz, Pfarrer i. R. in Altenmarkt
4	So	+ DREIFALTIGKEITSSONNTAG
	H	Off vom H (Lektionar I/5, 218), Te Deum
	W	M vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 552) Perikopen (ML A/I 227–229):

L 1: Ex 34,4b.5–6.8–9

APs: Dan 3, 52.53.54.55.56 (Kv: vgl. 52b; GL 616,3)

L 2: 2 Kor 13,11–13

Ev: Joh 3,16–18

EA Perlesreut

- 5 Mo** **HL. BONIFATIUS**, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (DK; RK: G)
- F** **Off** vom F, eig BenAnt und MagnAnt, Te Deum
- R** **M** vom F, Gl, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 560)
L: Apg 26,19–23
APs: Ps 117 (116),1.2 (R: vgl. Mk 16,5)
Ev: Joh 15,14–16a.18–20 oder Joh 10,11–16
EA Tiefenbach
- 6 Di** **der 9. Woche im Jahreskreis**
g **HL. Norbert von Xanten**, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg (RK; GK)
Off vom Tag, 1. Woche, oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 290; Gg 349,4; Sg 290
L: Tob 2,9–14
Ev: Mk 12,13–17
- w** **M** vom hl. Norbert (Com Bi oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
Ev: Lk 14,25–33
EA Hirschbach
- 7 Mi** **der 9. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
1. Vp vom H Fronleichnam (StB III 88; LH III 485, LH III² 524)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 244; Gg 245; Sg 245
 L: Tob 3,1–11a.16–17a
 Ev: Mk 12,18–27
 EA Thalberg

8 Do + HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI *

H FRONLEICHNAM

Off vom H (Lektionar I/5, 222), Te Deum

W **M** vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf Euch,
 feierlicher Schlusssegen (*MB II 540 oder II² 1030 bzw. Ergänzungsheft S. 28*)

Perikopen (ML A/I 226–232):

L 1: Dtn 8,2–3.14b–16a

APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20 (Kv: 12a; GL 78,1)

L 2: 1 Kor 10,16–17

Ev: Joh 6,51–58

EA Walburgskirchen

2017 Josef Antesberger, BGR, Pfarrer i. R. in Eggfling

9 Fr der 9. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Ephräm der Syrer**, Diakon, Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 350,7; Sg 527,7

L: Tob 11,5–17

Ev: Mk 12,35–37

w **M** vom hl. Ephräm (Com Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Kol 3,12–17

Ev: Lk 6,43–45

EA Waldhof

10 Sa der 9. Woche im Jahreskreis

g **Marien-Samstag**

	Off	vom Tag oder vom g 1. Vp vom So
gr	M	vom Tag, zB: Tg 318,35; Gg 348,3; Sg 527,9 L: Tob 12,1,5–15,20 Ev: Mk 12,38–44
w	M	vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Anzenkirchen
2021		Heinrich Erhart, BGR, Pfarrer i. R. in Neuschönau
11 So	+ 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
		Der G des hl. Barnabas entfällt in diesem Jahr.
	Off	vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
GR	M	vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen L 1: Hos 6,3–6 APs: Ps 50,7–8.12–13.14–15 (Kv: 23b; GL 53,1) L 2: Röm 4,18–25 Ev: Mt 9,9–13 EA Hart
12 Mo	der 10. Woche im Jahreskreis	
	Off	vom Tag
gr	M	vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,8; Sg 525,1 L: 2 Kor 1,1–7 Ev: Mt 5,1–12 EA Hunding
13 Di	Hl. Antonius von Padua , Ordenspriester,	
G	Kirchenlehrer	
	Off	vom G
W	M	vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or) L: 2 Kor 1,18–22

Ev: Mt 5,13–16
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 61,1–3a
 Ev: Lk 10,1–9
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

14 Mi **der 10. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 270
 L: 2 Kor 3,4–11
 Ev: Mt 5,17–19
 EA Weng

2013 Heinrich Hockgeiger, BGR, Pfarrer i. R. in Neuötting

15 Do **der 10. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Vitus (Veit)**, Märtyrer in Sizilien (RK)

Off vom Tag oder vom g

1. Vp vom H Heiligstes Herz Jesu (StB III 105; LH III 504,
 LH III² 544)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 83 (81); Sg 83 (81)
 L: 2 Kor 3,15–4,1.3–6
 Ev: Mt 5,20–26

r **M** vom hl. Vitus (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 10,10–14
 Ev: Joh 15,18–21

EA Hauzenberg und Kirchweidach

2016 Pater Georg Bauer, MHM, Pfarradministrator in Pleiskirchen

16 Fr **HEILIGSTES HERZ JESU**

H Der g des hl. Benno entfällt in diesem Jahr.

Off vom H (Lektionar I/5, 228), Te Deum

- W **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher
Schlussegen (MB II 552)
Perikopen (ML A/I 237–240):
L 1: Dtn 7,6–11
APs: Ps 103,1–2.3–4.6–7.8 u. 10 (Kv: 17a; GL 58,1)
L 2: 1 Joh 4,7–16
Ev: Mt 11,25–30
EA Frauenau
- 2003 Wilhelm Krammer, Pfarrer i. R. in Thundorf
2009 Josef Hirsch, BGR, Pfarrer in Passau-Grubweg
- 17 Sa** **Unbeflecktes Herz Mariä**
- G **Off** vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191,
LH III² 1265), eig BenAnt
1. Vp vom So
- W **M** von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria
L: 2 Kor 5,14–21
oder aus den AuswL, zB:
Jes 61,9–11 (ML V 688)
Ev: Lk 2,41–51 (ML V 689)
EA Kirchberg im Wald
- 2013 Karl Maria Harrer, Stiftskanonikus i. R. in
Garmisch-Partenkirchen
- 18 So** **+ 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen
L 1: Ex 19,2–6a
APs: Ps 100,1–3.4–5 (Kv: vgl. 3c; GL 56,1)
L 2: Röm 5,6–11
Ev: Mt 9,36 – 10,8

EA Grafenau

2004 Michael Beer, Pfarrer i. R. in Altötting

19 Mo **der 11. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Romuald**, Abt, Ordensgründer

Off vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 317,34; Gg 350,8; Sg 527,8

L: 2 Kor 6,1–10

Ev: Mt 5,38–42

w **M** vom hl. Romuald (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Lk 14,25–33

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

20 Di **der 11. Woche im Jahreskreis**

*Todestag von Bischof em. Dr. Franz Xaver Eder. Fürbitte!***Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 1087 (1118); Gg 1083 (1113);

Sg 1083 (1114)

L: 2 Kor 8,1–9

Ev: Mt 5,43–48

EA Langdorf

2013 Dr. Franz Xaver Eder, 1984 – 2001, 83. Bischof v. Passau

21 Mi **Hl. Aloisius Gonzaga**, Ordensmann

Off vom GW **M** vom hl. Aloisius

L: 2 Kor 9,6–11

Ev: Mt 6,1–6.16–18

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 22,34–40

	EA Taubenbach
2019	Sebastian Hinterberger, Msgr., Pfarrer i. R. in Tittling
22 Do	der 11. Woche im Jahreskreis
g	Hl. Paulinus , Bischof von Nola
g	Hl. John Fisher , Bischof von Rochester, und hl. Thomas Morus , Lordkanzler, Märtyrer
	Off vom Tag oder von einem g
gr	M vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 349,4; Sg 528,12 L: 2 Kor 11,1–11 Ev: Mt 6,7–15
w	M vom hl. Paulinus (Com Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 8,9–15 Ev: Lk 12,32–34
r	M von den hl. John Fisher und Thomas Morus (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Petr 4,12–19 Ev: Mt 10,34–39 EA Eiberg
2007	Hans Karl Scharfenberg, Pfarrer i. R. in Altötting
23 Fr	der 11. Woche im Jahreskreis
	Im Bistum Passau Beginn der Mariahilf-Woche (23. Juni - 01. Juli 2023)
	Off vom Tag 1. Vp vom H der Geburt des hl. Johannes des Täuflers
gr	M vom Tag, zB: Tg 232; Gg 232; Sg 233 L: 2 Kor 11,18.21b–30 Ev: Mt 6,19–23 EA Aicha/Donau
2004	Franz Maurer, Pfarrer i. R. in Altötting
2021	Ludwig Edmaier, Pfarrer i. R. in Pfarrkirchen

W **M vom hl. Johannes**
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig
 Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 560)
 L 1: Jer 1,4-10
 APs: Ps 71,5-6.7-8.15 u. 17 (Kv: vgl. 6ab; GL 670,8)
 L 2: 1 Petr 1,8-12
 Ev: Lk 1,5-17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der
 Tagesmesse vom H genommen werden.

24 Sa GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

H **Off** vom H, Te Deum
 2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp

W **M am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub,
 feierlicher Schlusseggen (MB II 560)
 L 1: Jes 49,1-6
 APs: Ps 139,1-3.13-14.15-16 (Kv: vgl. 14a)
 L 2: Apg 13,16.22-26
 Ev: Lk 1,57-66.80
 EA Noppling

25 So + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen
 L 1: Jer 20,10-13
 APs: Ps 69,8 u. 10.14.33-34 (Kv: 14bc; GL 307,5)
 L 2: Röm 5,12-15
 Ev: Mt 10,26-33
 EA Oberiglbach

26 Mo g **der 12. Woche im Jahreskreis**
Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester (DK)

- Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 300; Sg 300
L: Gen 12,1-9
Ev: Mt 7,1-5
- w **M** vom hl. Josefmaria Escrivá (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 23 bzw. Handreichung 42020, S. 22) (Com Ss)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gen 2,4b-9.15 (ML VIII 232)
oder Röm 8,14-17 (ML VIII 351)
Ev: Lk 5,1-11 (ML VIII 88 oder ML V 848)
EA Riggerding

Josefmaria Escrivá de Balaguer, 1902 in Barbastro (Spanien) geboren, wurde 1925 zum Priester geweiht und gründete am 2. Oktober 1928 das Opus Dei. Damit erschloss er in der Kirche Männern und Frauen aller Lebensbereiche einen neuen Weg, der christlichen Berufung in der Welt durch die Heiligung des Alltags voll zu entsprechen. Mit seinen Schriften förderte er die besondere Sendung der Laien in der Kirche. Nach seinem Tod am 26. Juni 1975 in Rom wurde das Opus Dei 1982 als Personalprälatur errichtet. Papst Johannes Paul II. hat ihn am 6. Oktober 2002 heiliggesprochen.

- 27 **Di** **der 12. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Hemma von Gurk**, Stifterin von Gurk und Ad-mont (RK)
- g** **Hl. Cyrill von Alexandrien**, Bischof, Kirchenlehrer
- Off** vom Tag oder von einem g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (218); Gg 220 (219); Sg 220 (219)
L: Gen 13,2.5-18
Ev: Mt 7,6.12-14
- w **M** von der hl. Hemma (Com Hl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Tim 5,3-10

w **M** Ev: Mt 19,16–26
 vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 4,1–5
 Ev: Mt 5,13–19
 EA Buchhofen

2012 Markus Chwastek, Dr. phil., Lic. theol. Pfr. i. R. in Pleinting

28 Mi **Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer, Kirchenlehrer**

G **Off** vom G, eig BenAnt
 1. Vp vom H des hl. Petrus und des hl. Paulus

R **M** vom hl. Irenäus (Com My oder Bi oder Kl)
 L: Gen 15,1–12.17–18
 Ev: Mt 7,15–20
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 2,22b–26
 Ev: Joh 17,20–26
 EA Haidmühle

2022 Max Eckl, BGR, Pfr. i. R. in Traunreut (ED München und Freising)

R **M** **vom hl. Petrus und vom hl. Paulus**
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen
 (MB II 556)
 L 1: Apg 3,1–10
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a, GL 454)
 L 2: Gal 1,11–20
 Ev: Joh 21,1.15–19

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

- 29 Do** **HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel**
H **Off** vom H, Te Deum
R **M** **am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegens
 (MB II 556)
 L 1: Apg 12,1-11
 APs: Ps 34,2-3.4-5.6-7.8-9 (Kv: vgl. 5b; GL 651,3)
 L 2: 2 Tim 4,6-8.17-18
 Ev: Mt 16,13-19
 EA Münchham
- 30 Fr** **der 12. Woche im Jahreskreis**
 1. Vp. Vom H des Hl. Valentin
g **HL. Otto, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in**
 Pommern (RK)
g **Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom**
Off vom Tag oder von einem g (die ersten hl. Märtyrer der
 Stadt Rom: eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag, zB: Tg 281; Gg 281; Sg 281
 L: Gen 17,1.9-10.15-22
 Ev: Mt 8,1-4
w **M** vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Ez 34,11-16
 Ev: Joh 10,11-16
r **M** von den ersten hl. Märtyrern (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,31b-39
 Ev: Mt 24,4-13
 EA Asenham

JULI 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für Katholikinnen und Katholiken, dass sie die Feier der Eucharistie zur Mitte ihres Lebens machen, welche die menschlichen Beziehungen in tiefer Weise wandelt und zur Begegnung mit Gott und allen ihren Schwestern und Brüdern öffnet.

- 1 Sa der 12. Woche im Jahreskreis**
 Im Bistum Passau **Priesterweihe**
H Hl. Valentin, Bischof von Rätien (DK); (GK: 71.)
Erster Patron der Diözese Passau. Eigenfeier
Das H des Hl. Valentin wurde auf Antrag von Bischof Dr. Stefan Oster mit Genehmigung der Gottesdienstkongregation (Nr. 59/17, Card. Sarah) auf den 1. Juli verlegt.
Off vom H (SBEig 14–28)
 1. Vp vom So
- W M** vom hl. Valentin (MB Eig 50), Gl, Cr, Prfeig
 L: Jes 52,7–10 (ML Eig 5-8)
 Aps: Ps 96,1-2.3.7-8.10 (R: 3a)
 L: Eph 2, 12-22
 Ev: Mt 28,16–20
 EA Neuötting
- 2 So + 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Das F Mariä Heimsuchung entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
 L 1: 2 Kön 4,8–11.14–16a
 Aps: Ps 89,2–3.16–17.18–19 (Kv: 2a; GL 657.3)
 L 2: Röm 6,3–4.8–11

Ev: Mt 10,37–42
EA Unterholzhausen

- 3 Mo** **HL. THOMAS, Apostel**
F **Off** vom F, Te Deum
R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)
 L: Eph 2,19–22
 APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)
 Ev: Joh 20,24–29
 EA Neukirchen bei Pfarrkirchen
 2018 Josef Duschl, Oberstudienrat i. R. in Aicha vorm Wald

- 4 Di** **der 13. Woche im Jahreskreis**
g **HL. Ulrich**, Bischof von Augsburg (RK)
g **HL. Elisabeth**, Königin von Portugal
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 349,4; Sg 525,2
 L: Gen 19,15–29
 Ev: Mt 8,23–27
w **M** vom hl. Ulrich (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Hebr 13,7–8.15–16
 Ev: Joh 15,9–17
w **M** von der hl. Elisabeth (Com NI)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 3,14–18
 Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)
 EA Ottmaring

- 5 Mi** **der 13. Woche im Jahreskreis**
g **HL. Antonius Maria Zaccaría**, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 215 (213)

- w **M** L: Gen 21,5.8–20
Ev: Mt 8,28–34
vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Ezr oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
Ev: Mk 10,13–16
EA Wallerdorf
- 2016 Max Brechenmacher, Msgr., Studiendirektor i. R. in Zwiesel

6 Do
g

der 13. Woche im Jahreskreis

HL. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema:
„Wenn einer mir dienen will, folge er mir nach“ (Joh 12,26).
Intention: Diakone

Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 295; Gg 285; Sg 285

L: Gen 22,1–19

Ev: Mt 9,1–8

- r **M** von der hl. Maria Goretti (Com My oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20

Ev: Joh 12,24–26

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Kirchdorf bei Osterhofen

- 7 Fr** **der 13. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Willibald**, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote (RK)
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285
 L: Gen 23,1–4.19; 24,1–8.62–67
 Ev: Mt 9,9–13
- w** **M** vom hl. Willibald (Com Bi oder Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Hebr 13,7–8.15–17.20–21
 Ev: Mt 19,27–29
- w** **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
 Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Zenting
- 8 Sa** **der 13. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Kilian**, Bischof von Würzburg, **und Gefährten**,
 Glaubensboten, Märtyrer (RK)
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom So
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 162 (160); Gg 162 (160); Sg 162 (160)
 L: Gen 27,1–5.15–29
 Ev: Mt 9,14–17
- r** **M** vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb
 oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 Ev: Lk 6,17–23
- w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Pleinting

Offizium: Lektionar I/6.

- 9 So + 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der g des hl. Augustinus Zhao Rong und der Gefährten entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen
 L 1: Sach 9,9–10
 APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14 (Kv: 1a; GL 649,5)
 L 2: Röm 8,9.11–13
 Ev: Mt 11,25–30
 EA Vilshofen
- 10 Mo der 14. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Knud**, König von Dänemark, Märtyrer, **hl. Erich**, König von Schweden, Märtyrer, **hl. Olaf**, König von Norwegen (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228
 L: Gen 28,10–22a
 Ev: Mt 9,18–26
r **M** von den hl. Knud, Erich und Olaf (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15
 Ev: Mt 10,34–39
 EA Burghausen - Zu Unserer Lieben Frau
- 11 Di HL. BENEDIKT VON NURSIA, Vater des**
F abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas
 Fürbitte für Europa!
Off vom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt
 Vp: Hymnus und MagnAnt eig
W **M** vom F (MB II² 719 oder Ergänzungsheft S. 9), Gl, Prf Hl

oder Or, feierlicher Schlussegen (MB II 560)

L: Spr 2,1–9

APs: Ps 34,2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–15 (Kv: 2a; GL 670,8)

Ev: Mt 19,27–29

EA Mauerberg

12 Mi der 14. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,17; Gg 348,3; Sg 527,8

L: Gen 41,55–57; 42,5–7a.17–24a

Ev: Mt 10,1–7

EA Passau-St. Paul

2004 Franz Grillinger, Pfarrer i. R. in Fürstenzell

13 Do der 14. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde**, Kaiserpaar (RK, GK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 219 (217); Sg 219 (218)

L: Gen 44,18–21.23b–29; 45,1–5

Ev: Mt 10,7–15

w **M** von den hl. Heinrich und Kunigunde (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Kol 3,12–17

Ev: Lk 19,12–26

EA Büchlberg

14 Fr der 14. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Kamillus** von Lellis, Priester, Ordensgründer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (218); Gg 220 (219); Sg 220 (219)

L: Gen 46,1–7.28–30

Ev: Mt 10,16–23

w **M** vom hl. Kamillus (Com NI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

Ev: Joh 15,9–17

EA Altötting-Anbetungskapelle

15 Sa **Hl. Bonaventura**, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer
G Off vom G

1. Vp vom So

W M vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)

L: Gen 49,29–33; 50,15–26a

Ev: Mt 10,24–33

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

Ev: Mt 23,8–12

EA Schönbrunn

*Zum **Abschluss des Schuljahres** (letzter Termin: BY am 28. Juli) kann während der Woche – außer an H und F – für die einzelnen Schulen eine Votivmesse als Dankmesse (MB II 1079–1081 bzw II² 1109–1111; ML VIII 286–297) gefeiert werden.*

16 So **+ 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens

L 1: Jes 55,10–11

APs: Ps 65,10.11–12.13–14 (Kv: vgl. Lk 8,8; GL 31,1)

L 2: Röm 8,18–23

Ev: Mt 13,1–23 (oder 13,1–9)

EA Hohenau

- 17 Mo** **der 15. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228
 L: Ex 1,8–14.22
 Ev: Mt 10,34 – 11,1
 EA Hintereben
- 18 Di** **der 15. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 132 (130); Sg 132 (130)
 L: Ex 2,1–15a
 Ev: Mt 11,20–24
 EA Germansdorf
- 19 Mi** **der 15. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286
 L: Ex 3,1–6.9–12
 Ev: Mt 11,25–27
 EA Regen
- 20 Do** **der 15. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Margareta**, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (RK)
 g **Hl. Apollinaris**, Bischof von Ravenna, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g (hl. Apollinaris: Com My oder Ht)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 350,9; Sg 529,14
 L: Ex 3,13–20
 Ev: Mt 11,28–30
 r **M** von der hl. Margareta (Com Jf oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 51,1–8
 Ev: Lk 9,23–26

- r **M** vom hl. Apollinaris (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 10 bzw. Handreichung 42020, S. 24 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1240*) (*Com Bi oder My*)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Ez 34,11–16 (ML V 633 bzw. ML IV 433)
 Ev: Joh 10,11–18 (ML V [2007] Anhang III, 903 bzw. ML IV 312)
 EA Oberzell

Apollinaris lebte im 2. Jahrhundert. Er gilt als Gründer der Kirche von Ravenna und war ihr erster Bischof. Über seinem Grab in der Nähe des Hafens wurde 549 die prächtige Basilika zum hl. Apollinaris errichtet. Seine Verehrung ist schon früh auch in Rom, Mailand und Dijon bezeugt; von dort verbreitete sie sich im deutschen Sprachgebiet, besonders im Rheinland.

21 Fr der 15. Woche im Jahreskreis

- g **HL. Laurentius von Brindisi**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 290
 L: Ex 11,10 – 12,14
 Ev: Mt 12,1–8
- w **M** vom hl. Laurentius (*Com Ss oder Kl*)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7
 Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)
 EA Finsterau

22 Sa HL. MARIA MAGDALENA

- F **Off** vom F, Te Deum
 1. Vp vom So
- W **M** vom F (*MB Handreichung 42020, S. 22*), Gl, eig Prf,

feierlicher Schlussegen (MB II 560)

L: Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–17

APs: Ps 63, 2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 616,1)

Ev: Joh 20,1–2.11–18

EA Innernzell

23 So + 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F der hl. Birgitta von Schweden entfällt in diesem Jahr.

Heute ist **Welttag der Großeltern und Senioren – Fürbitte!**

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen

L 1: Weish 12,13.16–19

APs: Ps 86,5–6.9–10.15–16 (Kv: 5a; GL 517)

L 2: Röm 8,26–27

Ev: Mt 13,24–43 (oder 13,24–30)

EA Herzogsreut

24 Mo der 16. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Christophorus**, Märtyrer in Kleinasien (RK)

g **Hl. Scharbel Mahluf**, Ordenspriester

Off vom Tag oder von einem g (hl. Scharbel: Com Or)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 292; Sg 293

L: Ex 14,5–18

Ev: Mt 12,38–42

r **M** vom hl. Christophorus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 51,1–8

Ev: Mt 10,28–33

w **M** vom hl. Scharbel (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 10 bzw. Handreichung 42020, S. 29 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1241*) (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 3,17–25 (ML V 867)

Ev: Mt 19,27–29 (ML V 564)
EA Haardorf

Scharbel (Josef) Mahluf, geboren am 8. Mai 1828 im Libanon, wurde 1851 Mönch (Baladit) und empfing 1859 die Priesterweihe. Er war ein vorbildlicher Mönch und wurde schon zu Lebzeiten wie ein Heiliger verehrt. Scharbel starb am 24./25. Dezember 1898 in seiner Einsiedelei in Annaya. Papst Paul VI. hat ihn am 9. Oktober 1977 heiliggesprochen.

- 25 Di** **HL. JAKOBUS, Apostel**
F **Off** vom F, Te Deum
R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)
 L: 2 Kor 4,7–15
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5; GL 443)
 Ev: Mt 20,20–28
 EA Burghausen-St. Jakob
- 26 Mi** **HL. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria**
G **Off** vom G, Ld und Vp eig
W **M** von den hl. Joachim und Anna
 L: Ex 16,1–5.9–15
 Ev: Mt 13,1–9
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1.10–15 oder
 Spr 31,10–13.19–20.30–31
 Ev: Mt 13,16–17
 EA Kreuzberg
- 27 Do** **der 16. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,10

L: Ex 19,1–2.9–11.16–20

Ev: Mt 13,10–17

EA Mitterfirmiansreut

28 Fr **der 16. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286

L: Ex 20,1–17

Ev: Mt 13,18–23

EA Philippsreut

29 Sa **Hl. Marta, Maria und Lazarus**

G **Off** vom G, eig BenAnt

1. Vp vom So

W **M** von der hl. Marta

L: Ex 24,3–8

oder aus den AuswL, zB:

1 Joh 4,7–16

Ev: Joh 11,19–27 oder Lk 10,38–42

EA Hinterschmiding

2014 Josef Häusler, Diakon i. R. in Sankt Oswald

30 So **+ 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Petrus Chrysologus entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: 1 Kön 3,5.7–12

APs: Ps 119,57 u. 72.76–77.127–128.129–130

(Kv: 97a; GL 312,7)

L 2: Röm 8,28–30

Ev: Mt 13,44–52 (oder 13,44–46)

EA Altreichenau

31 Mo Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt**W M** vom hl. Ignatius

L: Ex 32,15–24.30–34

Ev: Mt 13,31–35

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 10,31 – 11,1

Ev: Lk 14,25–33

EA Altötting-Anbetungskapelle

AUGUST 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für die jungen Menschen, dass der Weltjugendtag in Lissabon ihnen helfe, das Evangelium in ihrem eigenen Leben zu leben und zu bezeugen.

1 Di **Hl. Alfons Maria von Liguori**, Ordensgründer,
Bischof, Kirchenlehrer

G **Off** vom G

W **M** vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder Kl)

L: Ex 33,7–11; 34,4b.5–9.28

Ev: Mt 13,36–43

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,1–4

Ev: Mt 5,13–19

EA Passau-Votivkirche

2003 Valentin Gschlößl, Stiftskanonikus in Altötting
2016 Kasimir Spielmann, Msgr., Pfr. i. R. in Altötting

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August oder am darauffolgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen oder in allen Filialkirchen, die einen eigenen Sprengel haben, und in den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der Besuch einer dieser Kirchen, Sprechen des Glaubensbekenntnisses, Beten des Vaterunser, sowie die üblichen Bedingungen, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes (z. B. Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

- 2 Mi** **der 17. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Eusebius**, Bischof von Vercelli, Märtyrer
g **Hl. Petrus Julianus Eymard**, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Julianus: Com Ht oder Or)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285
 L: Ex 34,29–35
 Ev: Mt 13,44–46
- w** **M** vom hl. Eusebius (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 5,1–5
 Ev: Mt 5,1–12a
- w** **M** vom hl. Petrus (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 11 bzw. Handreichung 42020, S. 30 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1242*)
 (Com Ss oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 4,32–35 (ML V 871)
 Ev: Joh 15,1–8 (ML V 740)
 EA Schöfweg
- 3 Do** **der 17. Woche im Jahreskreis**
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Mose machte alles so, wie es der HERR ihm geboten hatte.“ (Ex 40,16). Intention: Junge Menschen (Weltjugendtag)
Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind in diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung
Off vom Tag
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 286; Sg 286
 L: Ex 40,16–21.34–38
 Ev: Mt 13,47–52

- M** um geistliche Berufe
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Grainet
- 4 Fr** **Hl. Johannes Maria Vianney**, Pfarrer von Ars
G Off vom G
W M vom hl. Johannes Maria (Com Ss)
L: Lev 23,1.4–11.15–16.27.34b–37
Ev: Mt 13,54–58
oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 3,16–21
Ev: Mt 9,35 – 10,1
- W M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II² 1132*),
Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Bischofsreit
- 5 Sa** **der 17. Woche im Jahreskreis**
DOMKIRCHWEIHE
H im Hohen Dom St. Stephan (DK)
F* im Bistum Passau
Off vom F (H) (SB Eig 62), Com Kirchweihe
Laud Pss vom So der 1. Wo
Im Bistum: Kompl vom So
- w M** vom F (H) Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens
MB Eig 68-71
L 1: Ez 43,1-2,4-7a
L 2: 1 Petr. 2,4-9
Ev: Lk 19,1-10 (ML Eig 26-29)
EA St. Oswald

Offizium: LH vol. IV.

- 6 So + VERKLÄRUNG DES HERRN**
F Off vom F, 2. Woche, Te Deum
W M vom F, Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegens
 (MB II 548/I)
 L 1: Dan 7,9–10.13–14
 APs: Ps 97,1–2.5–6.8–9 (Kv: vgl. 1a.9a; GL 52,1)
 L 2: 2 Petr 1,16–19
 Ev: Mt 17,1–9
 EA Simbach/Inn-Heiligste Dreifaltigkeit
- 7 Mo der 18. Woche im Jahreskreis**
g Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom
g Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten, Märtyrer
g Hl. Kajetan, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g
w M von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore
 (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 21,1–5a
 Ev: Lk 11,27–28
gr M vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 120 (118); Sg 215 (213)
 L: Num 11,4b–15
 Ev: Mt 14,13–21 oder Mt 14,22–36
r M vom hl. Xystus und den Gefährten (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 Ev: Mt 10,28–33
w M vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 2,7–11
 Ev: Lk 12,32–34
 EA Gern
- 2022 Alois Messerer, Prälat, Msgr., BGR, Pfarrer i.R. in Simbach/ Inn

- 8 Di** **HL. Dominikus, Priester, Ordensgründer**
G Off vom G
W M vom hl. Dominikus (Com Ss oder Or)
 L: Num 12,1–13
 Ev: Mt 14,22–36 oder Mt 15,1–2.10–14
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 2,1–10a
 Ev: Lk 9,57–62
 EA Mauth
- 9 Mi** **HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ**
F (Edith Stein), Jungfrau und Märtyrin, Schutzpatronin Europas, Fürbitte für Europa.
Off vom F (Ergänzungsheft 1995, S. 19–28) bzw. StB III, 2010, S. 1368, Com My (S. 1110) oder Com Or (S. 1244), Te Deum
R M vom F (*MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 2010, S. 11 bzw. Handreichung 42020, S. 31 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1243 mit Com My oder Or*), Gl, Prf HL, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)
 L: Est 4,17k.17l–m.17r–t (ML VI [2009] Anhang V, 905 oder ML IV 133)
 APs: Ps 18,2–3.5.7a.17.20.29.50
 (Kv: vgl. 20.29; GL 629,1)
 Ev: Joh 4,19–24 (ML VI [2009] Anhang V, 907 oder vgl. ML IV 163)
 EA Fürsteneck
- 10 Do** **HL. LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer in Rom**
F Off vom F, Te Deum
R M vom F, Gl, Prf Mt, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)
 L: 2 Kor 9,6–10
 APs: Ps 112,1–2.5–6.7–8.9–10 (Kv: vgl. 5a; GL 61,1)
 Ev: Joh 12,24–26

EA Stammham

- 11 Fr** **Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin**
G Off vom G
W M von der hl. Klara (Com Jf oder Or)
 L: Dtn 4,32–40
 Ev: Mt 16,24–28
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,8–14
 Ev: Mt 19,27–29
 EA Tann
- 12 Sa** **Hl. Altmann, Bischof von Passau (DK)**
G Mit Dekret der Gottesdienstkongregation vom 31. März 2015 (Prot. Nr. 611/14) wird der G des hl. Altmann im Bistum Passau ab 2016 am 12. August begangen.
Off vom G (hl. Altmann SB Eig 62)
W M vom hl. Altmann (MB Eig 72)
 L: 2 Tim 4,1-5 (ML Eig 30-32)
 APs: Ps 71,1-2.3.5-6.15,17
 Ev: Mt 10,22-28
gr M vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 350,9; Sg 527,7
 L: Dtn 6,4–13
 Ev: Mt 17,14b–20
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 13 So** **+ 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der g des hl. Pontianus, des hl. Hippolyt und der hl. Johanna Franziska von Chantal entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
 L 1: 1 Kön 19,9ab.11b–13
 APs: Ps 85,9–10.11–12.13–14 (Kv: 8; GL 623,2)

- 2015 L 2: Röm 9,1–5
Ev: Mt 14,22–33
EA Aigen-St. Leonhard
Konrad Prinz, Msgr., StD i. R. und nebenamtlicher Militärseelsorger i.R. in Freyung
- 14 Mo** **Hl. Maximilian Maria Kolbe**, Ordenspriester, Märtyrer
G Off vom G
1. Vp vom H Mariä Aufnahme in den Himmel
Am Schluss der Komplet kann heute und morgen passenderweise die Marianische Antiphon „Ave, du Himmelskönigin“ - „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.
- R **M** vom hl. Maximilian Maria (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 13 bzw. Handreichung 42020, S. 33*)
L: Dtn 10,12–22
Ev: Mt 17,22–27
oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
Ev: Joh 15,9–17
- W **M von Mariä Aufnahme in den Himmel**
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)
L 1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2
APs: Ps 132,6–7.9–10.13–14 (Kv: 8a; GL 78,1)
L 2: 1 Kor 15,54–57
Ev: Lk 11,27–28
EA Hartkirchen bei Eichendorf

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe am Tag vom H genommen werden.

- 15 Di** + **MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL**
H **Off** vom H, Te Deum
W **M** **am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub,
 feierlicher Schlusssegen (MB II 554)
 L 1: Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab
 APs: Ps 45,11-12.16 u. 18 (Kv: GL 649,1)
 L 2: 1 Kor 15,20-27a
 Ev: Lk 1,39-56
 EA Ortenburg
- 2011 Matthäus Kaiser, Dr. theol., Prälat, Univ.-Prof. em. in
 Pfarrkirchen
- Kräutersegnung, s. Benediktionale 63.
- 16 Mi** **der 19. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Stephan**, König von Ungarn
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 349,6; Sg 525,1
 L: Dtn 34,1-12
 Ev: Mt 18,15-20
w **M** vom hl. Stephan (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Dtn 6,3-9
 Ev: Mt 25,14-30 (oder 25,14-23)
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 17 Do** **der 19. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 105 (103); Sg 525,1
 L: Jos 3,7-10a.11.13-17
 Ev: Mt 18,21 - 19,1
 EA Schweinhütt

- 18 Fr** | **der 19. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 119 (118)
 L: Jos 24,1–13
 Ev: Mt 19,3–12
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
 2003 Hermann Georg Wagner, Pfarrer i. R. in Rinchnach
- 19 Sa** | **der 20. Woche im Jahreskreis**
 g **Hl. Johannes Eudes**, Priester, Ordensgründer
 g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom So
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 350,9; Sg 525,1
 L: Jos 24,14–29
 Ev: Mt 19,13–15
 w **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 Ev: Mt 11,25–30
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Prienbach
 2003 Alois Fischer, Dr. theol., Prälat, Univ.-Prof. em. in Oberzell
 2008 P. Michael Tupec OFMCap, Domprediger in Passau
 2013 Valentin Horner, BGR, Pfarrer i. R. in Thyrnau
- 20 So** | **+ 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der G des hl. Bernhard von Clairvaux entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen
 L 1: Jes 56,1.6–7

APs: Ps 67,2–3.5–6.7–8 (Kv: 4; GL 46,1)

L 2: Röm 11,13–15.29–32

Ev: Mt 15,21–28

EA Birnbach

21 Mo **Hl. Pius X., Papst**

G **Off** vom G

W **M** vom hl. Pius (Com Pp)

L: Ri 2,11–19

Ev: Mt 19,16–22

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

Ev: Joh 21,1.15–17

EA Jägerndorf

22 Di **Maria Königin**

G **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, BenAnt und MagnAnt eig
Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die
Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave
Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.

W **M** von Maria Königin, Prf Maria

L: Ri 6,11–24a

Ev: Mt 19,23–30

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 9,1–6

Ev: Lk 1,26–38

EA Niederhausen

2012 Max Absmeier, Apostol. Protonotar, Stiftspropst i. R. in
Altötting

2016 Alfred Hahn, Stiftskanonikus in Altötting

23 Mi **der 20. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Rosa von Lima, Jungfrau**

- gr **Off** vom Tag oder vom g
M vom Tag, zB: Tg 319,39 ab Zeile 7; Gg 218 (216);
 Sg 525,1
 L: Ri 9,6–15
 Ev: Mt 20,1–16a
- w **M** von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 10,17 – 11,2
 Ev: Mt 13,44–46
 EA Malgersdorf
- 2018 Waldemar Bayerl, BGR, ehem. Maristenpater,
 Pfarradminstrator i. R. in Windorf
- 2019 P. Johannes Bosco Willeitner OSB, Direktor i.R. von
 Spectrum Kirche
- 24 Do** **HL. BARTHOLOMÄUS**, Apostel
F **Off** vom F, Te Deum
R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)
 L: Offb 21,9b–14
 APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 51,1)
 Ev: Joh 1,45–51
 EA Julbach
- 25 Fr** **der 20. Woche im Jahreskreis**
g **HL. Ludwig**, König von Frankreich
g **HL. Josef von Calasanz**, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 348,2; Sg 234
 L: Rut 1,1,3–6.14b–16.22
 Ev: Mt 22,34–40
 w **M** vom hl. Ludwig (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 58,6–11

w **M** Ev: Mt 22,34–40
 vom hl. Josef (Com Ezr oder Ss)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)
 Ev: Mt 18,1–5
 EA Sonnen

26 Sa der 20. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 1105 (1137); Sg 527,9
 L: Rut 2,1–3.8–11; 4,13–17
 Ev: Mt 23,1–12

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

2018 Alfons Gaschler, BGR, Pfarrer i. R. in Frauenau

27 So + 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G der hl. Monika entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens
 L 1: Jes 22,19–23
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.6 u. 8 (Kv: 8bc; GL 444)
 L 2: Röm 11,33–36
 Ev: Mt 16,13–20
 EA Jägerwirth

28 Mo Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer

G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Augustinus
 L: 1 Thess 1,1–5.8b–10

- Ev: Mt 23,13–22
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 4,7–16
Ev: Mt 23,8–12
EA Halbmeile
- 2013 Lorenz Aicher, BGR, Pfarrer i. R. in Erharting (ED München u. Freising)
- 2014 P. Josef Boguszewski MS, Pfarradministrator in Bayerbach und Asenham
- 29 Di Enthauptung Johannes' des Täuflers**
G Off vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig
R M von der Enthauptung Johannes' des Täuflers, eig Prf
L: 1 Thess 2,1–8
oder aus den AuswL, zB:
Jer 1,4.17–19
Ev: Mk 6,17–29
EA Wurmansquick
- 30 Mi der 21. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr M vom Tag, zB: Tg 277; Gg 278; Sg 278
L: 1 Thess 2,9–13
Ev: Mt 23,27–32
EA Kellberg
- 31 Do der 21. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Paulinus, Bischof von Trier, Märtyrer (RK)
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema:
„Das ist der Sieg, der die Welt besiegt hat: unser Glaube“
(1 Joh 5,1). Intention: Säkularinstitute
Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB)

und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 4 (2); Gg 351,11; Sg 34 (32)

L: 1 Thess 3,7–13

Ev: Mt 24,42–51

r **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 10,22–25a

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Altötting-Anbetungskapelle

2012

Michael Sauer, Stiftskanonikus in Altötting

SEPTEMBER 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für die Menschen, die unter oft unmenschlichen Bedingungen an den Rändern der Gesellschaft leben; dass sie von Einrichtungen weder übersehen, noch als unwichtig betrachtet werden.

- 1 Fr **der 21. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 18 (16); Gg 18 (16); Sg 18 (16)
 L: 1 Thess 4,1–8
 Ev: Mt 25,1–13
- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II² 1132*),
 Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- gr **M** zum Weltgebetstag um die Bewahrung der Schöpfung:
 zB: Messe um Segen für die Arbeit 1062 (1089), HG IV
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gen 2,4b–9.15 (ML VIII 232)
 Ev: Mt 25,14–30 (ML VIII 236)
 EA Wollaberg

Auf Beschluss der ACK Deutschland wird heute – oder nach örtlicher Gewohnheit an einem anderen Tag zwischen dem 1. September und 4. Oktober – der „**Ökumenische Tag der Schöpfung**“ begangen. Materialien unter: www.schoepfungstag.info. Das Anliegen trägt auch dem Weltgebetstag zur Bewahrung der Schöpfung, der am 1. September auf Initiative von Papst Franziskus gemeinsam mit den orthodoxen Kirchen begangen wird, Rechnung.

Fürbitte für die Schöpfung!

- 2 Sa** **der 21. Woche im Jahreskreis**
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 348,1; Sg 1040 (1062)
 L: 1 Thess 4,9–11
 Ev: Mt 25,14–30
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Johanniskirchen
- 3 So** **+ 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der G des hl. Gregor des Großen entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen
 L 1: Jer 20,7–9
 APs: Ps 63,2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 2; GL 420)
 L 2: Röm 12,1–2
 Ev: Mt 16,21–27
 EA Schwanenkirchen
- 4 Mo** **der 22. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 62,1 (60,1); Gg 167 (165); Sg 208,1
 (206,1)
 L: 1 Thess 4,13–18
 Ev: Lk 4,16–30
 EA Erlach
- 2014 P. Bonaventura Henrich, OFMConv., Hausgeistlicher in
 Arnstorf

- 5 Di** **der 22. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 146 (144); Gg 199 (197); Sg 219 (218)
 L: 1 Thess 5,1–6.9–11
 Ev: Lk 4,31–37
 EA Aldersbach
- 6 Mi** **der 22. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,7; Sg 526,6
 L: Kol 1,1–8
 Ev: Lk 4,38–44
 EA Passau-Auerbach
- 7 Do** **der 22. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040
 (1062)
 L: Kol 1,9–14
 Ev: Lk 5,1–11
 EA Thundorf
- 8 Fr** **MARIÄ GEBURT**
F **Off** vom F, Te Deum
W **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher
 Schlusseggen (MB II 554)
 L: Mi 5,1–4a oder Röm 8,28–30
 APs: Ps 13,6ab.6cd (Kv: Jes 61,10; GL 650,2)
 Ev: Mt 1,1–16.18–23 (oder 1,18–23)
 EA Reischach

- 9 Sa** **der 22. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Petrus Claver**, Priester, Patron der Menschenrechte
Off vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Claver: (Com Ss)
 1. Vp vom So
gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 100 (98)
 L: Kol 1,21–23
 Ev: Lk 6,1–5
w **M** vom hl. Petrus (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 14*
bzw. Handreichung 42020, S. 36) (Com Ss)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 (ML VI [2009] Anhang V, 908)
 L: Jes 58,6–11 (ML VI 548)
 Ev: Mt 25,31–40 (ML VI 729)
 EA Zwiesel-Bergkirche
 2007 Franz S. Kellermann, Pfarrer i. R. in Waldkirchen
 2020 Alois Furtner, Prälat, Msgr., Domkapitular i. R. in Passau

- 10 So** **+ 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen
 L 1: Ez 33,7–9
 APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)
 L 2: Röm 13,8–10
 Ev: Mt 18,15–20
 EA Aufhausen

Heute ist Welttag der sozialen Kommunikationsmittel – Fürbitten

Zum Schulbeginn (spätester Termin: BY am 13. September) kann während der Woche – außer an H und F – eine *Votivmesse vom Heiligen Geist* (MB II 1101–1109 bzw. II² 1133–1141; ML VIII 463–478) oder zum (Schul-)Jahresbeginn (MB II 1061 bzw. II² 1088; ML VIII 225–231) gefeiert werden. *Segnung der Schulanfänger*, s. *Benediktionale* 98.

- 11 Mo** **der 23. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,5; Sg 526,6
 L: Kol 1,24 – 2,3
 Ev: Lk 6,6–11
 EA Willing
 2006 Dietmar Miller, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting
- 12 Di** **der 23. Woche im Jahreskreis**
g **Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)**
Off vom Tag oder vom g (StB III/2 2010: 890) (Com Maria)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 349,6; Sg 527,7
 L: Kol 2,6–15
 Ev: Lk 6,12–19
 W **M** vom Heiligsten Namen Mariens (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 15 bzw. Handreichung 42020, S. 37*) (Com Maria)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 4,4–7 (ML VI 807)
 oder Eph 1,3–6.11–12 (ML VI 807)
 Ev: Lk 1,39–47 (ML VI 810)
 EA Gergweis

Der Gedenktag erinnert an den Sieg über die Türken bei Wien (am Sonntag in der Oktav von Mariä Geburt 1683). Bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils wurde er als Verdoppelung zum Fest Mariä Geburt (8. September) aus dem Römischen Generalkalender gestrichen. Der Gedenktag blieb wegen seines historischen Bezuges zum deutschen Sprachgebiet und seiner Verwurzelung bei den Gläubigen im deutschen Regionalkalender erhalten. Im Römischen Messbuch 2002 wurde er wieder in den Kalender für die Gesamtkirche aufgenommen. Gelöbniswallfahrt der Stadt Passau nach Mariahilf.

- 13 Mi** **Hl. Johannes Chrysostomus**, Bischof von
G Konstantinopel, Kirchenlehrer
Off vom G
W **M** vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)
 L: Kol 3,1–11
 Ev: Lk 6,20–26
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 4,1–7.11–13
 Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)
 EA Zwiesel-Pfarrkirche
- 14 Do** **KREUZERHÖHUNG**
F **Off** vom F, Te Deum
R **M** vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I, feierlicher Schluss-
 segnen (MB II 540 oder 548/I oder 566)
 L: Num 21,4–9 oder Phil 2,6–11
 APs: Ps 78,1–2.34–35.36–37.38ab u. 39
 (Kv: 7b; GL 517)
 Ev: Joh 3,13–17
 EA Forsthart
- 15 Fr** **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**
G **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig
W **M** vom Gedächtnis, Sequenz ad libitum, eig Prf
*Der vollständige Text der Sequenz „Stabat Mater“ findet sich im
 Passauer Begräbnismanuale S. 18–20.*
 L: 1 Tim 1,1–2.12–14
 oder aus den AuswL, zB:
 Hebr 5,7–9
 Ev: Joh 19,25–27 oder Lk 2,33–35
 EA Wildenranna

- 16 Sa** **HL. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von**
G Karthago, Märtyrer
Off vom G, eig BenAnt
 1. Vp vom So
- R M** von den hl. Kornelius und Cyprian (Com My oder Bi)
 L: 1 Tim 1,15–17
 Ev: Lk 6,43–49
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,7–15
 Ev: Joh 17,6a.11b–19
 EA Schöllnstein
- 2006 Robert Kulzer, Pfarrer i. R. in Altötting
- 17 So** **+ 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der g der hl. Hildegard von Bingen und der g des hl. Robert Bellarmin entfallen in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen
 L 1: Sir 27,30 – 28,7
 APs: Ps 103,1–2.3–4.9–10.12–13 (Kv: vgl. 8; GL 657,3)
 L 2: Röm 14,7–9
 Ev: Mt 18,21–35
 EA Nöham
- 2005 Alois Jordan, Pfarrer i. R. in Altötting
 2013 Werner Kuchar, Domvikar, Studentenpfarrer und Gefängnis-
 seelsorger in Passau
- 18 Mo** **der 24. Woche im Jahreskreis**
g HL. Lambert, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubens-
 bote in Brabant, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 134 (132); Sg 214 (212)
L: 1 Tim 2,1–8
Ev: Lk 7,1–10
- r **M** vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
Ev: Joh 10,11–16
EA Pfarrkirchen-Gartlberg

19 Di der 24. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Januarius**, Bischof von Neapel, Märtyrer
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 228 (227); Gg 224 (223); Sg 528,11
L: 1 Tim 3,1–13
Ev: Lk 7,11–17
- r **M** vom hl. Januarius (Com Bi oder My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 10,32–36
Ev: Joh 12,24–26
EA Bischofsmais

20 Mi Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul

- G **Chong Hasang** und Gefährten, Märtyrer
Off vom G (*Com My, StB III² 1365 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 5–8*)
- R **M** von den hl. Märtyrern (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 16 bzw. Handreichung 42020, S. 39 bzw. Tg MB II² 782 bzw. Ergänzungsheft S. 11*) (*Com My*)
L: 1 Tim 3,14–16
Ev: Lk 7,31–35 oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)
oder Röm 8,31b–39 (ML VI 672)
Ev: Lk 9,23–26 (ML VI 762)
EA Landau-St. Johannes

- 21 Do** **HL. MATTHÄUS**, Apostel und Evangelist
F **Off** vom F, Te Deum
R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)
 L: Eph 4,1-7.11-13
 APs: Ps 19,2-3.4-5b (Kv: 5a; GL 454)
 Ev: Mt 9,9-13
 EA Passau - St. Corona
- 22 Fr** **der 24. Woche im Jahreskreis**
g **HL. Mauritius und Gefährten**, Märtyrer der Thebäischen Legion (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 169 (167); Gg 169 (167); Sg 171 (169)
 L: 1 Tim 6,3b-12
 Ev: Lk 8,1-3
r **M** vom hl. Mauritius und den Gefährten (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1-9
 Ev: Mt 10,28-33
 EA Untermitteldorf
- 23 Sa** **HL. Pius von Pietrelcina** (Padre Pio), Ordenspriester, Mystiker
G **Off** vom G (StB III², 2010, 1371) (Com Ht)
 1. Vp vom So
W **M** vom hl. Pius (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 17 bzw. Handreichung 42020, S. 41 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1244*) (Com Ss oder Or)
 L: 1 Tim 6,13-16
 Ev: Lk 8,4-15
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 2,19-20 (ML VI 865)
 Ev: Mt 16,24-27 (ML VI 669)
 EA Kirchdorf im Wald

Padre Pio wurde 1887 in Pietrelcina bei Benevent geboren. 1903 trat er in den Kapuzinerorden ein und wurde Priester. Er lebte von 1916 bis zu seinem Tod im Kloster San Giovanni di Rotondo am Gargano in Süditalien. Mit großem Einsatz wirkte er als geistlicher Begleiter und Beichtvater und sorgte sich um die Kranken und Armen und ließ aus Spenden ein großes Krankenhaus errichten. Er trug die Wundmale Christi. Padre Pio wurde schon zu Lebzeiten hoch verehrt. Er starb am 23. September 1968 und wurde 2002 heiliggesprochen.

24 So + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Rupert und des hl. Virgil entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens

L 1: Jes 55,6–9

APs: Ps 145,2–3.8–9.17–18 (Kv: vgl. 18a; GL 76,1)

L 2: Phil 1,20ad–24.27a

Ev: Mt 20,1–16

EA Altötting-St. Josef und Burgkirchen/Wald

Heute ist Welttag der Migranten und Flüchtlinge - Fürbitte!

25 Mo der 25. Woche im Jahreskreis

g **HL. Niklaus von Flüe**, Einsiedler, Friedensstifter (RK)

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 62 (60); Gg 350,7; Sg 53 (51)

L: Esra 1,1–6

Ev: Lk 8,16–18

w **M** vom hl. Niklaus, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 14,17–19

Ev: Mt 19,27–29

EA Wisselsing

2013 Hieronymus Haydn, BGR, Pfarrer i. R. in Freyung

- 26 Di** **der 25. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Kosmas und hl. Damian**, Märtyrer in Kleinasien
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 125 (123); Sg 219 (218)
 L: Esra 6,7–8.12b.14–20
 Ev: Lk 8,19–21
r **M** von den hl. Kosmas und Damian (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 Ev: Mt 10,28–33
 EA Hutthurm
- 27 Mi** **Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer**
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
W **M** vom hl. Vinzenz
 L: Esra 9,5–9
 Ev: Lk 9,1–6
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,26–31
 Ev: Mt 9,35–38
 EA Passau-Schalding l. d. D.
- 28 Do** **der 25. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Lioba**, Äbtissin von Tauberbischofsheim (RK)
g **Hl. Wenzel**, Herzog von Böhmen, Märtyrer
g **Hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten**, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g (*hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten: StB III² 1366 bzw. 1372 oder Ergänzungsheft, 1995, S.9–12*)
gr **M** vom Tag, zB: Tg 57,2 (55,2); Gg 1105 (1137); Sg 526,5
 L: Hag 1,1–8
 Ev: Lk 9,7–9
w **M** von der hl. Lioba (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

- r **M** L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1
 Ev: Joh 15,5.8–12
 vom hl. Wenzel (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 3,14–17
 Ev: Mt 10,34–39
- r **M** vom hl. Lorenzo und den Gefährten (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 18 bzw. Handreichung 42020, S. 42 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1245*) (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)
 oder Offb 7,9–17 (ML VI 823)
 Ev: Mt 10,28–33 (ML VI 506)
 EA Mitterskirchen
- 2007 Helmut Kleiner, Pfarrer i. R. in Thyrnau

- 29 Fr** **HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL,**
F Erzengel
Off vom F, Te Deum
- W **M** vom F, Gl, Prf Engel, feierlicher Schlusseegen (MB II 549)
 L: Dan 7,9–10.13–14 oder Offb 12,7–12a
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5 (Kv: vgl. 1b; GL 57,1)
 Ev: Joh 1,47–51
 EA Passau-Grubweg

- 30 Sa** **HL. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer**
G **Off** vom G
 1. Vp vom So
- W **M** vom hl. Hieronymus
 L: Sach 2,5–9.14–15a
 Ev: Lk 9,43b–45
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 3,14–17

2004 Ev: Mt 13,47-52
EA Kammern
Paul Poppe, Pfarrer i. R. in Passau

OKTOBER 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für die Kirche, dass die Gläubigen auf allen Ebenen einen Lebensstil führen, der vom Hören und vom Dialog geprägt ist, und sich vom Heiligen Geist an alle Orte und in alle Lebensbereiche der Menschen führen lässt.

1 So + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G der hl. Theresia vom Kinde Jesus entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens

L 1: Ez 18,25–28

APs: Ps 25,4–5.6–7.8–9 (Kv: 6ab; GL 623,2)

L 2: Phil 2,1–11 (oder 2,1–5)

Ev: Mt 21,28–32

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

Heute ist **Erntedanksonntag**.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen und die eigene Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB II 269).

2 Mo Heilige Schutzengel

G **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig

W **M** von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel

L: Sach 8,1–8

oder aus den AuswL, zB:

Ex 23,20–23a

Ev: Mt 18,1–5.10

EA Arnstorf

2009

Wolfgang Steidl, Studienrat i. R. in Karlsbach

- 3 Di** **der 26. Woche im Jahreskreis**
Heute ist der Tag der Deutschen Einheit. Fürbitte!
Off vom Tag
- g **M** vom Tag, zB: Tg 151 (149); Gg 348,2; Sg 525,3
 L: Sach 8,20–23
 Ev: Lk 9,51–56
- w **M** vom Tag, Tagesgebet für Heimat und Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II² 1078)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 170–200)
- w **M** um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057–1059 bzw. II² 1082–1083)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 201–208)
 EA Außernzell
- 4 Mi** **Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer**
 G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 W **M** vom hl. Franz
 L: Neh 2,1–8
 Ev: Lk 9,57–62
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 6,14–18
 Ev: Mt 11,25–30
 EA Alkofen
- 2021 Max Richtsfeld, BGR, Pfarrer i. R. in Freyung
- 5 Do** **der 26. Woche im Jahreskreis**
 g **Mit Dekret der Gottesdienstkongregation vom 26. April 2021 (Prot. Nr. 258/20) wird der g der Hl. Anna Schäffer im Bistum Passau ab 2022 am 05. Oktober be-
 gangen.**

- g** **Hl. Anna Schäffer**, Jungfrau
Off vom Tag oder vom g (Com Jf)
- g** **Hl. Faustina Kowalska**, Jungfrau
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.
 Thema: „„Durch den Glauben wohne Christus in euren Herzen“ (Eph 3,17). Intention: Ordensleute
Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeits-hilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung
- Off** vom Tag oder vom g (Com Jf oder Or)
- w** **M** von der hl. Anna Schäffer (Com Jf)
 L: Kol 1, 24-29 (ML IV, 695)
 Ev: Joh 15,1-8 (ML IV, 334)
 Zweite Lesung der Lesehore, Responsorium und Oration im Anhang des Directoriums
- w** **M** von der hl. Faustina (Com Jf oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14-19 (ML VI 533)
 Ev: Mt 11,25-30 (ML VI 534)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 1017 (1035); Gg 234 (233); Sg 1020 (1039)
 L: Neh 8,1-4a.5-6.7b-12
 Ev: Lk 10,1-12
- M** um geistliche Berufe
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Osterhofen
- 2008 Johann B. Straubinger, Msgr., Pfarrer i. R. in Haiming

Anna Schäffer wurde am 18. Februar 1882 als Tochter eines Schreiners in Mindelstetten/Bayern geboren. Schon ab dem 14.

Lebensjahr versuchte sie, sich durch verschiedene Arbeitsstellen die Aussteuer für die Aufnahme in einen Missionsorden zu verdienen. Durch einen tragischen Unglücksfall während der Verrichtung von Hausarbeiten glitt sie am 4. Februar 1901 in einen mit kochender Lauge gefüllten Waschkessel. Ein fast 25-jähriges Siechtum folgte. In dieser Schule des Leidens erkannte sie den Anruf Jesu, des Gekreuzigten, und begriff ihre Lebensaufgabe darin, ihr Leiden Gott als Sühneopfer darzubringen. Die Kraft dazu schöpfte sie aus der täglichen Kommunion und dem Gebet. Auf ihrem Krankenlager entfaltete sie ein umfangreiches Briefapostolat und tröstete alle, die sich in ihren Nöten an sie wandten. Anna Schäffer verband das Apostolat der Tat mit dem des Betens, Opfern und Leidens in stiller Verborgenheit. Sie starb am 5. Oktober 1925.

- 6 Fr** **der 26. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Bruno**, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer (RK; GK)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 349,5; Sg 1097 (1129)
 L: Bar 1,15–22
 Ev: Lk 10,13–16
w **M** vom hl. Bruno (Com Ss oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,8–14
 Ev: Lk 9,57–62
w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
 Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Waldkirchen
- 7 Sa** **Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**
G **Off** vom G, Ld eig
 1. Vp vom So
W **M** vom Gedenktag, Prf Maria
 L: Bar 4,5–12.27–29

Ev: Lk 10,17–24

EA Geratskirchen

8 So + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen

L 1: Jes 5,1–7

APs: Ps 80,9 u. 12.13–14.15–16.19–20

(Kv: Jes 5,7a; GL 46,1)

L 2: Phil 4,6–9

Ev: Mt 21,33–42.44.43

EA Haus im Wald

9 Mo der 27. Woche im Jahreskreis

g* **Hl. Gunther**, Einsiedler (Eigenfeier)

g **Hl. Dionysius**, Bischof von Paris, **und Gefährten**, Märtyrer

g **Hl. Johannes Leonardi**, Priester, Ordensgründer

Off vom g (SBEig 71–74)

W **M** vom hl. Gunther (MBEig 75)

L: Phil 3,8–14

Ev: Mk 10,17–30 (MLEig 36)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 202 (200); Sg 300

L: Jona 1,1–2,1.11

Ev: Lk 10,25–37

r **M** vom hl. Dionysius und den Gefährten (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,4–10

Ev: Mt 5,13–16

w **M** vom hl. Johannes (Com Gb oder NI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Lk 5,1–11

EA Rinchnach

- 2013 | Martin Schreiner, Pfr. im Pfarrverband Ering
- 10 Di** | **der 27. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
- gr | **M** vom Tag, zB: Tg 217 (215); Gg 125 (123); Sg 219 (218)
 L: Jona 3,1–10
 Ev: Lk 10,38–42
 EA Niederpöring
- 2017 | Prof. Dr. Karl-Heinz Kleber, BGR, Ludwigshafen
- 11 Mi** | **der 27. Woche im Jahreskreis**
g | **Hl. Johannes XXIII.**, Papst
Off vom Tag oder vom g (Com Ht)
- gr | **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 349,4; Sg 528,10
 L: Jona 3,10b; 4,1–11
 Ev: Lk 11,1–4
- w | **M** vom hl. Johannes XXIII. (*MB Handreichung 42020, S. 44*)
 (Com Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Ez 34,11–16 (ML VI 597)
 oder Eph 4,1–7.11–13 (ML VI 602)
 Ev: Joh 21,1.15–17 (ML VI 539)
 EA Röhrnbach
- 2004 | Josef Kuppler, Pfarrer i. R. in Altötting
- Angelo Giuseppe Roncalli**, 1881 in Sotto il Monte bei Bergamo geboren, absolvierte seine theologischen Studien in Rom. 1904 wurde er zum Priester geweiht und war dann Bischofssekretär und Professor am Priesterseminar in Bergamo. 1921 berief man ihn an die Kongregation für die Evangelisierung der Völker, 1922 in den Generalrat des Päpstlichen Werkes der Glaubensverbreitung. 1925 wurde er zum Apostolischen Visitator in Bulgarien und 1934 zum Apostolischen Delegaten für die Türkei und für Griechenland ernannt und zum Bischof geweiht. 1944

ernannte ihn Pius XII. überraschend zum Apostolischen Nuntius in Paris, 1953 erhob er ihn zum Kardinal und bestellte ihn zum Patriarchen von Venedig. Am 28. Oktober 1958 wurde er zum Papst gewählt. Durch seine Herzlichkeit eroberte er überall die Sympathie der Menschen. Im Januar 1959 kündigte er ein Ökumenisches Konzil an, das am 11. Oktober 1962 feierlich eröffnet wurde. Er starb am 3. Juni 1963. Papst Franziskus hat ihn am 27. April 2014 heiliggesprochen.

- 12 Do** **der 27. Woche im Jahreskreis**
F **Hl. Maximilian**, Bischof, Märtyrer, patronum secundarium dioecesis, Nebenpatron (Prot. Nr. 186/83 CCDDS)
Off vom F (SB Eig 74–80)
M vom hl. Maximilian (MB Eig 77), Gl, Prf Ht
 L: 1 Joh 5,1-5 (ML Eig 41)
 Ev: Lk 12,35-40
 EA Lackenhäuser
- 13 Fr** **der 27. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 1. Vp vom H Kirchweihe
M vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 234 (233); Sg 208,2 (206,2)
 L: Joël 1,13–15; 2,1–2
 Ev: Lk 11,14–26
 EA Zimmern
- 14 Sa** **der 27. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Kallistus I.**, Papst, Märtyrer
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
 In konsekrierten Kirchen ohne eigenes Kirchweihfest:
 1. Vp vom H Kirchweihe
g **M** vom Tag, zB: Tg 303; Gg 303; Sg 304
 L: Joël 4,12–21

- r **M** Ev: Lk 11,27–28
vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 5,1–4
Ev: Lk 22,24–30
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Haag
- 2018 Konrad Köppl, BGR, Pfarrer i. R. in Plattling (vorher in Röhrenbach)
- 2018 P. Dr. Hermann-Joseph Zumsande SM, BGR, Pfarradministrator in Jägerwirth (1996-2009), Maristenkloster Fürstenzell
- 15 So** **+ 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
H **JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN KIRCHE (DK)**
Der G der hl. Theresia von Jesus (von Ávila) entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- W **M** vom H (Com Kirchweihe), Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III
eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 562)
L und Ev aus den AuswL
(ML A/I 445–463) oder
ML Eig 26–29; MB Eig 78–81
- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen
L 1: Jes 25,6–10a
APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: vgl. 6b; GL 37,1)
L 2: Phil 4,12–14.19–20
Ev: Mt 22,1–14 (oder 22,1–10)
EA Arbing bei Osterhofen
- 16 Mo** **der 28. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Hedwig von Andechs**, Herzogin von Schlesien

(RK; GK)

- g** **Hl. Gallus, Mönch**, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee (RK)
- g** **Hl. Margareta Maria Alacoque**, Ordensfrau
Off vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt und MagnAnt)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 234 (233); Sg 200 (198)
 L: Röm 1,1–7
 Ev: Lk 11,29–32
- w** **M** von der hl. Hedwig, eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 6,7b–10
 Ev: Mk 10,42–45
- w** **M** vom hl. Gallus (Com Gb oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gen 12,1–4a
 Ev: Mt 19,27–29
- w** **M** von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 Ev: Mt 11,25–30
 EA Hohenau

17 Di **Hl. Ignatius von Antiochien**, Bischof von Antiochien, Märtyrer

G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

- R** **M** vom hl. Ignatius
 L: Röm 1,16–25
 Ev: Lk 11,37–41
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,17 – 4,1
 Ev: Joh 12,24–26
 EA Freyung

- 18 Mi** | **HL. LUKAS, Evangelist**
F **Off** vom F, Te Deum
R **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlussegen (MB II 558)
 L: 2 Tim 4,10–17b
 APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 657,3)
 Ev: Lk 10,1–9
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 19 Do** | **der 28. Woche im Jahreskreis**
g **HL. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester, und**
Gefährten, Märtyrer in Nordamerika
g **HL. Paul vom Kreuz, Priester, Ordensgründer**
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 349,5; Sg 527,8
 L: Röm 3,21–30a
 Ev: Lk 11,47–54
r **M** von den hl. Johannes, Isaak und Gefährten (Com My
 oder Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,7–15
 Ev: Mt 28,16–20
w **M** vom hl. Paul
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,18–25
 Ev: Mt 16,24–27
 EA Aicha vorm Wald
 2014 Leopold Pilsl, BGR, Pfarrer i. R. in Freyung
- 20 Fr** | **der 28. Woche im Jahreskreis**
g **HL. Wendelin, Einsiedler im Saarland (RK)**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 219 (217); Sg 525,2
 L: Röm 4,1–8

Ev: Lk 12,1–7
 w **M** vom hl. Wendelin (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,26–31
 Ev: Mt 19,27–29
 EA Neuschönau

2018 Burghard Pimmer, Diakon i. R. in Passau

21 Sa der 28. Woche im Jahreskreis

g Hl. Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln (RK)

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 348,3; Sg 526,6

L: Röm 4,13.16–18

Ev: Lk 12,8–12

r **M** von der hl. Ursula und den Gefährtinnen

(Com My oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Joh 15,18–21

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Ludwigsthal

22 So + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Johannes Paul II. entfällt in diesem Jahr.

Heute ist Weltmissionssonntag – Fürbitten!

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: Jes 45,1.4–6

APs: Ps 96,1 u. 3.4–5.7–8.9 u. 10abd (Kv: 7b; GL 54,1)

L 2: 1 Thess 1,1–5b

- GR **M** Ev: Mt 22,15–21
für die Ausbreitung des Evangeliums (*MB II 1047–1050 bzw. II² 1069–1072*), Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen
L und Ev vom Sonntag oder aus den AuswL (ML VIII 133–144)
EA Kirchberg am Inn
- 23 Mo** **der 29. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Johannes von Capestrano**, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich (RK; GK)
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 170 (168); Sg 528,12
L: Röm 4,20–25
Ev: Lk 12,13–21
- w **M** vom hl. Johannes (Com Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 5,14–20
Ev: Lk 9,57–62
EA Obergessenbach
- 24 Di** **der 29. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Antonius Maria Claret**, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 3 (1); Gg 3 (1); Sg 4 (2)
L: Röm 5,12.15b.17–19.20b–21
Ev: Lk 12,35–38
- w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
Ev: Mk 1,14–20
EA Wallerfing
- 2009 Josef Blaschko, Prälat, Pfarrer i. R. in Bad Birnbach

2013 Johann Baptist Starnecker, BGR, Pfr. i. R. in Simbach
am Inn

2021 Alfons Prügl, BGR, Pfarrer i. R. in Passau-Mariahilf

25 Mi der 29. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040
(1062)

L: Röm 6,12–18

Ev: Lk 12,39–48

EA Eging am See

26 Do der 29. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98)

L: Röm 6,19–23

Ev: Lk 12,49–53

EA Schaufling

27 Fr der 29. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 234 (233); Sg 200 (198)

L: Röm 7,18–25a

Ev: Lk 12,54–59

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

28 Sa HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel

F **Off** vom F, Te Deum

1. Vp vom So

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)

L: Eph 2,19–22

APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)

Ev: Lk 6,12–19

EA Isarhofen

Ende der Sommerzeit.

29 So + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te DeumGR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: Ex 22,20–26

APs: Ps 18,2–3.4 u. 47.51 u. 50 (Kv: 2a; GL 49,1)

L 2: 1 Thess 1,5c–10

Ev: Mt 22,34–40

EA Hader

30 Mo der 30. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 306,4; Gg 230; Sg 525,2

L: Röm 8,12–17

Ev: Lk 13,10–17

EA Hirschhorn

31 Di der 30. Woche im Jahreskreisg **Hl. Wolfgang**, Bischof von Regensburg (RK)**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom H Allerheiligen

gr **M** vom Tag, zB: Tg 144 (142); Gg 221 (220); Sg 214 (212)

L: Röm 8,18–25

Ev: Lk 13,18–21

w **M** vom hl. Wolfgang (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Mt 9,35 – 10,1

EA Passau-Neustift

NOVEMBER 2023

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für den Heiligen Vater, dass er in Erfüllung seiner Sendung die ihm anvertraute Herde mit Hilfe des Heiligen Geistes begleite.

1 Mi + ALLERHEILIGEN

H **Off** vom H, Te Deum

2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp

W **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 560)

L 1: Offb 7,2-4.9-14

APs: Ps 24,1-2.3-4.5-6 (Kv: vgl. 6; GL 653,3)

L 2: 1 Joh 3,1-3

Ev: Mt 5,1-12a

EA Egglham

Hinweise für Allerseelen

Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen. Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossener Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes – diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

- a) an Allerheiligen oder am Allerseelentag oder am Sonntag vor oder nach Allerheiligen (einschließlich des Vortages ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterun-

ser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen;

oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein **Teilablass für die Verstorbenen**. Ein solcher kann in diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

2 Do **ALLERSEELN**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“ (Joh 14,6). Intention: Pilger/innen

Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung

Off von Allerseelen

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

V/S
SCHW

M von Allerseelen (nach Wahl aus den drei Formularen) Prf Verstorbene, feierlicher Schlusssegen (MB II 564)

L und Ev aus den AuswL

(ML A/I 418–433, VI 689–705 oder VII 409–518)

EA Kloster St. Scholastika Neustift

2018

Heribert Unterhuber, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting

3 Fr **der 30. Woche im Jahreskreis**

g
g
g

Hl. Hubert, Bischof von Lüttich (RK)

Hl. Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)

Hl. Martin von Porres, Ordensmann

- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Martin von Porres: eig BenAnt und MagnAnt)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 245; Sg 525,1
L: Röm 9,1–5
Ev: Lk 14,1–6
- w **M** vom hl. Hubert (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 9,24–27
Ev: Mt 24,42–47
- w **M** vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,2–3a.5–11
Ev: Lk 9,57–62
- w **M** vom hl. Martin (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 4,4–9
Ev: Mt 22,34–40
- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II² 1132*),
Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
EA Lindberg

4 Sa **Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand**

- G** **Off** vom G
1. Vp vom So
- W **M** vom hl. Karl (Com Bi)
L: Röm 11,1–2a.11–12.25–29
Ev: Lk 14,1,7–11
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 12,3–13
Ev: Joh 10,11–16
EA Passau-St. Gertraud

- 5 So + 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen
 L 1: Mal 1,14b – 2,2b.8–10
 APs: Ps 131,1.2–3 (Kv: GL 441)
 L 2: 1 Thess 2,7b–9.13
 Ev: Mt 23,1–12
 EA Walchsing
- 6 Mo der 31. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Leonhard**, Einsiedler von Limoges (RK)
Off vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 351,10; Sg 527,9
 L: Röm 11,29–36
 Ev: Lk 14,12–14
 w **M** vom hl. Leonhard (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,8–14
 Ev: Mt 13,44–46
 EA Neureichenau
- 7 Di der 31. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Willibrord**, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen (RK)
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 286; Sg 526,5
 L: Röm 12,5–16a
 Ev: Lk 14,15–24
 w **M** vom hl. Willibrord, eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,18–25
 Ev: Mk 16,15–20
 EA Wolfakirchen

- 8 Mi** | **der 31. Woche im Jahreskreis**
Todestag von Bischof em. Wilhelm Schraml. Fürbitte!
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 167 (165); Sg 167 (165)
 L: Röm 13,8–10
 Ev: Lk 14,25–33
 EA Schönberg
 2021 Wilhelm Schraml, 2002 – 2012, 84. Bischof v. Passau
- 9 Do** | **WEIHETAG DER LATERANBASILIKA**
F **Off** vom F, Te Deum
 W **M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, feierlicher
 Schlussegen (MB II 562)
 L: Ez 47,1–2.8–9.12 oder
 1 Kor 3,9c–11.16–17
 APs: Ps 46,2–3.5–6.8–9 (Kv: vgl. 5; GL 550)
 Ev: Joh 2,13–22
 EA Wittibreut
- 10 Fr** | **Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer**
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 W **M** vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)
 L: Röm 15,14–21
 Ev: Lk 16,1–8
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 39,6–10
 Ev: Mt 16,13–19
 EA Thurmansbang
- 11 Sa** | **Hl. Martin, Bischof von Tours**
G **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld eig
 1. Vp vom So
 W **M** vom hl. Martin

L: Röm 16,3–9.16.22–27
 Ev: Lk 16,9–15
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 61,1–3a
 Ev: Mt 25,31–40
 EA Halsbach

*Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest,
 s. Benediktionale 79.*

- 12 So + 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der G des hl. Josaphat entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen
 L 1: Weish 6,12–16
 APs: Ps 63,2.3–4.5–6.7–8
 (Kv: vgl. 2; GL 420)
 L 2: 1 Thess 4,13–18 (oder 4,13–14)
 Ev: Mt 25,1–13
 EA Oberkreuzberg
- 13 Mo der 32. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24, Gg 301; Gg ; Sg 527,7
 L: Weish 1,1–7
 Ev: Lk 17,1–6
 EA Ettling
- 2003 Herbert Kessler, BGR, Pfarrer i. R. in Waldkirchen
- 14 Di der 32. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 244; Gg 170 (168); Sg 527,7
 L: Weish 2,23 – 3,9

Ev: Lk 17,7–10
EA Winzer/Donau

- 15 Mi** **der 32. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Albert der Große**, Ordensmann, Bischof von Regensburg Kirchenlehrer, (RK; GK)
g **Hl. Leopold**, Markgraf von Österreich (RK)
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 1079,2 (1109,2); Gg 349,4; Sg 1080 (1110)
 L: Weish 6,1–11
 Ev: Lk 17,11–19
w **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 15,1–6
 Ev: Mt 13,47–52
w **M** vom hl. Leopold (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Spr 3,13–20
 Ev: Lk 19,12–26
 EA Wald bei Winhöring
- 16 Do** **der 32. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Margareta**, Königin von Schottland
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 19 (17); Gg 19 (17); Sg 17 (15)
 L: Weish 7,22 – 8,1
 Ev: Lk 17,20–25
w **M** von der hl. Margareta (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 58,6–11
 Ev: Joh 15,9–17
 EA Neuhofen

- 17 Fr** **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin (RK; GK: 16. Nov.)
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 193 (191); Sg 239
 L: Weish 13,1–9
 Ev: Lk 17,26–37
- w** **M** von der hl. Gertrud (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 Ev: Joh 15,1–8
 EA Roggling
- 2012 Heinrich Haug, Prälat, Pfarrer i. R. in Burghausen
- 18 Sa** **der 32. Woche im Jahreskreis**
g **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g (Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom: eig BenAnt)
 1. Vp vom So
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 528,10
 L: Weish 18,14–16; 19,6–9
 Ev: Lk 18,1–8
- w** **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I
 L: Apg 28,11–16.30–31
 Ev: Mt 14,22–33
- w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 EA Dietersburg
- 2015 Josef Stallinger, BGR, Pfarrvikar im Pv Isarhofen u. Wallfahrtsseelsorger in Halbmeile

Papst Franziskus hat angeregt, jährlich einen **Gebetstag für Opfer sexuellen Missbrauchs** zu begehen. Die Deutsche Bischofskonferenz hat für Deutschland erstmals 2018 festgelegt, diesen Gebetstag im zeitlichen Umfeld des durch den Europarat initiierten „Europäischen Tages zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch“ zu begehen. Dieser findet bereits seit 2015 jeweils am 18. November statt. Ziel des europäischen Tages ist es, Impulse für einen verbesserten Kinderschutz zu geben und die Gesellschaft weiterhin für die Thematik des sexuellen Kindesmissbrauchs zu sensibilisieren.

Liturgische Materialien sind unter www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetstag/ abrufbar.

19 So

+ 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heute ist Welttag der Armen – Fürbitte!

(Apostolisches Schreiben: „Misericordia et misera“ vom 20.11.2016)

In D: Volkstrauertag – Fürbitte!

Der G der hl. Elisabeth entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR

M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: Spr 31,10–13.19–20.30–31

APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1a; GL 31,1)

L 2: 1 Thess 5,1–6

Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–15.19–21)

EA Schönau

2008

Josef Hengl, Pfarrer i. R. in Aholming

Eine Vorlage für das Totengedenken am Volkstrauertag ist unter liturgie@bistum-passau.de abrufbar

20 Mo

der 33. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr

M vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 1081 (1111); Sg 1081 (1111)

L: 1 Makk 1,10–15.41–43.54–57.62–64

Ev: Lk 18,35–43

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

21 Di Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L: 2 Makk 6,18–31

Ev: Lk 19,1–10

oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

EA Hofkirchen

22 Mi Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R M von der hl. Cäcilia (Com My oder Jf)

L: 2 Makk 7,1.20–31

Ev: Lk 19,11–28

oder aus den AuswL, zB:

L: Hos 2,16b.17b.21–22

Ev: Mt 25,1–13

EA Dommelstadt

23 Do der 33. Woche im Jahreskreis

g Hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (RK; GK)

g Hl. Klemens I., Papst, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

gr M vom Tag, zB: Tg 270; Gg 149 (147); Sg 118 (116)

L: 1 Makk 2,15–29

Ev: Lk 19,41–44

w M vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

r **M** L: Jes 52,7–10
 Ev: Lk 9,57–62
 vom hl. Klemens (Com My oder Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 5,1–4
 Ev: Mt 16,13–19
 EA Heiligkreuz

24 Fr **Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer**

G Off vom G (*Com My; StB III² 1367 bzw. 1374 oder Ergänzungsheft S. 12–15*)
 R **M** vom hl. Andreas und den Gefährten (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 19 bzw. Handreichung 42020, S. 51 bzw. Ergänzungsheft zur 2. Auflage, S. 11 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1247*)
 (*Com My*)
 L: 1 Makk 4,36–37.52–59
 Ev: Lk 19,45–48
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)
 oder 1 Kor 1,17–25 (ML VI 123)
 Ev: Mt 10,17–22 (ML VI 828)
 EA Mariakirchen

25 Sa **der 33. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin**
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom H Christkönigssonntag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 224 (223); Sg 120 (118)
 L: 1 Makk 6,1–13
 Ev: Lk 20,27–40
 r **M** von der hl. Katharina (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 5,1–5

		Ev: Lk 9,23–26
w	M	vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Neßlbach
2003		Franz Sal. Pröbstle, BGR, Pfarrer i. R. in Rosenheim
26 So		+ CHRISTKÖNIGSSONNTAG
H		Letzter Sonntag im Jahreskreis Der g des hl. Konrad und des hl. Gebhard entfällt in diesem Jahr.
	Off	vom H, Te Deum
W	M	vom H (MB II 261), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schluss- segn (MB II 548/I) L 1: Ez 34,11–12.15–17a APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1) L 2: 1 Kor 15,20–26.28 Ev: Mt 25,31–46 EA Passau-St. Nikola
2007		Josef Aiginger, Msgr., Pfarrer i. R. in Grafenau
27 Mo		der 34. Woche im Jahreskreis
	Off	vom Tag, 2. Woche
gr	M	vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,9; Sg 208,1 (206,1) L: Dan 1,1–6.8–20 Ev: Lk 21,1–4 EA Malching
28 Di		der 34. Woche im Jahreskreis
	Off	vom Tag
gr	M	vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 296; Sg 296 L: Dan 2,31–45 Ev: Lk 21,5–11 EA Landau-St. Marien

- 29 Mi** | **der 34. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 239 (238); Sg 239
 L: Dan 5,1–6.13–14.16–17.23–28
 Ev: Lk 21,12–19
 EA Congregatio Jesu (CJ), Neue Rieser Str., Passau
- 30 Do** | **HL. ANDREAS, Apostel**
F Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema:
 „Ich werde euch zu Menschenfischern machen.“ (Mt 4,19).
 Intention: Gemeinde- und Pastoralreferent/innen
Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung
Off vom F, Te Deum
 R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegens (MB II 558)
 L: Röm 10,9–18
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)
 Ev: Mt 4,18–22
 EA Pleiskirchen

TOTENTAFEL DES KLERUS 2021/2022

Todestag

- 04.10.2021 **Max Richtsfeld**
BGR, Pfarrer i.R. in Freyung
geb. 03.04.1934
- 24.10.2021 **Alfons Prügl**
BGR, Pfarrer i.R. in Passau-Mariahilf
geb. 26.03.1931
- 08.11.2021 **Wilhelm Schraml,**
Bischof em. in Altötting,
geb. 26.06.1935
- 09.01.2022 **Anton Pius Vollath**
BGR, Pfarrer i.R. in Tiefenbach
geb. 09.05.1951
- 10.01.2022 **Hermann Herzig**
Prälat, Dompropst i.R. in Passau-St. Paul
geb. 15.12.1926
- 15.01.2022 **Ladislaus Balazs Dr.**
Pfarrer i.R. in Postmünster
geb. 23.07.1926
- 26.01.2022 **Alois Reiter**
BGR, Geistl. Beirat der KLB im Bistum
und Seelsorger im Dekanat Pocking
geb. 06.07.1954

- 04.02.2022 **Otto Egger**
BGR, Pfarrer i.R. in Künzing
geb. 03.07.1935
- 12.03.2022 **Adolf Josef Fritscher**
BGR, Pfarrer i.R. in Stammham
geb. 02.07.1938
- 04.04.2022 **Werner Eckstein**
Seelsorger an der Fachklinik für Amputations-
und Schmerzmedizin in Osterhofen und
Pfarrvikar im PV Osterhofen
geb. 02.03.1966
- 20.05.2022 **Alois Kaiser**
Pfarrer im PV Haidmühle
geb. 26.01.1959
- 23.05.2022 **Gotthard Würzinger**
BGR, Pfarrer im PV Otterskirchen
geb. 13.01.1956
- 28.06.2022 **Max Eckl**
BGR, Pfarrer i. R. in Traunreut
(ED München und Freising)
geb. 12.11.1941
- 07.08.2022 **Alois Messerer**
Prälat, Msgr., BGR,
Pfarrer i. R. in Simbach am Inn
geb. 20.02.1944

Kollektenplan 2023

06.01.2023	Sternsingeraktion
08.01.2023	Afrikanische Mission
05.03.2023	Caritas I
26.03.2023	MISEREOR (Passionssonntag)
26.03.2023	Fastenopfer der Kinder für Misereor
02.04.2023	Seelsorge i. Hl. Land
16.04.2023	Diasporaopfer der Erstkommunionkinder
28.05.2023	Renovabis
25.06.2023	Diasporaopfer der Firmlinge
02.07.2023	Peterspfennig
10.09.2023	Kommunikationsmittel
17.09.2023	Michaelsbund
24.09.2023	Caritas II
22.10.2023	Weltmission
02.11.2023	Priesterausbildung in Osteuropa
19.11.2023	Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)
26.11.2023	Jugendseelsorge
24.+25.12.2023	ADVENIAT
27.12.2023	Weltmissionstag der Kinder (Kinderkrippenopfer)

24.Mai

Auf Weisung der Gottesdienstkongregation muss der folgende Hinweis künftig in den Anhang des Directoriums aufgenommen werden.

24 Mi **der 7. Osterwoche**

- H** Patrozinium in der Wallfahrtskirche Mariahilf, Passau
L 1: Gen 3, 1-6, 13-15 (MarienLektionar 158f.)
L 2: Offb 12, 1-3.7-12a.17 (MarienLektionar 157 f.)
Aps: Jdt 16, 13.14.15 u. 16 c (MarienLektionar 159)
Ev: Joh 2,1-11 (MarienLektionar 160)

2. Vesper vom H des HL. VALENTIN *

- **Eröffnung GL 627,1**

V O Gott, komm mir zu Hilfe

A Herr, eile mit zu helfen. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit Amen. Halleluja

- **Hymnus (Lied) GL 902, 1+2**

Schaut auf zum heiligen Valentin und danket Gott, unserm Herrn.
 Seht an Sankt Maximilian und preiset Gott, unsern Herrn.
 Blickt hin zu Sankt Bruder Konrad und jubelt freudig laut:
 Die Patrone des Bistums Passau sind sie und gehen uns im
 Glauben voraus:
 Schenkt unserem Bistum in dieser Zeit das schützende Geleit.

Schaut auf zum Bischof Valentin, des Bistums ersten Patron.
 Zum Glauben hat er uns Mut gemacht, uns Gottes Liebe
 gebracht.
 Mit Jesus herzlich verbunden, baut er die Kirche auf:
 Ein Patron des Bistums Passau ist er und geht uns im Glauben
 voraus:
 Schenkt unserem Bistum in dieser Zeit das schützende Geleit.

- **Erster Psalm GL 31, Psalm 1**

KV: Selig der Mensch, der seine Freude hat, seine Freude an der Weisung des Herrn.

Selig der Mann, der nicht nach dem Rat der Frevler geht,/ nicht auf dem Weg der Sünder steht, *
 nicht im Kreis der Spötter sitzt,

sondern sein Gefallen hat an der Weisung des HERRN,*
 bei Tag und bei Nacht über seine Weisung nachsinnt.
 Er ist wie ein Baum,*
 gepflanzt an Bächen voll Wasser,
 der zur rechten Zeit seine Frucht bringt *
 und dessen Blätter nicht welken.
 Alles, was er tut,*
 es wird ihm gelingen.
 Nicht so die Frevler:*
 Sie sind wie Spreu, die der Wind verweht.
 Darum werden die Frevler im Gericht nicht bestehen *
 noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.
 Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten,*
 der Weg der Frevler aber verliert sich.
 Ehre sei dem Vater und dem Sohne *
 und dem Heiligen Geiste,
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *
 und in Ewigkeit. Amen.

KV: Selig der Mensch, der seine Freude hat, seine Freude an der Weisung des Herrn.

- **Zweiter Psalm GL 64, Psalm 115**

KV: Die ihr ihn fürchtet, vertraut auf den Herrn! Er ist euch Schild und Hilfe.

Nicht uns, HERR, nicht uns,
 nein, deinem Namen gib Herrlichkeit,*
 wegen deiner Huld, wegen deiner Treue!
 Warum sollen die Völker sagen:*
 Wo ist denn ihr Gott?
 Unser Gott, er ist im Himmel,*

alles, was ihm gefällt, vollbringt er.
Ihre Götzen sind nur Silber und Gold,*
Machwerk von Menschenhand.
Sie haben einen Mund und reden nicht,*
sie haben Augen und sehen nicht,
sie haben Ohren und hören nicht,*
sie haben eine Nase und riechen nicht;
ihre Hände, sie greifen nicht,/ ihre Füße, sie gehen nicht,*
sie bringen keinen Laut hervor aus ihrer Kehle.
Ihnen werden gleich, die sie machen*,
alle, die auf sie vertrauen.
Israel, vertrau auf den HERRN!*
Er ist ihr Schild und ihre Hilfe.
Haus Aaron, vertraut auf den HERRN!*
Er ist ihr Schild und ihre Hilfe.
Die ihr den HERRN fürchtet, vertraut auf den HERRN!*
Er ist ihr Schild und ihre Hilfe.
Der HERR hat unser gedacht, er wird segnen./
Er wird segnen das Haus Israel.*
Er wird segnen das Haus Aaron.
Der HERR wird segnen, die ihn fürchten,*
die Kleinen und die Großen.
Der HERR wird euch mehren,*
euch und eure Kinder.
Gesegnet seid ihr vom HERRN,*
der Himmel und Erde gemacht hat.
Der Himmel ist Himmel des HERRN,*
die Erde aber gab er den Menschen.
Nicht die Toten loben den HERRN,*
keiner, der ins Schweigen hinabsteigt.
Wir aber preisen den HERRN*
von nun an bis in Ewigkeit.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne *

und dem Heiligen Geiste,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *
und in Ewigkeit. Amen.

KV: Die ihr ihn fürchtet, vertraut auf den Herrn! Er ist euch Schild und Hilfe.

- **Canticum Gesang aus dem NT* GL 629, 5+6**

KV: Christus Sieger, Christus König, Christus Herr in Ewigkeit.

Christus Jesus war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein; sondern er entäußerte sich, wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich. KV

Sein Leben war das eines Menschen; er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuze. KV

Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: „Jesus Christus ist der Herr“ – zur Ehre Gottes des Vaters. KV

- **Lesung Röm 6,3-5**

Wisst ihr denn nicht, dass wir, die wir auf Christus Jesus getauft wurden, auf seinen Tod getauft worden sind? Wir wurden ja mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod, damit auch wir, so wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, in der Wirklichkeit des neuen Lebens wandeln. Wenn wir nämlich mit der Gestalt seines Todes verbunden wurden, dann werden wir es auch mit der seiner Auferstehung sein.

- **Antwortgesang GL 652,1**

V/A: Du hast uns erlöst mit deinem Blut – aus allen Sprachen,
Stämmen und Völkern.

V: Du rufst uns in das Reich deines Vaters,

A: aus allen Sprachen, Stämmen und Völkern.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen
Geiste.

A: Du hast uns erlöst...

- **MAGNIFICAT GL 652,2 + 644,4**

KV: Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, hat das Licht
des Lebens.

Meine Seele preist die Größe des Herrn,*

und mein Geist jubelt über Gott meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.*

Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan,*

und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht*

über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten:*

Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;

er stürzt die Mächtigen vom Thron*

und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben*

Und lässt die Reichen leer ausgehn.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an*

und denkt an sein Erbarmen,

das er unsern Vätern verheißen hat,*

Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne *

und dem Heiligen Geiste,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *
und in Ewigkeit. Amen.

KV: Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, hat das Licht des Lebens.

- **Fürbitten**

Auf die Fürsprache des Hl. Bischofs Valentin lasst uns Gott für unsere Diözese Passau bitten:

1. Schenke der Kirche von Passau missionarischen Eifer, damit sie dein Wort verkündet und auch heute viele durch Wasser und Heiligen Geist in der Taufe auf den Weg des Glaubens führt. **Herr, erhöre uns!**
2. Schenke der Kirche von Passau glaubwürdige Glaubenszeugen, die mit ihrer Leidenschaft für Dich begeistern und mit ihrer Liebe zu Dir viele entflammen können.
3. Schenke der Kirche von Passau die Kraft des Heiligen Geistes, damit die Menschen Dich erkennen und sich Dir zuwenden.
4. Schenke der Kirche von Passau eine große Sensibilität, damit sie die suchenden, ringenden und fragenden Menschen wahrnimmt und offen auf sie zugeht.
5. Schenke der Kirche von Passau Wachstum im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe, führe ihr viele neue Menschen zu.

- **Vater Unser**

- **Oration**

Allmächtiger Gott,
du hast den heiligen Valentin befähigt,

als Missionar und Bischof
unseren Vorfahren ein treuer Helfer zu sein.
Wecke in uns das Bewusstsein,
dass wir füreinander verantwortlich sind,
und hilf uns, einander im Glauben zu stützen.
Darum bitten wir.

- **Segen**

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil
und führe uns zum ewigen Leben. Amen.

- **Entlassung**

Singet Lob und Preis.
Dank sei Gott, dem Herrn.

* entfällt 2023, stattdessen 1. Vp vom So.

5. OKTOBER HL. ANNA SCHÄFFER, JUNGFRAU

LESEHORE

ZWEITE LESUNG

Anna Schäffer (+1925)

Aus ihren Aufzeichnungen

(Georg Franz Xaver Schwager [Hg.]: Anna Schäffer, Gedanken und Erinnerungen meines Krankenlebens und meine Sehnsucht nach der ewigen Heimat, Regensburg 2012, S. 51).

In der Gegenwart Gottes leben

Und wenn sich Berge von Leiden über mich auf türmen, so vertraue ich auf Jesus; und umso fester und inniger rufe ich: Heiligstes Herz Jesu, ich vertraue auf Dich! Ich halte mich wenn möglich in steter Gebetssammlung, so dass ich, wenn ich gerade mit jemandem etwas zu reden habe, dennoch an Jesus denke und mich Seiner Gegenwart erinnere in Liebe, Dank, Sühne und Anbetung. Wenn auch oft jemand da ist, so redet mein Geist in manchen Unterbrechungen mit Jesus, ja selbst im Schlafe, d. h. im Traume empfinde ich oft eine große Sammlung im Gebete. Auch des Nachts, wo ich so viele Stunden schlaflos durchwache, bin ich stets in der Geistessammlung. Auch untertags, empfinde ich da großen Frieden! Immer und überall ist mein Denken, Wünschen und Wollen auf Jesus gerichtet. Nicht im Lärm der Zerstreuung, nicht im Getöse der Leidenschaften, nicht im Tumult weltlicher Sorgen und Aufregungen werden wir die Einsprechungen des lieben Heilandes vernehmen, sondern nur dann, wenn wir uns Mühe geben, an Seine Gegenwart zu denken. Halten wir alles

aus unserem Herzen fern, damit wir die Einsprechungen Jesu hören. Bleiben wir klein in unseren Augen, durch die Einfalt, den Gehorsam und die Hingabe.

RESPONSORIUM*Vgl. Ps. 27,1.13-14*

R/. Der Herr ist die Zuflucht meines Lebens: Vor wem sollte mir bangen? * Ich bin gewiss, zu schauen die Güte des Herrn im Land der Lebenden.

V/. Hoffe auf den Herrn und sei stark. * Ich bin gewiss, zu schauen die Güte des Herrn im Land der Lebenden.

- **ORATION**

Allmächtiger, ewiger Gott, du hast deine Dienerin, die heilige Anna, die durch Krankheit mit dem Leiden des Herrn verbunden war, bewunderungswürdig in der Geduld und im eifrigen Gebet gemacht. Wir bitten dich, gib, dass wir nach ihrem Beispiel deine Liebe in den Widerwärtigkeiten des Lebens erfahren und Zeugnis von der Hoffnung des Evangeliums geben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

